

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 269.

Dienstag den 26 September.

1865.

### Bekanntmachung.

Die Inhaber der verlorenen resp. abhanden gekommenen Pfandscheine Nr. 17697, 33071, 33327, 33396, 53998, 67069, 80497 und 89167 sämmtlich U, 7106, 7656, 12020, 14402, 24932, 25439, 31436, 34679, 34873, 40950, 42342, 49877, 63298, 63299, 71063, 72068, 72119 und 72452 sämmtlich V, werden hierdurch aufgefordert, sich damit unverzüglich bei unterzeichneter Anstalt zu melden, um ihr Recht daran zu beweisen oder dieselben gegen Belohnung zurückzugeben, widrigenfalls, der Leihhausordnung gemäß, die Pfänder den Anzeigern werden ausgeliefert werden.  
Leipzig 25 September 1865.

Das Leihhaus zu Leipzig.

### Die Giro-Anstalt der Leipziger Bank.

Leipzig, 25. September. Die „Leipziger Bank“ hat, wie bereits von derselben öffentlich bekannt gemacht, die Absicht, mit nächstkünftigem 2. October eine Giro-Anstalt zu eröffnen, welche, zu Vermittelung und Erleichterung des Geldverkehrs bestimmt, den hiesigen Handlungshäusern, Fabrikanten, Gewerbetreibenden, Privaten, Behörden und Geld-Instituten zugänglich sein soll, in einzelnen Fällen aber auch auf Bewohner der nächstgelegenen Ortschaften ausgedehnt werden kann. Wir theilen im Nachstehenden die wichtigsten Bestimmungen des zu diesem Behufe erlassenen Regulativs mit.

Die Bewilligung eines Giro-Conto ist bei dem Directorium der Bank schriftlich nachzusuchen und kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden. Im Gewährungsfall bestimmt das Bank-Directorium, ob und welche Caution der Aufzunehmende zu hinterlegen hat. Der Inhaber eines Giro-Conto hat bei dessen Eröffnung der Bank die Unterschriften seiner Associés, Procuristen und der im Giro-Verkehr zur Zeichnung für ihn Bevollmächtigten beizubringen, auch später hierin eintretende Veränderungen ungesäumt anzuzeigen. Der Inhaber eines Giro-Conto hat auf demselben jederzeit ein Guthaben von mindestens 100 Thlr. zu belassen und erklärt durch eine, diesen Bestand angreifende Disposition, daß er das Conto aufzugeben beabsichtigt.

Baares Geld, Leipziger Banknoten und Giro-Anweisungen werden der Anstalt zur Gutschrift auf Giro-Conto mit einer Note übergeben. Giro-Anweisungen, welche zur Gutschrift kommen sollen, sind mit dem Vermerk: „Gut auf Giro-Conto von . . .“ zu versehen.

Die Anstalt besorgt die Einziehung der ihr hierzu von den Conto-Inhabern girirt und in Posten, deren einzelne Stücke zusammen mindestens 100 Thlr. betragen, mit einem Verzeichniß übergebenen, in Leipzig zahlbaren und nicht über 8 Tage laufenden Wechsel und Anweisungen. Die Giro-Anstalt befaßt sich nur mit einmaliger Präsentation der Incasso-Papiere und giebt die uneingelöst gebliebenen, bei welchen sie Formalitäten zu besorgen nicht verpflichtet ist, spätestens am Morgen des dem Präsentationstage folgenden Werktages mit einer Note dem Einreicher zurück.

Baares Geld und Leipziger Banknoten werden sofort nach Ablieferung, zur Gutschrift übergebene Giro-Anweisungen nach Nichtigfinden, Incasso-Papiere nach Eingang, dem Einreicher gutgeschrieben. Das Guthaben wird nicht verzinst. Der Inhaber eines Conto kann über sein Guthaben, bis zu dem innezulassenden Bestand von 100 Thlr., jederzeit durch Baarbezüge, Giro-Anweisungen und Zahlungs-Ordres verfügen. Giro-Anweisungen sind auf Beträge von mindestens 100 Thlr. auszustellen. Der Conto-Inhaber hat die Blankets dazu von der Anstalt gegen Quittung zu entnehmen, und ist derselben für jeden Mißbrauch eines derartigen Blanketts verantwortlich. Der Inhaber einer Giro-Anweisung hat dieselbe innerhalb 8 Tagen vom Ausstellungs-Datum an der Anstalt zur Einlösung vorzulegen, bei Präsentation nach Ablauf der 8 Tage bis zum Verfluß von 4 Wochen vom Ausstellungs-Datum an aber 10/100 der angewiesenen Summe für deren längere Aufbewahrung zu entrichten. Nach Ablauf der 4 Wochen ist die nicht präsentirte Giro-Anweisung der Anstalt gegenüber ungiltig, und es kann dann nur derjenige, auf dessen Namen die Giro-Anweisung gestellt ist, aus derselben Ansprüche gegen den Aussteller herleiten.

Der Inhaber eines Giro-Conto kann seine Accepte so wie die

auf ihn laufenden oder bei ihm domicilirten Wechsel, Anweisungen und sonstigen Papiere, auf welche er Zahlung leisten will, durch den darauf gebrachten Vermerk: „Zu Lasten des Giro-Conto von . . .“ zur Einlösung gegen sein Guthaben an die Anstalt verweisen. Derartige Zahlungs-Ordres sind rechtzeitig vor dem Verfalltage der Anstalt zu avisiren. Die Thatsache, daß eine Giro-Anweisung oder ein an die Anstalt verwiesenes Papier sich im Besitze derselben befindet, giebt den Beweis der vollständigen und richtigen Einlösung. Das Contra-Buch dient zu fortlaufender Controlirung und wird von dem Conto-Inhaber verwahrt, der Anstalt aber, so oft nöthig, zu den von dieser zu machenden Einträgen vorgelegt. In dasselbe hat der Inhaber unverweilt die für sein Debet, die Anstalt die für sein Credit bestimmten Posten einzutragen. Eine in dem Contra-Buch einmal verzeichnete Giro-Anweisung, auch wenn sie nicht in Umlauf gesetzt ist, darf weder annullirt, noch stornirt, muß vielmehr an die Anstalt zur Gutschrift eingereicht werden. Nach Ablauf eines jeden Monats oder öfter ist das Contra-Buch bei der Anstalt zur Verifikation und zum Abschluß einzureichen. Ueber den sich ergebenden Saldo erfolgt gegenseitige Anerkennung der Richtigkeit. Ergiebt sich eine Rechnungsdifferenz zwischen der Buchführung der Anstalt und dem Conto-Inhaber, so ist letzterer verbunden, auf ergänzende Einladung sofort persönlich oder durch einen legitimirten Vertreter sich im Banklocale zur Verifikation einzufinden, widrigenfalls der Giro-Verkehr mit ihm suspendirt wird.

Die Giro-Anstalt ist an jedem Werktage von 9—12 Uhr Vormittags und von 2—5 Uhr Nachmittags dem Publicum geöffnet. Die Beamten der Giro-Anstalt werden verpflichtet, über den Verkehr bei derselben das strengste Geheimniß gegen Dritte zu bewahren; die Namen Derjenigen, welche, außer den für die Leipziger Bank im Allgemeinen zur Unterschrift Berechtigten, für die Giro-Anstalt zu zeichnen befugt sind, werden durch Anschlag im Banklocal und an der Börse zu Leipzig bekannt gemacht. Der Inhaber eines Conto hat für dasselbe an die Anstalt als Vergütung zu zahlen bei einem Jahres-Umschlag

	bis 100,000 Thlr.	Thlr. 30.
über 100,000 Thlr.	= 200,000	= 50.
= 200,000	= 300,000	= 70.
= 300,000	= 500,000	= 100.
= 500,000	= 1,000,000	= 150.
= 1,000,000	= 2,000,000	= 200.
= 2,000,000	= 4,000,000	= 300.
= 4,000,000	= 6,000,000	= 400.
= 6,000,000	= 8,000,000	= 500.
= 8,000,000	=	= 600.

### Oeffentliche Gerichtsaktion.

Leipzig, 25. September. Der Uhrmachergehülfe Andreas Karl Herrmann Julius Wiersbichly aus Königsberg stand heute Vormittag vor dem Königl. Bezirksgericht unter der Anklage wegen Diebstahls und Unterschlagung. Bei einem hiesigen Uhrmacher seit Monat Januar d. J. in Arbeit stehend hat er geständig gemacht im Frühjahr 1865 aus dessen Geschäftslocale einen sog. Rollstuhl im Werthe von 5 Thlrn. sowie Ende Juli oder Anfang August d. J. zwei Taschenuhren im beziehentlichen Werthe von 15 und 2 Thlrn. aus einer in dem Schlafzimmer seines Prinzipals stehenden, angeblich unverschlossen gewesenen Commode heimlich entwendet und beim hiesigen Leihhause verpfändet. Weiter hatte

er nach einander sieben verschiedene Taschenuhren im Werthe von zusammen 34 Thlr. 20 Ngr., die ihm in Abwesenheit seines Principals theils zur Reparatur, theils zum Verkauf von Privatpersonen übergeben worden waren, sich angeeignet und gleichfalls auf das Leihhaus wandern lassen, ohne daß er damals sowie später auf Verlangen im Stande gewesen wäre, Ersatz zu leisten oder die Pfandstücke einzulösen. Seine Angabe, er habe die letztere Absicht gehabt, da er gehofft, seine Mutter würde ihm die nöthigen Geldmittel hierzu verschaffen, hatte sich als unbegründet erwiesen. Den Erlös aus den Uhren u. will er im Verkehr mit Mädchen sowie in außergewöhnlichem Aufwand vergeudet haben. Der königl. Gerichtshof, dem Herr Gerichtsrath Garsis präsidirte und bei welchem die Anklage durch den Herrn Staatsanwalt Hoffmann vertreten war, sprach gegen Wiersbisky, der auf eine Vertheidigung verzichtet hatte, eine Arbeitshausstrafe in der Dauer von einem Jahr und sechs Monaten aus.

### Verschiedenes.

Leipzig, 25. September. Die Altenburgischen Truppen, welche an den Uebungen und Manövern des 4. preussischen Armeecorps bei Lützen und Merseburg Theil genommen, berührten gestern Abend 6 Uhr auf ihrem Rückmarsche nach Altenburg unsere Stadt. Sie kamen in der Stärke von 750 Mann mit 5 Bagagewagen und den dazu gehörigen Pferden von Kößschau aus mittelst Extrazug auf der Thüringer Bahn und fuhren ohne Aufenthalt unter Benutzung der Verbindungsbahn auf der bayerischen Bahn weiter.

Gestern Abend wurde das 5jährige Töchterchen eines hiesigen Rathesbeamten, das in der Nähe der Barfußmühle in die Pleiße gefallen war und trotz des jetzigen niedrigen Wasserstandes in nicht geringer Lebensgefahr sich befand, von dem zufällig dort vorübergehenden hier in Arbeit stehenden Schmiedegesellen Thiel wieder herausgezogen und lebend in die Wohnung der Aeltern gebracht.

Im Gasthose zur goldenen Sonne auf der Gerberstraße machte sich heute Mittag in der ersten Stunde ein seit gestern hier aufhältlicher und dort einlogirter 18jähriger fremder Kellner den Spaß, in seinem Zimmer in der ersten Etage einen Pistolenschuß abzufeuern. Natürlich wurde durch den durch das Haus dröhnenden Knall die Nachbarschaft aufständig und bald hatte sich eine große Menschenmenge vor dem Hause versammelt. Als man in die Stube, worin der Schuß gefallen war, eindringen wollte, fand man dieselbe von innen verschlossen und konnte erst unter Anwendung eines Hauptschlüssels Eingang erhalten. Die anfangs gehegte Befürchtung, daß sich ein Unglück ereignet habe, bestätigte sich nicht; der junge Mensch, ein großer Schießliebhaber, hatte dem Drange nicht widerstehen können, einen blinden Schuß in seiner Stube loszubrennen, und um in seinem Vergnügen nicht gestört zu werden, die Thüre abgeschlossen.

Leipzig, 25. September. Ein ziemlich zahlreiches Publicum hatte sich auf specielle Einladung am Abend des 24. September im kleinen Saale der Buchhändlerbörse eingefunden, um den Gesangsvorträgen einer talentvollen jungen Schülerin des Herrn v. Arnold, welche damit wohl zum ersten Mal vor die Oeffentlichkeit trat, beizuwohnen. Fräulein Clara Fabian (aus Leipzig) besitzt schöne und umfangreiche Stimmittel, deren künstlerische Ausbildung nur noch nicht vollendet ist. Jedoch, wie gesagt, die natürlichen Gaben sind in erfreulicher Weise vorhanden und der tüchtige Lehrer wird gewiß ihre völlige Entwicklung und Entfaltung zu bemerkenswerthen wissen. Großes Interesse erregte das im Ensemble vortreffliche und auch schon durch seelische Auffassung anziehende Pianofortespiel der beiden jungen Brüder Willi und Louis Thern.

Herr Professor Dr. Westermann, seit 1834 ordentlicher Professor der classischen Philologie an hiesiger Universität, ist aus Gesundheitsrücksichten auf sein Ansuchen in Ruhestand versetzt worden. (L. A.)

Auf der Leipzig-Dresdner Bahn wurden am Sonntag den 24. September mittelst Extrazug 315 Personen von Dresden und 185 Personen von den Zwischenstationen nach Leipzig befördert. — Zu den gewöhnlichen Zügen sind am Sonntag den 24. dieses von und nach allen Stationen der Bahn 1275 Tour- und 1573 Tagesbillets ausgegeben worden.

Reudnitz, 25. September. Am 22. wurde einem Kalkhändler ein mit zwei Pferden bespannter und mit Kalk beladener Wagen in Leipzig von einem unbekanntem Menschen entwendet. Die hierüber angestellten Nachforschungen ergaben, daß der Dieb ein Handarbeiter Carl Friedrich Bösch aus Nepperwitz ist, der den Kalk in Volkmarzdorf für 9 Thlr. verkauft, das Fuhrwerk in der grünen Schenke eingestellt hat und verschwunden ist.

Wie wir erfahren ist der Steuerrath Fischer wieder zurückgekehrt.

In vergangener Nacht hatte ein Pferd, welches in der grünen Schenke eingestellt gewesen war, sich losgerissen, war aus dem Stall herausgegangen und hatte sich an einer Wagendeichsel den Leib aufgerissen, so daß es seinen Tod fand.

Aus Bittau wird geschrieben: „Kürzlich machte eine Anzahl Musiker nebst ihren Familien und sonstigen Freunden einen

Ausflug durch das Reisthal nach Marienthal. Mit Erlaubniß der Aebtissin spielte ein Sertett im Klosterhofe vor der Michaelis-Capelle, in welcher die Gräfin Henriette Kossfi, geb. Sontag, so wie auch seit Kurzem deren Gemahl beigelegt sind, die Arie aus Stabat mater von Rossini, darauf „Es ist bestimmt in Gottes Rath“ von Mendelssohn-Bartholdy und „Weiche nicht, o süßer Traum“ von Fr. Abt. Nachdem so dem Andenken der großen Sängerin diese musikalische Ovation gebracht war, ließ die Frau Aebtissin die Gruft öffnen und erlaubte den Zutritt zu derselben. Auf dem Sarge der deutschen Sängerin, welche ihren Tod im fernem Amerika fand, liegt ein massiver goldner Lorbeerkranz, gewidmet von dem Herzoge von Mecklenburg-Strelitz.“

Öttingen, 20. September. Kürzlich wurde hier, so schreibt man der N. S. Ztg., ein schon ziemlich bejahrter Schmiedegeselle angehalten, welcher hier mehrfach gebettelt und sich in den Wohnungen mit den Worten eingeführt hatte: „Entschuldigen Sie, ich bin ein Geisteskranker“. Zur Unterstützung dieser Behauptung zeigte er einen Schein vor, in welchem ihm in der That bezeugt wurde, daß er oft verrückt sei, und er pflegte außerdem hinzuzufügen, daß er von einem Heilkünstler in Goslar, den er kürzlich um Rath gefragt habe, entschieden abgewiesen sei mit den Worten: „Sie gehören ins Tollhaus“. Das Bettelgeschäft war sehr einträglich gewesen, wenigstens fand man in seinem Besitze 39 Thlr. 17 Sgr. und einen Postschein, laut dessen er vor einigen Wochen von Hannover 25 Thlr. in die Heimath gesandt hatte, um wie er sagte, „für sein Alter zu sorgen.“ Zur Zeit befindet sich der Kranke wieder in seinem Geburtsorte unweit Merseburg.

Stuttgart, 21. Sept. Die Enthüllungsfest der Uhländedenkmal fand am Donnerstag Nachmittag 4 Uhr im Garten des Liederkranzes in feierlicher Weise statt. Der weite Gartenraum war von einer festlich gestimmten Menge besetzt, welche andächtig dem „süßen Grauen, geheimen Wehen“ sich hingab, das aus der herrlichen Kreuzer'schen Composition von „Schäfers Sonntagelied“ drang, womit die Gesangsvorträge des Liederkranzchores eröffnet wurden. Nachdem die letzten Töne verklungen waren, fiel wie mit einem Zauberschlage die Hülle vom Standbilde, und das in Erz gegossene Haupt des Dichters blickte mit der gewaltigen Stirn ernst und mild auf die Versammelten, die unwillkürlich ihre Häupter entblößten. Nun hielt J. G. Fischer die Festrede. Dieser Rede mit ihrem tiefen Eindruck auf die Versammlung folgte noch ein von Ober-Justizrath Maier in Tübingen, dem ältesten Freunde Uhländs, gesprochenes Gedicht und eine Reihe von Gesangsvorträgen, lauter Compositionen Uhländ'scher Lieder, meist von Kreuzer, dem besten musikalischen Interpreten Uhländ'scher Poesie. Die Reihe der Gesänge schloß Arndt's Vaterlandslied.

Aus Köln wird der N. N. Ztg. geschrieben: Die nächste jährige Dombau-Lotterie soll mit nur 400,000 Loosen, dagegen 4000 Gewinnen angeordnet werden, da die diesjährigen großen und wenigen Gewinne sich unpraktisch erwiesen haben und es vorgekommen ist, daß Inhaber von 1000 Loosen — von kleineren Zahlen abgesehen — gar nichts gewannen.

Bern, 22. Septbr. Vorgestern, als die Post von Chur aufwärts durch das bündener Oberland fuhr, wurden nicht weit von Tabanasa von dem Conductor und den Reisenden zwei Adler bemerkt, die über ihren Häuptern in der Luft in einem heftigen Kampfe begriffen waren. Nach allen Himmelsrichtungen flogen die Federn und rothe Blutstropfen fielen auf die Erde. Endlich stürzten die beiden großen Vögel zusammengetraut auf die Straße herab, wo sie von dem Conductor Philipp Tuben, der hinzueilte, mit einem Knüttel erschlagen wurden. Mit der rückkehrenden Post von Truns nach Chur geschickt, konnte man die beiden Könige der Luft Abends daselbst in der Wirthschaft zur Post ausgestellt sehen. Das eine Exemplar hat eine Flügelweite von sieben Schuh drei Zoll, das andere von etwa nur sechs Schuh.

Die Anstelligkeit der Frauen zu den Berufsgeschäften, welche so lange die Männerwelt für sich usurpirt hatte, ist zwar in Amerika lange erprobt, und werden dort bekanntlich fast in allen kaufmännischen Branchen Mädchen und Frauen auf das Vortheilhafteste verwendet, in Europa und namentlich in Deutschland herrschte bisher aber noch immer ein gewisser Widerwille gegen die Beschäftigung von Frauen in einer gewissen Art von Geschäften. Eine speculative Lebensversicherungsgesellschaft hat dies Vorurtheil jetzt jedoch und allem Anschein nach zu eigenem großen Vortheil durchbrochen. Sie hat nämlich eine Dame zu ihrem Agenten für Berlin gemacht, die nicht nur durch angenehmes Wesen, sondern namentlich durch bedeutende Schönheit bei Jedermann Gefallen hervorrufen muß. Die Dame ist seit längerer Zeit verheirathet, ihr Mann hat aber stets nur schlechte Geschäfte gemacht bis auf das Eine — seine Heirath, wie sich erst jetzt ergibt. Die neue Lebensversicherungsgesellschaft hat nämlich den Rettungsanker, den ihr die Gesellschaft geboten, nicht nur eifrig ergriffen, sondern weiß sich auch bei ihren Anträgen so liebenswürdig zu benehmen, daß sie selten ein Haus, in dem sie Geschäfte machen will, verläßt, ohne verflucht zu haben. Die schöne Frau soll in ganz kurzer Zeit so glänzende Lebensversicherungsverträge zum Abschluß gebracht haben, daß nicht nur die Gesellschaft, sondern auch ihr Mann und hoffentlich bald auch dessen

Gläubiger über eine Thätigkeit entzückt sein sollen, die allen Frauen, sie brauchen ja gerade nicht ganz so schön wie dies Vorbild zu sein, eine neue und lohnende Beschäftigung verspricht.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 8 Uhr Morgens

Table with 6 columns: City, Temp. 21. Sept., Temp. 22. Sept., City, Temp. 21. Sept., Temp. 22. Sept. Cities include Brüssel, Groningen, Greenwich, Valentignas, Havre, Brest, Paris, Strassburg, Lyon, Bordeaux, Bayonne, Marseille, Toulon, Barcelona, Bilbao, Lissabon, Madrid, Alenteo, Palermo, Neapel, Rom, Florenz, Turin, Bern, Triest, Wien, Odessa, Moskau, Libau, Riga, Petersburg, Helsingfors, Haparanda, Stockholm, Leipzig.

Nach telegraphischen Depeschen aus Berlin und andern Nachrichten um 6 Uhr Morgens

Table with 6 columns: City, Temp. 21. Sept., Temp. 22. Sept., City, Temp. 21. Sept., Temp. 22. Sept. Cities include Memel, Königsberg, Danzig, Posen, Putbus, Stettin, Berlin, Breslau, Dresden, Magdeburg, Köln, Trier, Münster.

Haupt-Gewinne

bei 5. Classe 68. Königl. Sächs. Landes-Lotterie. Gezogen zu Leipzig am 25. Septbr. 1865.

Table of lottery prizes with columns: Nummer, Thaler, Gewinn, and names of winners. Includes entries for 5000, 2000, 1000, and 400 Thaler prizes.

Tageskalender.

Tägliche Abfahrt der Dampfwagen aus Leipzig nach Altenburg: \*12. 25. — 4. 50. — \*6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. — 6. 30. Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] \*3. 50. — 7. 30. — 1. — \*5. 50. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 9. — 2. 30. Nachm. Veraburg: \*7. — 12. 15. — 6. Abds. Dittersfeld: 3. 50. — 7. 30. — 1. — \*5. 50. Cappel: 5. — \*11. 5. — 1. 30. — 11. 1. Nachts.

Chemnitz: [Westliche Staatsbahnen] 4. 50. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5. 45. — 9. (1 St. 30 M. Aufenthalt in Riesa). — 2. 30. — 7. Abds.

Soburg etc.: \*11. 5. — 1. 30. Nachm. (bis Reiningen). Dessau und Zerbst: 7. 30. — 1. — \*5. 50. Abds. Dresden: 5. 45. — \*9. — 12. — 2. 30. — 7. — \*10. Nachts. Eisenach etc.: 5. — 8. 15. — \*11. 5. — 1. 30. — 7. 5. (bis Gotha). — \*11. 1. Cisleben: 7. — 12. 15. — 6. Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 5. — \*11. 5. — \*11. 1. Nachts. — [Westl. Staatsbahnen] \*6. 45. Morgs. — 12. 10. Nachm. Großenhain: 5. 45. — \*9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds. Hof etc.: \*12. 25. — 4. 50. — \*6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. Regensburg: \*7. — 7. 30. — 12. 15. — 6. — 6. 30. (bis Eßthay). — 10. 15. Weissen: 5. 45. — \*9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds. Schwarzenberg: 4. 50. — 7. 40. — 12. 10. — 6. 20. Abds. Seib und Sera: 5. — 11. 5. — 1. 30. — 7. 5. Abds. (Die mit \* bezeichneten sind Alltags.)

Stadttheater.

Die Stumme von Portici.

Große heroisch-romantische Oper in 5 Acten, nach Scribe und Delavigne, vom Freiherrn von Lichtenstein. Musik von Aubert.

Personen:

Personen list: Masaniello, ein neapolitanischer Fischer; Fenela, seine Schwester; Alfonso, Sohn des Vizekönigs von Neapel; Elvira, seine Verlobte; Pietro, Borella, Moreno, Lorenzo, Selva, Robili, Wache, Marktleute. Includes descriptions of roles and friends.

Im 3. Act: Tarantella, ausgeführt von Fräulein Ottilie und Emma Linow, Emma, Louise u. Marie Hirsch, Blondig, Piehsch und Wirth. Die Decoration des 5. Actes „Besuv“ neu ausgeführt vom k. k. österreichischen Hoftheater-Decorateur Moriz Lehmann. Der Text der Gesänge ist an der Casse für 3 Neugroschen zu haben. Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig. Einlaß 1/2 6 Uhr. — Anfang 1/2 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Landes-Lotterie. Heute Dienstag den 26. September und Donnerstag den 28. September c. Ziehung von je 2000 Nummern. Anfang früh 7 Uhr.

Öffentliche Bibliotheken. Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.

Städtisches Leibhaus. Expeditionszeit: Jeden Wochentag, Vormittag von 8—12 Uhr. Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. 5 Uhr. In dieser Woche verfallen die vom 27. bis 31. December 1864 versetzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auktionsgebühren stattfinden kann. Sparcasse der Teutonia (Neumarkt Nr. 41, große Feuerfugel). Expeditionszeit: Jeden Wochentag 8—12 Uhr und Nachmittag 2—6 Uhr für Einzahlungen wie Rückzahlungen. Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr. Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 Uhr. Permanente Industrie-Ausstellung, Schillerstraße 5. Geöffnet von 9—1 und 3—7 Uhr. Sonntags von 10—1 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr. Mittwoch 5 Ngr. à Person. Rundschau über die Stadt, deren Schlachtfelder und Umgebung von der Gallerie des Schloßthurmes. Anmeldung beim Castellan Sommer. Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet. Fortbildungs-Berein für Buchdrucker und Schriftsetzer. Heute Abend 8 Uhr Englisch. Arbeiter-Bild-Berein. Turnen, Vorstandssitzung.

Leipziger Hypothekbank (Neumarkt Nr. 31, Kramerhaus) gewährt Darlehn gegen Hypothek und verkauft Hypothekbankcheine. Statuten und Geschäftsordnung werden unentgeltlich verabfolgt. C. A. Klemm's Musikalien, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Lisse. Aug. Brasch, Photographisches Atelier, Schillerstraße Nr. 7. Karten à Dutzend 3 Thlr. Fr. Manecke's photographisches Atelier, Lehmanns Garten, Karten à Dutzend 2 Thlr. Naumann's Photographie an der Promenade, Ecke vom Töpferplatze, der Barfussmühle gegenüber. Zoologischer Verkauf-Garten vor dem Frankfurter Thor, Ausstellung und Verkauf von Haus- und Hofthieren, Biergeschäl, Papageien, ausländischer Schmuckvögel, Wild- und Parkthieren. Täglich geöffnet von früh bis Abends. Siphien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstr. 1. Römisch-irische und russische Dampfbäder für Damen an Wochentagen früh 8—10 Uhr und Nachmittags 1—4 Uhr, für Herren an Wochentagen früh 10—1 Uhr und Nachmittags 4—9 Uhr. Sonn- und Festtags früh 8—1 Uhr. — Bannen-, Douche- und Hausbäder zu jeder Tageszeit.

יום כבוד

Eintrittskarten in die neue Schule Brühl Nr. 53, eine Treppe, für den Versöhnungstag, sind daselbst zu haben.

**Im Bellocal genannt neuer Berliner Tempel in der Centralhalle**  
wird am 29. d. M. Versöhnungstag eben so wie am 30. d. M. Neujahrstag ein Gottesdienst nebst Predigt in der größten Ordnung abgehalten werden und daher um Theilnahme gebeten wird. Einladungskarten sind bei Herrn Pfeiffer, Brühl 77, und beim antiquar. Buchh. J. K. Buchner, Brühl u. Nicolaisstr. 6, zu dem Preise von 1  $\frac{1}{2}$  7. 5. bis 12  $\frac{1}{2}$  5. noch zu haben. Auch werden selbst Einladungskarten zu den Predigten zu dem Preise von 5  $\frac{1}{2}$  vertheilt werden. Der Einlaß im Bellocal findet am 29. d. M. 5 Uhr Nachmittags und am 30. Morgens 7 Uhr statt. Predigt am 29. d. M. um 6 Uhr, am 30. d. M. um 11 Uhr.  
NB. Denjenigen Herren, die eine Einladungskarte vom Neujahrstage besitzen, wird der Einlaß nur nach Abstempelung ihrer Karten gestattet.

### Bekanntmachung.

Laut Anzeige vom 14. d. Mts. firmirt die Firma Hermann Schmidt in Leipzig künftig G. H. Schmidt, was heute auf dem betreffenden Fol. 538 des Handelsregisters verlautbart worden ist.

Leipzig, am 18. September 1865.

**Königliches Handelsgericht im Bezirksgericht.**  
Werner.

### Auction.

Im Gasthof zu Rückmarsdorf sollen Mittwoch den 27. Septbr. Vormittag 9 Uhr Wagen, 1 Paar gute Pferde, Häckselmaschine und andere Wirthschaftsgegenstände versteigert werden.

### Auction.

Das zu dem Nachlasse des Herrn Jacob Fremerey gehörige Mobiliar soll Mittwoch den 27. d. M. Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr in Nr. 23/24 in der kleinen Fleischergasse hier in der 2. Etage notariell versteigert werden.  
Advocat Moriz Sennig.

### Auction von Kochgeschirren.

Heute von früh  $\frac{1}{2}$  10 Uhr an Fortsetzung der Versteigerung von aufeisernen emaillirten Kochgeschirren im besagten städtischen Lagerhose Eingang neben dem Hauptsteueramte erster Lagerkuppen.  
J. F. Pöble.

**Heute Fortsetzung der 78. Auction im städtischen Leibhause.**  
Im Laufe des Tages kommt eine reichhaltige Auswahl von Geh-, Reise- und anderen Pelzen und Pelzwerk vor.  
Morgen Schluß der Auction.

### Die hier anwesenden Fremden aus Preußen

mache ich auf das in Lieferungen erschienene und jetzt vollständige Werk:

„Das schwarze Buch von Berlin“ von J. Kietcliffe aufmerksam. Dasselbe kann in Heften oder Bänden nach und nach oder gleich complet durch jede Buchhandlung bezogen werden.

**Gustav J. Puffürst, Neumarkt Nr. 9, 2. Etage.**

### Geschlechtsfranke. Die Selbstbewahrung, Männl. Geschwächte.

Dr. Retaus berühmtes Buch  
welches den Zweck hat, den höchst gefährlichen Schwindeleien ein Ende zu machen, die von so vielen Seiten gegen heimlich Kranke versucht werden, ist jetzt in **69. Auflage** erschienen. Diesem Buche verdanken seit 2 Jahren über 4000 Leidende ihre vollständige Heilung u. sind die Nachweise darüber, sowie über die Realität dieses Heilverfahrens den Regierungen in einer ausführlichen Denkschrift vorgelegt worden. Man bekommt dieses anerkannt treffliche Buch in der Schulbuchhandlung in Leipzig, Neumarkt Nr. 9 und auf Verlangen auch couvertirt und versegelt.

### Dorfanzeiger. Messanzeigen.

Annahme der Anzeigen bis Donnerstag Nachmittag 4 Uhr. Expedition Johannisgasse Nr. 6—8.

### Die Lehr-Anstalt für erwachsene Töchter

zur Ausbildung für das praktische Leben zc. beginnt den Winterkursus am 4. October d. J. Die in der Anstalt ausgebildeten Fräulein, welche Ostern d. J. den Kursus vollendet, das Reisezeugniß erlangt haben und eine Anstellung wünschten, sind ohne Ausnahme von geachteten Firmen engagirt worden. Anmeldungen neuer Schülerinnen nimmt der Unterzeichnete Nachmittags von 3—6 Uhr entgegen. — Leipzig, im September 1865.  
Dr. Flebig.

### Ländliche Lehr- u. Erziehungsanstalt zu Blasewitz bei Dresden.

In romantischer Lage des Elbthales mit umfassendem Waldgrundstück. Beginn des Wintersemesters Montag den 9. October. Prospekte durch Unterzeichneten. — Blasewitz bei Dresden im Septbr. 65.  
Dr. Plettsch.

### Große Haupt-Gemälde-Ausstellung

von  
**G. Leucht aus Dresden.**

Meine Ausstellung hatt diesmal den größtmöglichen Umfang erreicht, so daß nicht nur mein gewöhnliches Local die reichhaltigste Abwechslung bietet, sondern auch meine übrigen Zimmer und Wohnräume zu einem wahren Gemälde-Museum umgestaltet worden sind. Dazu kommt noch — und dies ist ein zweiter Hauptvorzug —, daß es mir gelungen ist, fast lauter Meisterwerke der italienischen sowohl, wie holländischen und Düssel-dorfer Malerschule zc., sowohl in Landschaften als wie im Genre, welches in dieser Messe ganz vorzüglich mit den anspruchsvollsten Novitäten bereichert ist, zur Ausstellung bringen zu können und lade deshalb geehrte Kenner zu zahlreichem Besuch ergebenst ein. **Katharinenstraße Nr. 24, Frege's Haus.**

### Ohrenranke

werden täglich von 7—8 und 2—4 Uhr untersucht und behandelt von  
Dr. med. **R. Hagen**, prakt. Arzt und Ohrenarzt,  
Docent der Ohrenheilkunde an der Universität.

### Express-Compagnie, Speditions- und Verpackungs-Bureau,

expedit schnell und billig und überhebt Jedermann aller lästigen Unbequemlichkeiten bei Verpackungen und Versendungen. In regelmäßiger Verbindung mit sämtlichen deutschen Express-Compagnien gewährt das Bureau bei Vermittelung aller privaten und geschäftlichen Angelegenheiten die wünschenswerthesten Erleichterungen und Annehmlichkeiten.

Incass; Güter-, Geld- und Postpaket-Beförderung nach allen Staaten und Orten.

**Direction des Dienstmann-Institut „Express“.**

Bureau: Grimma'scher Steinweg Nr. 61, der Post vis à vis.

Hiermit erlauben wir uns Ihnen ein ganz neues Unterhaltungsspiel anzukündigen, welches, da es in diesem Jahre zum ersten Mal erscheint und ganz neue Belustigungen enthält, sehr viel gekauft werden wird. Es heißt:

## Der sprechende Zauberkopf.



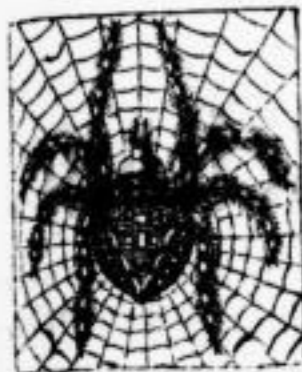
Ein elegant ausgestatteter viereckiger Kasten von 5 1/2" Höhe u. 6 1/4" Breite, verziert mit verschiedenen colorirten Zauberbildern, enthält auf seiner vorderen Seite einen plastisch dargestellten Zauberkopf, welcher durch Öffnen des Mundes und mittelst einer dem Auge geheimnißvoll verborgenen Wunderkraft der Natur die ihm vorgelegten Fragen und Berechnungen beantwortet.

Jedem liegen bei: 7 bunte Zauber tafeln, 1 Zwergkönig im Achteck, auf dessen Rückseite sich ein Quodlibet mit Fragen befindet, 1 Zauberstab, 24 Karten und die Beschreibung zum Spiel.

Dieses Spiel ist für alle Jahresklassen berechnet und lassen sich damit Belustigungen von der einfachsten bis zur schwierigsten Art ausführen, bieten aber auch gleichzeitig der Jugend Gelegenheit zur Uebung des Scharfsinnes durch arithmetische Aufgaben.

Ferner erscheint in diesem Jahre mit neuer verbesserter Einrichtung:

### Die wahr sagende lebendige Spinne



in gleichzeitig deutscher, englischer und französischer Sprache, mit Arretirungsschloß. (Durch das Arretirungsschloß kann das Spiel beim Versenden keinen Schaden erleiden.)

Eine wahr sagende bewegliche und kriechende Spinne befindet sich in einem reich mit Farbendruck und Gold verzierten Kasten unter einer Glascheibe, welche die ihr vorgelegten Fragen in der Weise überraschend beantwortet, daß sie sich sofort in Bewegung setzt und zu einer in ihrem Kreise liegenden Antwort hinkriecht.

Die sinnreiche Anwendung der Naturkraft, wodurch die Spinne zu kriechen anfängt, sobald man sich ihr mit einer der Fragen, die sich auf Täfelchen befinden, nähert, ist dem Auge geheimnißvoll verborgen und verleiht der Unterhaltung einen zauberhaften Reiz, an dem sich Groß und Klein ergötzen.

Im vorigen Jahre erschien zum ersten Male mit vielem Beifall:

### Das Düppeler Sturmspiel.

Ein Würfelspiel zur Veranschaulichung des Düppeler Sturmes. Dieses Spiel hat den Zweck, bei fröhlicher Unterhaltung in spielerischer Weise den Düppeler Sturm zu vergegenwärtigen und über die Art und Weise des Vorganges zu unterrichten.

Bei Herrn **Bernh. Hermann** in Leipzig, Querstraße Nr. 7, sind Muster zur Ansicht während der Messe ausgestellt und werden daselbst Circulaire für Wiederverkäufer gratis ausgegeben und auch von Unterzeichnetem versandt.

Die Kunst- u. Verlagsbdlg. von **Julius Abelsdorff** in Berlin, Friedrichstraße Nr. 224.

## Der Telegraph.

Illustr. Tageblatt, monatlich 7 1/2 Ngr.

Nr. 259 enthält: Die Akademie der Künste in Berlin. Kinderpest in Westphalen. — Anklage May's. — Fortschritte der Jesuiten im Rheinland. — Kalliboda's Erkrankung. — Mecklenburger Zustände. — Censur-Concession in Rußland. — Curiosum. — Weibliche Aerzte. — Eisenbahnverwaltung in der Schweiz. — Raubmord. — Neueste Nachrichten. — Der Tabakbau im Zollverein. — Papa Wrangel vor den Damen. — Lotterie. — Neueste Dresdner Nachrichten.

Die vollständige Ziehungsliste wird täglich gratis ausgegeben.

Expedition: Schillerstraße 5. Mittelstraße 28/29.

Zur Beachtung für Fabrikanten, Kaufleute &c.!!  
Soeben erschien in meinem Verlage die III. Abth. (Schluß) von dem Werke:

## Statistik und Lage

der Industrie und des Handels im  
Königreich Sachsen,  
bis auf die neueste Zeit (Ende 1864)  
von **J. R. Isbary.**

Enth. Handel Sachsens, mit besonderer Berücksichtigung des Verkehrs auf den Messen Leipzig, bis mit Ostermesse 1865.  
Lex.-Octav. Eleg. brosch. Preis 1 Thaler.

Ich liefere diese letzte Abth. auch apart unter dem Titel:

## Der Handel Sachsens

mit besonderer Berücksichtigung des Verkehrs  
auf den

## Messen zu Leipzig,

bis mit Ostermesse 1865.

Preis derselbe. Eleg. brosch. 1 Thaler.

Leipzig, Michaelismesse 1865.

**H. J. Haefele jr.,**  
Barfußgäßchen (Kaufhalle).

Bei **Otto Wigand**, Verlagsbuchhändler in Leipzig, ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Die zweite vermehrte und verbesserte Auflage,  
wohlfeile Volksausgabe.

Preis 2 Thlr. 15 Ngr.

## Blücher.

Seine Zeit und sein Leben.

Von Prof. Dr. Johannes Scherr.

3 Bde. in 12 Büchern. 74 Bdg. 2 Thlr. 15 Ngr.

**I. Band. Buch 1-4. Die Revolution. 1740 bis 1799.** I. Buch: Der aufgeklärte Despotismus. II. Buch: Die Gesellschaft der Rococozeit. III. Buch: Freiheit. IV. Buch: Die Sündfluth.

**II. Band. Buch 5-8. Napoleon. 1800-1812.** V. Buch: Consulat und Kaiserthum. VI. Buch: Austerlitz. Jena. Tilsit. Erfurt. VII. Buch: Saragossa. Aspern. Innsbruck. Wagram. VIII. Buch: Sonnenwende.

**III. Band. Buch 9-12. Blücher. 1813-1819.** IX. Buch: Ein deutscher Frühling. X. Buch: Von der Raibach bis zum Rhein. XI. Buch: Paris. London. Wien. XII. Buch: Waterloo.

Zu dem neuen Cursus, wo jungen Damen in einem Zeitraume von 6-8 Wochen das Anfertigen der Kleider nach neuesten pariser Schnitten und eignen Handzeichnungen auf sachlichste Weise erlernen, um nach beendigter Lehrzeit in diesem Fache gänzlich ausgebildet dazustehen, sucht noch einige Schülerinnen **Julie Seine**, Schützenstraße Nr. 8, 3. Etage. Sichere Sprechstunde von 12-2 Uhr.

## Wohnungsveränderung.

Vom 1. October wohne ich in meinem neu erbauten Hause  
Lützowstraße Nr. 5.

**C. H. Kunstmann**, Schieferdeckermstr.

Künstliche Zähne werden nach den neuesten Methoden  
eingesetzt von **C. Ehrlich**, Zahnarzt, Petersstraße Nr. 32.

werden gut und schnell geschrieben.  
**Firma A. Vetter**, Schützenstr. 4.

Wäsche aller Art wird gut und billig gewaschen. Adressen  
Markt Nr. 2 am Garnstande abzugeben.

**Pfänder** versehen, prolongiren u. einlösen wird schnell  
u. verschwiegen besorgt Hall. Straße 5, 2 Tr.

**Pfänder** einlösen, prolongiren u. versehen  
werden schnell und verschwiegen  
besorgt Hall. Straße 3, 4 Treppen.

**Pfänder** versehen, prolongiren u. einlösen wird verschwiegen  
besorgt Burgstr. 11, Hof 3 Tr. bei Fr. Schulze.

**Pfänder** versehen, prolongiren, einlösen, wird verschwiegen  
besorgt Gewandgäßchen 2, 2 Treppen. **Rubig.**

**Pfänder** versehen, prolongiren und einlösen auf das  
Leihhaus wird schnell und verschwiegen besorgt  
Sternwartenstraße Nr. 9, im Hofe 2 Tr.

**Visitenkarten**

elegant lithographirt das Hundert von 20  $\pi$  an und alle sonstigen  
Druckarbeiten liefern  
L. Bühle & Comp., Klostergasse Nr. 14.

**Uhren-Lager**

von

**Bernhard Mohrstedt,**

vormals M. Pfaff, Brühl 64.

**Pariser Pendulen,**

Mechanische Kunstwerke,

Pariser Bijouterie,

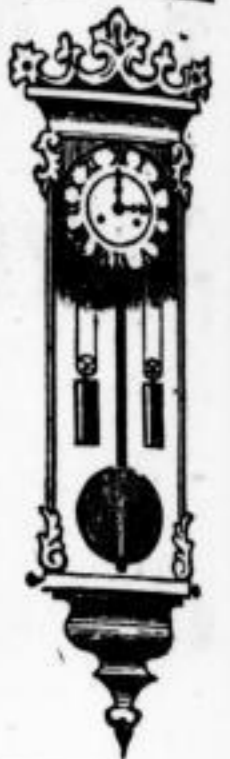
Taschenuhren, Uhren-Fournituren,

Spieldosen und große Musikwerke,

Reisewecker mit Feuerzeug und Pistolen,

Wanduhren en gros &amp; en détail,

Regulateure 8 Tage und 1 Monat gehend.

**Erster Preis in Merseburg.****H. Kügemann & Comp.**

aus Gräfenthal in Thüringen

halten  
**Stieglitzens Hof, Treppe C, 2. Etage**

Musterlager ihrer

**elegant und fein decorirten franz. Porzellane.**

Das Lager ist mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Gegenstände, als: Blumen-Vasen, Kaffee- und Thee-Service, Dessert-Service, Dessert-Service und -Teller, Tassen, Schreibzeuge, Confectschalen, Kuchenkörbe, Flacons u. u. zu billigen Preisen versehen.

☛ Sämmtliche Muster werden zu Fabrikpreisen abgegeben und vor Beschluß der Messe versandt.

**Musterlager von Nähmaschinen**

aus der rühmlich bekannten Fabrik von

**Jos. Wertheim, Frankfurt a/M.**

Für Engros-Abnehmer äußerst günstige Preise. Garantie für Dauer drei Jahre!  
Es ist gewiß, daß die Maschinen erst nach vielen Jahren ausgearbeitet sein werden, alsdann aber tritt das Bedürfnis ein, das sich häufig jetzt schon fühlbar macht, die Maschine zur Nachhilfe in die Fabrik schicken zu können, während das bei amerikanischen unmöglich ist.

**Petersstraße Nr. 14, 2. Etage.****Reichhaltiges Musterlager der Eisengießerei und Bronzewaaren-Fabrik**von **Joh. Fischer & Co.** in Offenbach a/M.Feine bronzierte Eisen- und Bronzewaaren,  
Schreibzeuge, Imitation-Marmor mit schildkröten Gloden neuester Façon.**Petersstraße Nr. 14, 2. Etage.****Das Musterlager der Lampen- u. Lackirwaaren-Fabrik**

von

**C. H. Stobwasser & Co. aus Berlin.**

befindet sich während dieser Messe

**Rochs Hof am Markt, Mittelgebäude zweite Etage.****Fürstenberger Porzellanfabrik**

aus Fürstenberg

Musterlager von weißen und decorirten Porzellanen

Markt Nr. 8, Ecke der Hainstraße 2. Etage.

**Die k. k. priv. gräfl. v. Thun'sche Porzellan-Fabrik**

beehrt sich die Anzeige zu machen, daß dieselbe auf der diesjährigen Michaelis-Messe in Leipzig (Auerbachs Hof Nr. 18) mit einer bedeutenden Auswahl decorirter Porzellan-Gegenstände vertreten sein wird.

# Hense & Hellmann

aus  
**Barmen,**  
Fabrik in conisch gewebt. Crinolinstoffröcken,  
Nicolaistraße Nr. 8, 3. Etage.

Musterlager

von  
**Cocos- u. Manillateppichen u. Matten**

der Fabrik von  
**Theod. Stoeckicht** aus Rüsselheim a. M.  
große Fleischergasse Nr. 12, 1 Treppe, nächst der Tuchhalle.

**Etwas Neues!**

Musterlager von

spanischen, Chinesischen und feinen Stroh-Fußmatten in reizenden Mustern; von amerikanischen Besen und gelbem spanischen Esparto, zur feinen Korbwaarenfabrikation geeignet.  
Johann Chr. Müller aus Bremen. Zur Messe Nicolaihof Nr. 10.

**Puppenfabrik für Inland u. Export**

von  
**Caroline Franz**, Markt 14. Reihe.

Corallen, Perlen, feine Steine,  
**HAUTRIVE & ILLCH, PARIS,**  
Brühl No. 68.

**Bau & Comp. aus Göppingen,**

Lack- und Metallwaarenfabrik,  
Musterlager Reichstraße 47, Kochs Hof 1. Etage.

**Billig. Geschäftsbücher. Billig.**

Diverse Geschäftsbücher verkauft unter Kostenpreis

Julius Bierlig Nachfolger,  
Kaufhalle.

Erster Messbesuch von

**A. W. A. Schultze** aus Berlin,

Fabrikant feiner geschnitzter und polirter Holz-Galanterie-Waaren.

**Muster-Lager**

Sainstraße Nr. 25 im Hofe quervor 1 Treppe.

Markt Nr. 6, 2. Etage.

**Gebr. Kuhlmann aus Grüne bei Iserlohn**

empfehlen ihr Musterlager von messingnen Gusswaaren, Bronzen, Kron-, Wand- und Tafelleuchter, Schnallen &c. Die Muster von Kronleuchtern werden zu bedeutend ermäßigten Preisen abgegeben.

Die Jagd- und Reise-Utensilien-Fabrik

**von W. Bräunig & Comp. in Oschatz**

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in Koffern, Jagd-, Reisetaschen in Plüsch, Gort &c., Schul-, Bahn- und Geldtaschen, Kinderschürzen, Manschetten, Klappen und alle in dieses Fach schlagenden Artikel bei solidester Arbeit zu den billigsten Preisen.

Verkauf Markt 11. Budenreihe.

**China-Silber- und Metallwaaren-Fabriken**  
**Conrats & Dittler in Wien**  
 und  
**Gebrüder Hepp in Pforzheim.**  
 Musterlager Petersstrasse No. 31, 2. Etage.

**S. Prager jr., Lederwaarenfabrikant aus Berlin,**  
 Grimma'sche Straße Nr. 7, 1 Treppe.

## Hutfabrik

**J. Wilhelm**  
 in Frankfurt a. M.,  
 Muster-Lager & Engros-Verkauf  
**Stieglitzens Hof am Markt,**  
 Gewölbe Nr. 13 im Hofe.

### Erster Messbesuch

der  
**Leder- u. Bronze-Galan-**  
**teriewaaren- u. Holz-**  
**fächerfabrik**

von  
**Ignaz Luksch aus Wien.**

Musterlager  
**Reichsstrasse No. 55,**  
 Ecke der Grimm. Strasse (Selliens Hof).

## Dinger & Wolff

aus Berlin,  
**Fabrik von Werkzeugen,**

als Feilen, Spartein, Grab- und Drehstichel für Uhrmacher,  
 Graveure, Eiseleure, Goldarbeiter, Mechaniker, Bläsenmacher,  
 Bildhauer und Thonwaaren- und Porzellanfabrikanten,  
 besuchen diese Messe zum ersten Male mit einem Assortiment ihrer  
 Fabrikate und empfehlen sich unter Zusicherung billiger Preise und  
 reeller Bedienung.

Stand: Gerberstraße Nr. 53 bei Pommer.

### Singer Manuf. Co. in New-York.

Wegen Aufgabe der Agentur sind noch einige von Herrn G.  
 Meidlinger bezogene Familien-Nähmaschinen La. A. für 50  $\text{fl}$   
 anstatt für 75  $\text{fl}$  zu verkaufen bei

**D. A. Landau in Dresden.**

**Eine Partie Glacé-Handschuhe,**  
 schwarz und etwas couleurt, ist eingetroffen und steht billig zum  
 Verkauf bei  
**Selberlich & Besser,**  
 Nicolaisstraße Nr. 1, 1. Etage.

**Mech. Knopffabrik Hüttenbach**  
 aus Worms a/R.

Markt, Café national.

## Wiener Glacé-Handschuhe

empfiehlt in reichhaltigster Auswahl zu den billigsten Preisen in  
 bester Qualität

**C. Liebherr,**

Grimm. Straße Nr. 19, dem Café français gegenüber.

### Das Musterlager

von  
**F. A. Beckh,**

früher Gebrüder Beckh,

**Teppich-Fabrikant aus Luckau,**

befindet sich jetzt

Katharinenstraße Nr. 9, Hof rechts 1 Treppe.

Eine Partie

**Gauben und Fanchons**

billigt zu haben

Augustusplatz, 19. Reihe.

### Petroleum

à Pfund  $4\frac{1}{2}$  Ngr, ungefährlich und ohne üblen Geruch, em-  
 pfehlte

**Carl Schmidt, 20 Grimm. Strasse**

### Petroleumlampen

aller Art, darunter die beliebte Mess-Contor-Lampe à  $22\frac{1}{2}$   $\text{fl}$ ,  
 empfiehlt

**Carl Schmidt, 20 Grimm. Strasse.**

### Verkauf.

Meine seit ca. 200 Jahren am hiesigen Orte, gegenwärtig  
 unter der Firma **Curtz Thorschmidt** in flotten Betriebe sich  
 befindende **Porzellan- und St.-ingut-Fabrik**, verbunden  
 mit einer **Schys-Dampfmühle**, beabsichtige ich wegen erfolgten  
 Ableben meines Mannes mit sämtlichem dazu gehörenden In-  
 ventarium aus freier Hand zu verkaufen.

Die Betreibung des Geschäfts eignet sich vortheilhaft für Kauf-  
 leute, jedoch kann solches auch von Jemandem ohne weitere Sach-  
 kenntnis leicht fortgeführt werden.

Selbstkäufer werden gebeten, sich dieserhalb entweder direct an  
 mich oder an Herrn **Moriz Raumann**, Leipzig, Sternwarten-  
 straße zu wenden.

Berbst in Anhalt.

**Emma verw Thorschmidt,**  
 Breiterstein Nr. 983.

**Ein Fabrik-Etablissement von 25 Pferdekraft,**  
 über 30 Proc. rentirend, eine halbe Eisenbahnstunde von Leipzig  
 entfernt und in Preußen gelegen, hat für 8000  $\text{fl}$  zu verkaufen

**Ernst Hauptmann, Gewandgäßchen 2.**

### Grundstücks-Verkauf.

Ein in bester Meslage der hiesigen Katharinen-  
 straße befindliches Hausgrundstück ist der Unter-  
 zeichnete aus freier Hand zu verkaufen beauftragt.  
**Adv. E. Barwickel, Grimm. Straße 29.**

### Hausverkauf.

Das an der Dorotheenstraße sub Nr. 5 hier gelegene Haus-  
 und Gartengrundstück ist zu verkaufen beauftragt

**Dr. Hermann Mayer.**

Hierzu vier Beilagen.



# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Dienstag

[Erste Beilage zu Nr. 269.]

26. September 1865.

## Dampfschiffahrt

zwischen

Lübeck, Helsingfors, Abo und Björneborg (Räfsö).

Das neue eiserne finnländische Dampfschiff

**Porthan**, Capt. G. Mattison,

soll am Sonntag den 1. so wie 22. October Vormittags 9 Uhr mit Passagieren und Gütern nach obigen Plätzen expedirt werden.  
Die ferneren Abgangstage werden später bekannt gemacht.

Lübeck, 15. September 1865.

**Heinr. Piehl & Comp.**

## Fabrikation und Lager

von

# Oberhemden

so wie

**Wäsche-Ausstattungen jeder Art**

bei

**Sophie verw. Leideritz**, Grimma'sche Straße Nr. 15.

## Wichtiges Hausmittel.

### Weißer Brust-Syrup,

in seiner hinlänglich bekannten vortrefflichen Eigenschaft als Linderungsmittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Keuchhusten, Halsbräune, Katarrhe und Entzündungen des Kehlkopfes und der Luftröhre,

von **G. A. W. Mayer** in Breslau,

dem Erfinder und alleinigen Fabrikanten desselben, ist echt zu haben in Originalflaschen zu 15  $\frac{1}{2}$  und 1  $\frac{1}{2}$  in Leipzig bei

**Theod. Pätzmann**, Ecke vom Neumarkt und Schillerstraße.

**Gehr. Spillner**, Windmühlenstraße.

**O. Welss**, Schützenstraße.

**O. Jessnitz**, Dresdner Straße.

**E. A. Schulze**, Gerberstraße.

## Puppen- u. Spielwaarenfabrik

von

### Wittenbecher & Schumann.

Großes Musterlager

Hainstraße 31, Betters Hof.

# A Cary & Störing

aus Iserlohn,

**Neumarkt 41, große Feuerkugel.**

Lager sämtlicher Iserlohner Kurzwaaren.

**Kronleuchter zu Gas und Kerzen.**



## Local-Veränderung.

Uhren = Fournituren =  
und  
**Werkzeug**  
En gros - Lager,  
**Henri Picard & Frère,**  
Chaux de Fonds (Schweiz),  
befindet sich für diese und folgende Messen  
Reichsstrasse Nr. 26, 2 $\frac{1}{2}$  Treppen.




**Joh. Reichel, Leipzig, Markt 17, II. Etage.**

Fabrik von Bandagen gegen Gebrechen des menschlichen Körpers.

Verfertiger der chirurgischen Bandagen für die  
Universitäts-Klinik und Poliklinik.

Ich empfehle das Neueste von **Bruchbandagen, Suspensorien** und **Apparaten** gegen Gebrechen des menschlichen Körpers und bestrebe mich den Hülfsuchenden mit dem richtigen Anlegen der Bandagen vertraut zu machen.



**F. G. Mylius,**  
Petersstr. u. Markt-Gasse,  
empfiehlt:

**Universal-Copir-Apparate,**

um mit beliebiger Tinte Original und Copie zugleich zu schreiben,  
außerordentlich nützlich für Reise-, Messe- und Privat-Correspondenz,  
à Stück 12 $\frac{1}{2}$  sgr.

**Livres rumeurs (Einbandmaschinen)**

für Correspondenzen, Facturen, Rechnungen etc., in Post-Quart-  
Format à Stück 15 $\frac{1}{6}$  sgr.

**Attaches Parisiennes (Musterhefter)**

in allen Nummern zu den billigsten Preisen,

**Schnellpressen mit beweglichen Lettern,**  
womit man in der kürzesten Zeit jede beliebige Firma,  
**Etiquettes** oder sonstige Wörter zusammenstellen und abdrucken  
kann,

Preise: 1 einfache Presse mit eingesehtem Firmastempel und  
Farbe 3 sgr 10 sgr,

1 einfache Presse mit eingesehtem Stirostempel und  
Farbe 5 sgr 20 sgr,

1 Presse mit Lettern etc., complet u. Farbe 6—6 $\frac{1}{6}$  sgr.

**Neuheiten:**

**Trockenstempel-Pressen als Breloques**  
à Stück 10—16 sgr,

**Servietten-Ringe,**

zum Einlegen von Photographien unter Glas vorgerichtet,  
à Dgd. 4 $\frac{1}{2}$  sgr,

**Armstützen für Buchhalter à St. 7 $\frac{1}{2}$  Ngr.**

**Fabrik angekleideter Puppen**

von  
**Alexander Bonn**  
aus Aachen.

Lager zur Messe in Leipzig:

**Augustusplatz Bude Nr. 3,**  
neue Reihe links.

**Gaetano Vaccani,**  
Fabrikant aus Halle a. S.  
**Bürsten-Fabrik**  
auf königl. Strafanstalt Zeitz.



**G. V.**

Maß-Zirkel, patentirt, neue Erfindung für Geometer u. s. w.  
Reißzeuge, Thermometer, Goldwaagen etc.  
Feldstäbe zum Zusammenlegen. Lineale mit Metalleinlagen.  
Neu! **Stirnkühler**, zweckmäßigster Apparat zur sofortigen  
Beseitigung der Kopfschmerzen à Dgd. 1 $\frac{1}{6}$  sgr. Neu!  
**Nervenfärker** in eleganter Ausstattung à Dgd. 15 Sgr.  
**Signirpinsel** mit Bindfadensparter für Comptoirs à Dgd. 1 $\frac{1}{6}$  sgr.

Markt, 14. Budenreihe.



**Gustav Lots,**  
Cartonnagen-, Holz- und Leder-  
Galanterie-Waaren-Fabrik

aus  
**Merseburg a. S.**

Lager zur Messe in Leipzig:

Markt, 9. Budenreihe, Rathhausseite.

Aschaffenburgger Bunt-Papier-Lager,  
Artikel für Tapissere-Geschäfte,

um Stickereien einzulegen,

gepresste Lederdecken, Pariser Lack, Cotillon-  
Orden und Decorationen etc. etc.

Markt, 9. Reihe.

**Sargverzierungen**

von Papier  
in Gold und Silber in größter Auswahl  
von

**F. Oscar Brauer** aus Buchholz in Sachsen,  
Auerbachs Hof.

Das Neueste, Schönste und Eleganteste  
in  
**Petroleum-Lampen**  
bletet das Musterlager der Lampenfabrik  
von  
**Philipp E. Wagner**  
aus Frankfurt a/M.,  
während der Messe Petersstrasse Nr. 23, 1. Etage.

**Joseph Heinrich & Sohn**  
aus Steinschönau in Böhmen.  
**Musterlager von raffinirtem Hohlglas,**  
Grimma'sche Strasse No. 25, 1. Etage  
(vis à vis dem Fürstenhaus).

**H. Chr. Klett & Söhne**  
aus Zella bei Suhl.  
**Kaufhalle, Eing. vom Markt**  
Gewölbe Nr. 5.  
**Musterlager**

von einfachen Flinten, Doppelflinten, Büchseflinten, Leschins,  
Pistolen, Revolvern, Terzerolen, Gewehrtheilen und Jagdgeräthen  
zu billigen Preisen.

**Friedr. Wilh. Mattheis,**  
**Waffen- u. Stahlwaarenfabrik**  
aus Solingen.

Während der Messe ein reichhaltiges Lager und Musterlager  
in Tafelmessern, Taschenmessern, Scheren u., in Knaben- und  
Kindersäbeln

am Markt, 2. neue Glasreihe Nr. 25.

**Gebrüder Lux aus Ruhla.**

Grosses Muster- und Waaren-Lager von Tabakspfeifen und Cigarrenspitzen  
eigener Fabrik  
**Stieglitzens Hof Nr. 21 u. 22.**

En gros **Schwarzwälder Uhren-Manufactur** u. en detail.

von **J. Würthner** aus Schwarzwald u. Berlin, Alexanderstr. 23,  
wiederum zur Messe Leipzig, Markt, Gebäude 2. Reihe, beim Thomasgäßchen.

**Großes Uhrenlager** (einzig in dieser Art),

für Exporteure besonders vortheilhafte Gelegenheit,

als: Regulateur, mechanische Kunstuhren, große und kleine Musikwerke, Hof-, Fabrik- und Comptoiruhren,  
so wie über 200 Sorten der verbesserten Schwarzwälder Uhren, das Stück von 20 Gr. bis 100 Thlr. Jede  
Uhr ist regulirt und geht ohne Nachhilfe. Garantie. — Alte Uhren werden an Zahlung angenommen.

**Robert aus Paris,**

*Hôtel de Bavière, Zimmer No. 29.*

Grosse Auswahl von **Corallen, Mosaiques, Rome u. Flo-  
rence, Lapis und Malachites, Camées** von allen Sorten.  
Zum ersten Male zur Messe.

**Kissing & Möllmann aus Iserlohn.**

Kronleuchter, Wandleuchter, Candelaber, Gandleuchter, Ampeln, Petroleumlampen,  
Geprägte und gegossene Bronzen, Gardinensterrathen, Klingelzüge, Uberschilder, Menbetten,  
Messing-Guß- und Druckwaaren, Messing-Blech und Draht, Eisendraht und Stifte, Ketten,  
Drahtgewebe, Fingerhüte, Polsternägeln, Nadeln, Fischangeln und andere Kurzwaaren, Schirm-Fournituren.

**Petersstrasse Nr. 43, 2. Etage.**

**Spielwaaren-Fabrik**

**Lager** in- und ausländischer **Spielwaaren**  
**von Adalbert Hawsky in Leipzig.**

Jouets.

Toys.

Musteraufstellung des Engros-Lagers Universitätsstrasse 2, 1. Etage.  
 Detail-Lager Grimma'sche Strasse No. 14.

**Herren-Hemden****en gros****en détail**

für Export in den neuesten Verpackungen.

nach Maß durch unsern Pariser Coupeur.

**Friderici & Comp.****Kupfermann und Kühn**

Neumarkt Nr. 6.

Haupt-Depôt

**fertiger Geschäftsbücher.**

Verkauf zu billigsten Fabrikpreisen.

Engros-Lager aller Arten Papier und Schreibmaterialien.

**F. A. Geissler**

(Neumarkt Nr. 10, 1. Etage, vom Gewandhaus vis à vis)  
 Lager bunter Papiere, Bilderbogen, Buchbinder-Materialien  
 und aller Sorten sächsischer Kalender.

**Erhard & Soehne****von Schw. Gmünd.**

Bronze-Waaren eigener Fabrik, Kurz- und Galanterie-Waaren, Kinderspielwaaren, Kreuze und Rosenkränze,  
 Kirchengeräthe, Beschläge und Verzierungen für Buchbinder und Portefeuiller.

**Neumarkt No. 5, 1. Etage.****A. Klein in Wien**

empfiehlt sein reichhaltiges Leder-, Bronze- und Holzwaaren-Lager.

**Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 76.**

**Joseph Friedmann,**  
**Bijouterie-Fabrikant**  
*aus Frankfurt a. M. u. Hanau,*  
 Reichstraße Nr. 33 im 2. Stock.

Woven corsets with and without seams.

Corsets  
avec et sans  
Couture.

מכירת  
מכונות  
ארוכות  
ארוכות

Das Lager unserer Fabrikate von  
**Corsetten mit und ohne Naht,**  
 Bett- und Hosendrellen, so wie fertigen  
 Kleidungsstücken aus Drillstoffen  
 befindet sich wie bisher

**D. Rosenthal & Co.**  
 aus  
 Göppingen.

**Brühl No. 8.**

**Joseph Conrath & Co.,**

Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,  
 besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager

**Grimma'sche Strasse 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).**

Folgende

**Berliner Silberwaaren-Fabrikanten**

wohnen diese Messe:

<b>W. Peters &amp; Co.</b>	Reichsstrasse Nr. 16.
<b>D. Vollgold &amp; Sohn</b>	Katharinenstrasse Nr. 3.
<b>W. F. Ehrenberg</b>	Reichsstrasse Nr. 55, Sellers Hof.
<b>W. Hollmann</b>	Reichsstrasse Nr. 3.
<b>Franz Mosgau</b>	Reichsstrasse Nr. 15, Eingang Gold- hahngässchen.

**Heinrich Scharrer**

*aus Nürnberg*

hält reichhaltiges Musterlager von **Colliers** so wie **Glasperlen**  
 für Export und Passementerie

**Katharinenstrasse Nr. 27, 2. Etage.**

**Hilfsmaschinen für Klempner u. Blecharbeiter**

von zweckmäßiger Construction, mittelst deren alle Metallarbeiten, Blechgeräthschaften zc. sehr schnell und accurat angefertigt werden können, wodurch die anhaltende Hammerarbeit erspart wird, und auf denen auch theilweise bis jetzt auf Drehbank gedrückte Gegenstände hergestellt werden können, — so wie dergleichen Maschinen zu

**Bau-Dacharbeiten,**

fertigt und sind deren zur Ansicht ausgestellt bei

**C. A. Dietrich aus Chemnitz, Kochs Hof.**

# A. Kammer

aus Berlin

Neumarkt 2, 2 Tr., Ecke der Grimm. Str.  
Musterlager von

**Petroleum-Lampen in ganz neuen Modellen,**

Lackir- und Metall-Waaren,  
Alfenide-Messer, Gabeln und Löffel.

## Turk & Staby

aus Iserlohn.

Musterlager von Bronze-Kron-, Wand- und  
Tafellenchtern zu Gas, Kerzen und Petroleum  
in den neuesten Dessins.

Markt Nr. 6, 1. Etage.

## Kramer & Schumann,

Fabrik von Notizbüchern und Brieftaschen  
in der

**Strafanstalt Zwickau.**

**Muster-Lager**

Petersstrasse 18, in den drei Königen.

## Joseph Keil jun.

aus

Gablonz a. N., Böhmen,

befindet sich wie gewöhnlich mit seinem

**Glasfurzwaarenlager**

so wie Musterlager

Markt, 12. Budenreihe.

## Laz. Hackenbroch

aus

Frankfurt a. M.,

Juwelen, Perlen und farbige Steine,  
Werkzeuge

für Juweliere, Gold- und Silberarbeiter,

Brühl Nr. 15, 2 Treppen.

## J. C. Herold & Söhne

aus

Georgenthal b. Klingenthal.

Fabrikanten

hölzerner Damenlämme, Mundharmonicas, Accordion, Concertina,  
so wie Darm- und seidne Saiten u. s. w. empfehlen zur gütigen  
Beachtung.

Bude Markt 1. neue Reihe zwischen 8te und 9te.

## Gebrüder Elkan

aus Frankfurt a. M.

Nicolaisstraße Nr. 11, 1. Etage.

**3000 Dkd.**

wollene gestrickte Socken.

## M. SCHUSTER jr.

aus Mark-Neukirchen,

Fabrik-Lager von Musikwaaren,

Petersstraße Nr. 13 parterre

bei Herrn Buchhändler Lissner.

## Carl Heidsieck aus Bielefeld

empfiehlt sein Lager schwerer Leinen in verschiedenen Breiten,  
Tischzeuge in allen Sorten, Handtücher, Kaffee- und  
Dessert-Servietten, Taschentücher, so wie

**Herren- und Damen-Wäsche**

in allen Façons, Hemdeneinsätze, Vorhemden, Kragen,  
Nesterleinen u. s. w.

Hemden werden in kurzer Zeit billigt nach Maß  
unter Garantie des Gutstehens angefertigt.

Stand: kleine Fleischergasse Nr. 21.

Musterlager

der **Wachswaaren-Fabrik**

von

**Adolph Schurr**

in Schwab. Smünd.

Markt, Ecke der III. Budenreihe,

bei

Fr. Schmitt aus Geislingen.

Das Meßlager der

**Teppich-Fabrik**

von

**M. Protzen & Sohn**

aus Berlin

befindet sich jetzt

**Hainstrasse Nr. 23,**

dem Hôtel de Pologne gegenüber.

**CORALLEN und LAVA**

von

**L. AVOLIO**

aus Neaples.

Brühl 65, Schwabe's Hof.

## Marie Platzer,

Thomasgäßchen 11,

empfiehlt ihr Lager fertiger Wäsche für Herren, Damen und Kinder  
in stets neuen Façons und von soliderster sauberster Handarbeit.  
Bestellungen nach Maß auf einzelne Stücke, wie ganze Ausstat-  
tungen werden prompt ausgeführt. Stoffe in guter Auswahl und  
zu billigsten Preisen vorräthig.

Lager

F a

W

Böh

SOW

F

Grin

erlan

das

Job

Sa

Jouets

6

# Wilh. Müller aus Berlin.

Lager feiner, mittelfeiner und couranter Bijouterie, Berliner und Gmünder Silberwaaren.  
**Reichsstrasse No. 1<sup>589</sup>, 2 Treppen.**

**Louis Fiessler & Co. aus Pforzheim,**  
**Fabrikanten massiver goldener Ketten,**  
 halten Lager bei **Wilh. Müller** aus **Berlin,**  
**Reichsstrasse No. 1<sup>589</sup>, 2 Treppen.**



## Spielwaaren-Fabriken von **A. Weber & Allmeroth**

aus Marburg in Hessen.  
 Großes Musterlager. Viele Novitäten.  
 Gainstraße Nr. 32, zwei Treppen.



## Puppen- und Maskenfabrik

von  
**Wilh. Wehrssen Nachfolger (Abt & Franke).**  
 Musterlager: Gainstraße Nr. 32, 2 Treppen.

## Die reichhaltigen Musterlager

von  
**Böhmischem Hohlglas,**  
 sowie alle Glasbestandtheile für  
 Beleuchtungsgegenstände

des  
**Franz Anton Zahn**  
 aus Steinschönau (Böhmen)  
 befindet sich

von  
**Crystall-Kronen, Candelabern,**  
 Ampeln etc.

des  
**Elias Palme**  
 aus Steinschönau (Böhmen)  
 befindet sich

**Grimma'sche Straße 24, 2. Etage vis à vis dem Mauricianum.**

# Max Unger,

**Johanngeorgenstadt,**

Inhaber des „Wellenfaltung“-Patentes, Fabrik von Bandspitzen,  
 Maschinen-Stickerei, Nockeinsäßen und Besatzartikeln überhaupt,

erlaubt sich seine geehrten in- und ausländischen, so wie überseeischen Geschäftsfreunde hiermit darauf aufmerksam zu machen,  
 daß er die Leipziger Messe nicht besucht und bittet daher, etwaige wünschenswerthe Mittheilungen direct brieflich nach  
 Johanngeorgenstadt gelangen zu lassen.

## Korbwaaren-Musterlager

**Samuel Zinn & Comp., Redwitz bei Hochstadt, Bayern.**

Nr. 1, Maschmarkt, Ecke der Grimma'schen Straße 2. Etage.

## Vey & Co. aus Waltershausen bei Gotha

bestanden sich während der Leipziger Messen mit Musteraufstellung ihrer Spielwaaren-Fabrikate wie immer

**Klostergasse Nr. 14.**

# Hch. Bachmayer

aus München,

Commandite der k. k. landesbef. Lampen-Fabrik von  
**R. Ditmar in Wien.**

Grosses **Musterlager** von Modérateur-Lampen, Lustern,  
**neuen Petroleum-Lampen,**  
neuester Petroleum-Rundbrenner, Modérateur-System,  
**Reichsstrasse 47, 2. Etage, Kochs Hof.**

## Grösstes Engros-Lager

Wiener Holz-, Drechsler-, Tischler-,  
Bronze- und Lederwaaren.

Nouveautés und Specialitäten  
bei

# Anton Ig. Krebs

aus Wien.

Markt Nr. 5, 2. Etage, neben der alten Waage.

## Café français.

Das Lager der elegantesten

**Damen-Mäntel, Paletots &c. &c.**

in Wolle, Sammet und Seide befindet sich im

Café français 1 Treppe, Eingang Grimma'sche Strasse.

## Etwas Billiges in Glacéhandschuhen

von 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, 2<sup>3</sup>/<sub>2</sub> und 3 <sup>o</sup> u. s. w. pr. Duzend in couleur, weiß und schwarz befindet sich noch am Lager der

**Handschuhfabrik von Emil Geyer**

aus Groß-Breitenbach in Thüringen.

Zur Messe Petersstrasse Nr. 5, 2. Etage.



# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Dienstag

[Zweite Beilage zu Nr. 269.] 26. September 1865.



## Amerikanische Nähmaschinen

von  
**Planer & Kayser**

in New-York.

Dieselben wurden prämiirt auf der **Stettiner** so wie auf der **Rölnner Ausstellung** mit der silbernen Medaille. — Die Maschinen nähen den Doppelsteppstich in jedem Stoff, Leder, Tuch bis zum feinsten Mouffelin und sind ihrer dauerhaften Construction wegen für Schneider, Schuhmacher, Hut-, Corsettfabrikanten etc., so wie für den Familiengebrauch sehr zu empfehlen. Außerdem zeichnen sie sich durch geräuschloses Arbeiten vor ähnlichen Fabrikaten ganz besonders aus und haben deshalb auch in Haushaltungen schnellen Eingang gefunden.

Hauptagentur für Leipzig und Umgegend bei

**F. W. Buchheim**, Barfußgäßchen Nr. 11.

Agenten, welche den Verkauf für andere Plätze zu übernehmen wünschen, wollen sich bis zum 28. d. M. melden bei

**Biernatzki & Co.**, Generalagenten  
aus Hamburg.

Zu sprechen Morgens bis 10 Uhr im **Hotel zum Palmbaum**.

## Luxuspapier- u. Couvert-Fabrik

von  
**Meissner & Buch,**

Zeiger Straße Nr. 44,

empfehlen ihr reichhaltiges Sortiment aller Arten Luxusbriefpapiere, Gratulations- und Heiligen-Karten, Papeterien, Rathenbriefen, Buntdruckbildern zu Cartonnagen und Waaren-Etiquetten, parfümirte Sachets etc.

Fabrik und Comptoir  
Zeiger Straße Nr. 44.

Musterlager bei

Herrn Hermann Buch, Neumarkt Nr. 31.



Thee- u. Kaffeeservice in Britannia, Kupfer, Messing, Theebreter, ff. englische und deutsche, Lack. u. blanke Blech- u. Drathwaaren, Vogelkäfige, Feine Holzwaaren für Küche und Haus, Küchengeräthe.

**Carl Schmidt,**

Leipzig, 20, Grimm. Strasse.

## Bijouterie- & Galanterie-Waaren

# A. Lorenz & Co.

Paris & Leipzig.

Reichsstr. No. 6 u. 7, Amtmanns Hof 2. Et.,  
Talmi- or- Uhrketten.

Apotheker **Starke's**  
**Allopathische Haus-Apotheken**

prämirt auf der Industrie-Ausstellung zu Merseburg.  
 Mit Gebrauchsanweisung.  
 Preis 5 *ap*, 7 *ap* und 10 *ap*, je nach Eleganz der äußern Ausstattung.

**Allopathische Reise-Apotheken,**

kleines leicht transportables Format zu 3 und 3 1/2 *ap*.  
 Ausgestellt in der permanenten Industrie-Ausstellung empfiehlt  
 die Apotheke zu Lindenu bei Leipzig.

**Matico-Injection und Matico-Kapseln**

von **Grimault & Co.**, Apotheker in Paris.  
 Neues Heilmittel, bereitet aus den Blättern des peruanischen Baumes Matico, zur schnellen und unfehlbaren Heilung der Gonorrhoe, ohne jegliche Befürchtung von Stricturen oder Entzündung innerlicher Theile. Die Mehrzahl der Pariser Aerzte haben seit dem Erscheinen dieses Mittels auf viele andere Heilmittel verzichtet. Die Injection wird beim Beginn der Krankheit angewendet, die Capseln in allen chronischen und veralteten Fällen, welche nach dem Gebrauch von Copaiva, Cubeben und anderen auf metallischer Basis bereiteten Injectionen nicht haben weichen wollen.

Haupt-Depot in Paris, 7 rue de la Feuillade.  
 Haupt-Depot für Sachsen bei **Gustav Triepel** in Leipzig, Elsterstraße Nr. 15.  
 Lager hält die **Engelapotheke** ebendasselbst.

**Bergmanns**  
**Barterzeugungszinctur,**

unstreitig kräftigstes Mittel, binnen kürzester Zeit bei selbst noch jungen Leuten einen starken Bartwuchs hervorzurufen, empfiehlt Flasche 10 und 15 Ngr. **G. F. Märklin am Markt.**



**F. W. Schurath**

in Leipzig,  
**Wiesenstraße 17,**

empfehlte seine eisernen  
 feuerfesten Geldschränke  
 und verspricht bei solider Arbeit billigste Preise.

Werkstand:  
 an der alten Waage 4 vis à vis.

Berliner  
**Contobücher.**

Solideste Einbände. Wirkliche Fabrikpreise.

**Bunte Papiere,**

Glanz-, Marmor-, Rattan-, Gold- u. Silberpapier. Goldborten  
 Ruppiner Bilderbogen, Umschläge.  
 Brief-Couvert, Postgröße à Tausend 26 Ngr.

Schreibmaterialien aller Art. Engrospreise.

**L. Bühle & Co., Klosterstr. 14.**

**Mess-Neuheiten.**

Selbstschliessende Tabaksbeutel

zu türkischem Tabak,

**Coln Tector** in Form eines Bleistifts zur leichten  
 Entdeckung falschen Silbergeldes  
 im **Kurzwaaren-Magazin** von

**Theodor Pfitzmann,**

Neumarkt und Schillerstrasse.

**Cabinet-Uhren,** sicher gehend, versenden  
 für 1 Uhr. das Stück

**F. Osterloh & Sohn** in Rudolfsstadt.  
 Garantie 2 Jahre. Briefe und Gelder franco.

**Feine Filzhüte für Herren**

in moderner Form und elegant garnirt

**„Pr. Stück 1 Thaler“**

empfehlte **Haugks Hutfabrik** am Rosenthal.  
 Filiale: Grimma'sche Straße Nr. 12, 1. Etage.

Seide und Woll für Hüte,  
 schaum, Besatzstoffe,  
 Kapseln, Bänder, etc.

**ROBERT JAHN**

Ritterstrasse No. 5.

**Mäh-Seiden- u. Garn-Handlung**

empfehlte

Hanfwirne, Strickgarne, Sergo de Berry.

Engros-Lager Ritterstrasse No. 14.

Echte Wiener

**Meerschaum-Cigarren-  
 Spitzen und Pfeifen,**

glatt und mit ff. Schnitzereien, in grösster Auswahl bei  
**C. Albert Bredow im Mauricianum.**

**Rudolph Hahn,**

Steinhändler u. Achatwaaren-Fabrikant  
 aus Idar.

Amethyst, Aventurin, Bergkristall, Carneol, Chalcedon, Jaspis, Malachit, Onix mit Gold eingelegt, Sardonyx und gravirte Steine u., sowie technische Artikel, als Achatmörser, Maschinensteine u. s. w.

**Brühl Nr. 66, Schwabe's Hof,**  
 Treppe B. 2. Etage.

**Bial & Koch**

aus Offenbach a/M.

Musterlager bronzierter Eisen- u. Messingwaaren, Melanite  
 Schmuck- Gegenstände.

**Zuchthausfabrikate**

in Notizbüchern, Brieftaschen, Federkasten, Photographie-Albums.

**Thomasgässchen No. 1.**

**Ein- und Verkauf**

von

**Juwelen, Perlen  
 und Antiquitäten**

von

**Nathan Marcus Oppenheim**  
 aus Frankfurt a/M.

Brühl Nr. 23, rother Adler, Brühl Nr. 23.

**Kurzwaaren-Musterlager**

von

**Carl Schirmer,**

sonst **W. Marquardt**  
 aus Berlin.

Barfußgäßchen Nr. 2, zweite Etage.  
**Besondere Neuheiten!**

# Kade & Comp. in Sorau in der Lausitz,

Besitzer der Preßspänefabrik in Saenitz bei Priebus (nicht Zwönitz in Sachsen),  
empfehlen für Seiden- und Strumpfwaren, wollene, halbwollene und leinene Gewebe, für Buchdruckereien,  
lithographische Anstalten, Mägen- und Kofferfabrikanten die bewährten von Hattenmüller fabricirten

## Preß-Späne (Glanzpappen).

Unterleg-, Brand-, Wickel- und andere Pappen in jeder beliebigen Größe und Stärke.

Geneigte Aufträge erbitten wir uns direct nach Sorau in der Lausitz oder durch die Herren

**Kupfermann & Kühn in Leipzig,**

welche die Vertretung für Sachsen übernommen haben.

51 Auerbachs Hof, erste Etage, 51.

**Hölterhoff & Exner aus Cöln.**

**Elegant decorirte Porzellane,**

als Kaffee- und Thee-Service, Dejeuners, feine Tassen ic. in den geschmackvollsten Façons  
und Decors; besonders aber größte Auswahl ganz neuer und

**billiger Blumenvasen.**

Sämmtliche Muster werden Ende der Engros-Messe abgegeben.

**C. Schulze, früher Schulze & Bauermeister,  
aus Althaldensleben.**

Neueste Erzeugnisse fein bronzierter und vergoldeter Thon-Waaren, als: Blumenfiguren,  
Fisch- und Cigarrenhalter, Rauch-Service, Ampeln ic. ic.

51 Auerbachs Hof, erste Etage, 51.

**Ein großer Posten Tapissierewaaren**

in den neuesten Dessins und brillantesten Farben soll wegen Geschäftsaufgabe enorm  
billig ausverkauft werden. Näheres Grimma'sche Straße Nr. 2, 3. Etage.

**Burchartz, Klauer & Kayser aus Elberfeld,**

Hôtel de Bavière, Zimmer No. 118, 2. Etage.

**Möbel- und Wagenstoffe, Schuhplüsche etc.**

# Heubach & Müller

aus Lauscha bei Coburg.

Lager von künstlichen Menschenaugen. Musterlager von Glas-, Papiermaché- und Holzspielwaaren, Glas-  
perlen ic. Tafeln mit und ohne Linien, Griffel, Glas-, Porzellan- und Steinmarmor.

**Neumarkt No. 5, 2. Etage nach vorn.**

**En gros. F. Jacobi aus Jauer, Export.**

sonst A. Jacobi in Idgutz.  
Fabrik von Holz-Salanteriewaaren und Bildhauerarbeiten.

Musterlager: Petersstraße Nr. 18, „Zu den drei Königen.“



# Hamburg-Amerik. Nähmaschinen

von  
**Pollack, Schmidt & Co. in Hamburg.**

Diese anerkannt besten geräuschlosen Doppelsteppisch-Nähmaschinen für Familien, Gewerbe, empfangen für Verbesserung und Vervollkommnung des Wheeler u. Wilsons Systems

**den ersten Preis**

in Hamburg, Stettin, Wismar, Cöln und Salzburg.

Verkauf unter Garantie. Unterricht gratis. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

**Hauptagentur und Niederlage**

**C. Boettcher,**

Markt Nr. 8, Barthels Hof.

Reichsstraße Nr. 34, 1. Etage

Lager der k. k. österreichischen landesprivilegirten

# Möbelstoff-, Tischdecken- und Teppich-Fabrik

von  
**Philipp Haas & Söhne aus Wien**

empfehlen ein reichhaltiges Lager von

Sobellus, Tischdecken, Möbel- und Gardinenstoffen, Teppiche etc. zu äußerst billigen Preisen.

## Lager

von modefarbigen Horn-Knöpfen zu außerordentlich billigen Preisen bei

**Josef Püschner aus Tyssa.**

Zur Messe

**Raschmarkt im Rathhaus bei Herrn G. Johne.**



**No. 46. Auerbachs Hof No. 46 (Eingang vom Neumarkt)**

**Großes Res.-Lager englischer patentirter Stahl- und Metall-Schreibfedern** in reichhaltigster Auswahl, bekanntlich bester Qualität und zu den billigsten Fabrikpreisen. Unter mehr als 600 verschiedenen Sorten offerire ihrer großen Beliebtheit wegen besonders Regulatorfedern, Classical-, Alfred-, Sultan-, Humboldt-, Garibaldi-, Duppeler Schanzen- und Kaiser Alexander-Federn etc. etc. Federhalter in circa 80 Arten von den einfachsten bis zu den elegantesten und mit den neuesten Verbesserungen.

**Jules Le Clerc, Metallfedernfabrikant aus Berlin.**

Nr. 46. Auerbachs Hof Nr. 46 (Eingang vom Neumarkt).

**Markowitsch & Scheid,**  
Silber-Bijouterie-Fabrikanten aus Wien,  
Reichsstraße Nr. 28.

# Porzellangemälde

aller Art, <sup>empfehlen</sup> Pfeifenköpfe, Bierkrugdeckel zc.

**Ens & Greiner** aus Lauscha bei Coburg.  
Auerbachs Hof No. 62, II. Etage.

In demselben Locale befindet sich das reichhaltige

**Muster-Lager** fein decorirter Porzellane

<sup>von</sup> **Ens & Günther** aus Sitzendorf bei Schwarzburg.

**Tapeten** von den billigsten (2 $\frac{1}{2}$  Sgr. pr. Rolle) bis zu den feinsten,  
**Rouleaux** jeden Genres in allen Größen,  
**Teppiche** <sup>abgepaßte und zum Belegen ganzer Zimmer in deutschem, holländischem, englischem und türkischem Fabrikat,</sup>  
**Läuferzeuge** in Wolle, Cocos und Manilla,  
**Abtreter** in Cocos, Manilla zc.

<sup>empfehlen</sup>

**Conrad & Consmüller,**  
Leipzig, Petersstraße 35, 3 Rosen.

Das Muster-Lager

k. k. priv. Petroleum- und <sup>der</sup> Photogen-Lampen-Fabrik

<sup>von</sup>

**Gebrüder Brügger**

in Wien

befindet sich Markt, Barthels Hof 8, 2 Treppen rechts.

Das Porzellan-Musterlager

<sup>von</sup>

**Dressel, Kister & Co.**

aus **Scheibe** bei Einfeld

<sup>befindet sich</sup>

**Katharinenstrasse 3, 2. Etage,** neben Kochs Hof.

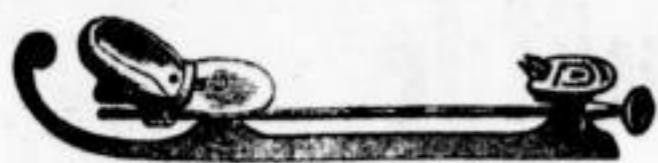
Für Export nach Amerika, Schweden, England und Holland.

**Petroleum-Lampen-Fabrik**

<sup>von</sup>

**H. Kaping** aus Berlin.

Musterlager Markt, Mitte der 12. Bodenreihe.



Königl. Sächs.  
**Erfindungs-Patent.**

**Patentirt**

in  
**Amerika, England, Belgien,  
Oesterreich &c.**

**Markt**  
Café national  
1. Etage.



**Markt**  
Café national  
1. Etage.

Das neue System einer Schlittschuhbefestigung ohne Riemen, an jeden Fuß passend, ohne Druck an den Füßen zu erzeugen, die Schlittschuhe mit größter Schnelligkeit und Sicherheit zu befestigen und zu lösen, sie kurz und lang zu verstellen, wird durch diese neueste Construction von mir zuerst in Ausführung gebracht. Da Nachahmungen durch kleine Veränderungen nicht ausbleiben werden, bitte ich auf oben ersichtliche Abbildung und Stempel der sichersten Fadenbefestigung dieser patentirten Schrauben-Schlittschuhe zu achten.

**Oscar Hch. Kratze.**

Das Uhren-Lager (eigener Fabrik)



von  
**J. Dreyfus Cadet**

aus  
Chaux de fonds  
befindet sich

Halle'sche Str. 8, 2 Tr.  
Vis à vis Café Helvetia.

**Ehrismann & Groos**  
aus Pforzheim,  
Fabrikanten goldener Ketten.

Lager bei  
**Wm. Kaempff & Comp.,**  
Reichsstraße Nr. 32.

Die Nadelfabrik

von

**Leo Lammertz**

in Aachen

hält Musterlager von Näh- und Näh-  
maschinennadeln  
Hotel de Baylère,  
Zimmer 23.



**Glacé-Handschuhe**

en gros zu Fabrikpreisen, en detail zu außergewöhnlich billigen Preisen empfehlen

**Seiberlich & Besser,**

Grimma'sche Str. 27, 1. Etage, Eingang Nicolaisstraße 1.

**Schweizer Gardinen,**

reich gestickte Tüllanten, Taschentücher, Batiste, Mull, glatte und saconirte Mouffeline, so wie Schirting und Gaze empfiehlt zu billigen Preisen **H. Roth, Weststraße Nr. 47.**

**Alla bella Firenze.**

Ein großes Lager von Kunstgegenständen in Marmor, Achat und Marmor empfiehlt zu außerordentlich billigen Preisen

**Niccolo Callai** aus Florenz,  
Augustusplatz, links 2. Budenreihe,  
4. Bude rechts.

**Margaretha Döbrich & Sohn**

aus Sonneberg

empfehlen ihr Lager von

**Wachs-Läuflingen**

Neumarkt Nr. 10, Hof rechts parterre.

**Berg & Nolte**  
aus Lüdenscheid.

Fabrik von

Knöpfen, Schnallen, Gürtelschlössern, Vorstecknadeln, Fingerbütten, Haar- und Stricknadeln, Sündholzdosen, Zinnwaaren u. dgl.

Reichsstraße Nr. 51, 2. Etage,  
Ecke des Salzgäßchens.

**Amerik. Petroleumlampen,**

eine größere Partie Handlampen und kleine Tischlampen sollen zu bedeutend herabgesetzten Preisen geräumt werden.

Reflectanten wollen sich melden bei

**Blernatzki & Co.** aus Hamburg,

zu sprechen jeden Morgen bis 10 Uhr

**Hôtel zum Palmbaum.**

Das Lager

weißer Schweizer und sächsischer Waaren

von

**Gebrüder Hechinger jr.,**

früher Buchan und St. Gallen, jetzt Berlin,  
befindet sich

Reichsstraße Nr. 1, erste Etage

und empfehlen ein gut assortirtes Lager in Gardinen, Mull, Biquédecken, Schirtings, Regligés &c. &c.

**Tuchkappenstoffe**

offerieren billigst

**Poppe & Berner** aus Breslau.

In Leipzig

gr. Fleischergasse 21, Stadt Gotha.

Mitterstraße Nr. 39.

**Böhmische Bettfedern.**

Ich werde zur Messe sehr schöne neue Bettfedern en gros und en detail feil halten und bitte ein löbliches Publicum mich zu besuchen nur

bei **Mitterstraße Nr. 39, Stadt Walsmedy,**  
**Klatzcher aus Böhmen.**

**Flüssigen Gummi arabicum**

zum praktischen und bequemen Geschäfts-, Bureau- und Hausgebrauch, in Glasflaschen (durch zweckmäßige Form vor Umfallen geschützt) mit Deckel und Pinsel à 5 Ngr. empfiehlt

**F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31.**

**Halbseidene, halbwollene Kleiderstoffe, Lüstre und Camelot** empfiehlt

**Dor. verw. Schmidt, Karlstraße Nr. 11, 2 Tr.**

# Gebrüder Bie aus Breslau,

**Holzrahmen-Fabrikanten,**

**Markt, Kaufhalle No. 10,**

empfehlen ihr Lager von Photographie-Rahmen, complet und uncomplet in verschiedenen Mustern und allen Größen.

## Manufactures de Porcelaines

Conflans (Seine) & à Esternay (Marne).

Services de Table, à thé et à café, - Lampes pétrole, - Vases, Articles d'exportation.

### Leullier Fils & Bing

**48 Faubourg St. Denis à Paris.**

Musterlager in Leipzig

**Grimma'sche Strasse No. 3, 1. Etage.**

Sämmtliche Muster werden nach der Engros-Messe abgegeben.

Das Musterlager feiner

## Hohlglaswaaren

von

**Ign. Jos. Pelikan, Meistersdorf, Böhmen,**

befindet sich wie immer

**Oberer Park Nr. 1 parterre, Ecke der Grimm. Straße.**



**Ach. Squadrilli aus Neapel.**

### Großes wohl assortirtes Corallen-Lager

eingefaßter und ungebrauchter Gegenstände, Cameos, Coquilles

Hôtel zur „Stadt Hamburg“, Zimmer Nr. 22.



## Amerikanische Nähmaschinen.

Das Generaldepot der Amerikanischen Nähmaschinen-Gesellschaft ladet die geehrten Herren Messfremden ergebenst ein, die Schaustellung für die Leipziger Messe

„Reichstraße Nr. 28, 2. Etage“

gütigst in Augenschein nehmen zu wollen.

### Gebrüder Decker aus Berlin.

Zur Messe auf 8 Tage  
Reichstraße Nr. 28, 2. Etage.

## Französische Parfumerie- und Toilette-Seifen-Fabrik

Grasse (Alpes Marit.) **L. T. PIVER.** London.

PARIS. 10 Boulevard. de Strasbourg.

Musterlager: am Markt, Salzgässchen No. 8, 2. Etage.

## M. Teichmann aus Leobschütz in Schlesien

hält Musterlager von geknüpften, gestickten und gehäkelten Wollwaaren  
Nr. 21 Nicolaisstraße Nr. 21, 2. Etage.

Parfümerie - & Toilette - Seifen - Fabrik  
 von  
**Kamprath & Schwartz,**

Leipzig, Thomagässchen Nr. 3,  
 Alleinige Depositairs für Deutschland

von  
 Ed. Pinaud & Meyer, Parfumeurs, Paris 298 Rue St. Martin.

Wir machen auf die Annehmlichkeit aufmerksam, daß durch die enorme Zollreduction nach dem 1. Juli (für Parfümerie von 100 Thlr. auf 3 1/2 Thlr. pr. Ctr.) die echten Fabrikate zu eben so billigen Preisen zu beziehen sind, wie die früher Importirten. Von obigen Herren halten wir ein reichhaltig assortirtes Lager, sind in den Stand gesetzt jeden Auftrag zu Fabrikpreisen schnell auszuführen und nehmen auch directe Ordres so wie deren Abrechnung entgegen.

**Kamprath & Schwartz.**

**Spielwaaren-Fabrik**  
**von Carl Thieme in Leipzig.**  
 Musteraufstellung Thomagässchen No. 11.

**Franz Jaburek aus Wien,**

*Meerschamwaaren-Fabrikant.*

Zur Messe in Leipzig, Thomagässchen Nr. 2, 1. Etage.  
 Lager von allen Rauchrequisiten.

**Die Porzellan- und Steingut-Fabrik**

von  
**J. F. Lenz aus Zell a.H., Grossherzogthum Baden,**  
 empfiehlt ein reichhaltiges Musterlager von Porzellan in bekannter Qualität, so wie auch von ihrem neuen, soliden Porzellan-Steingut in den geschmackvollsten Formen wie bisher

Stieglitzens Hof, Treppe A, zweite Etage am Markt.

**Markt No. 16, im Café National 2. Etage.**

bis zum 26. d. Mts.  
 Angefangene Schuhspitzen mit Zuthaten p. Dtzd. 4 à 6 Thlr.  
 Fertige Schuhe ohne Grund mit und ohne Perlen p. Dtzd. 8 u. 10 Thlr.  
 Gefüllte fertige Schuhe mit und ohne Perlen p. Dtzd. 12 Thlr.  
 Fertige Kissen (Bouquets, Castor-Wolle) p. Dtzd. 6 à 8 Thlr.  
 do. (Zephyr Bouquets in royal Cs.) p. Dtzd. 10 Thlr. à 12 Thlr.  
 Angefangene Kissen mit Zuthat p. Dtz. 12 à 18 Thlr.  
 sowie ein grosses Sortiment Teppiche, Fussbänke, Reisetaschen, Lambrequins etc.  
 zu enorm billigen Preisen.

**Markt 16, 2. Etage, im Hause des Café National,**  
**Ausverkauf**

von feinen Cigarren- und Postkasten in Polisanter-Holz mit und ohne Beschlag aller Art, Uhrhalter, Cigarrenständer, Kartenpresser, Briefhalter, Thermometer, Feuerzeuge, Aschschalen etc. in Bronze, Holz, Alabaster, Stein etc.  
 zu außergewöhnlichen Preisen!!!

**Ausverkauf**

von  
**Mahagoni- und Nußbaum-Fournieren**  
 Peterskirchhof Nr. 4 im Hirsch.



# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Dienstag

[Dritte Beilage zu Nr. 269.] 26. September 1865.

## Haus-Verkauf.

Ein großes Hausgrundstück mit Garten, und da eine große Dampfesse dabei, namentlich für Industrielle passend, in der Marienvorstadt belegen, hat zum Preise von 32,000  $\mathfrak{M}$  bei einer Anzahlung von 8 bis 10,000  $\mathfrak{M}$  zu verkaufen

Ernst Hauptmann, Gewandgäßchen 2.

Zu verkaufen ist ein Haus nebst Garten in Connewitz zu 2000  $\mathfrak{M}$  durch

J. N. Lorenz, Burgstraße Nr. 17.

## Baupläze-Verkauf.

Zu verkaufen bin ich beauftragt 90,000  $\square$  Ellen in verschiedenen Größen à 8, 9, 10 u. 15 Rgr. nahe der Stadt an der Chaussee und Eisenbahn gelegen, auch passend zu Fabriken oder Gärtnerei.

J. N. Lorenz, Burgstraße Nr. 17.

Zu verkaufen oder zu vermieten auf Jahre zum Draufstellen von Fabrik-, sonst Gewerbsgeb. oder Stallungen ist das neben und hinter Nr. 36 der Carlstraße zu Neuschönefeld gelegene Areal. Eigentümer wohnt Leipzig, Tauchaer Straße 8.

10—12 Pferde Dampfkraft nebst Localitäten, passend für jeden industriellen Betrieb, ist sofort zu verkaufen oder auch zu vermieten. Gefällige Offerten nimmt Herr C. A. Grosser, Reudnitz entgegen.

Die Utensilien und Waarenbestände eines Victualien- und Productengeschäfts ist wegen Geschäftsaufgabe des Besitzers sofort und unter billigen Bedingungen zu verkaufen beauftragt

Adv. Dr. Sillig,  
Thomasgäßchen Nr. 1.

## Flügel.

Einige sehr schöne Flügel, so wie Pianinos und tafelförmige Pianofortes stehen billig zu verkaufen bayerische Straße Nr. 19. A. Bretschneider.

Pianinos, Pianos und Flügel aus den besten Fabriken verkauft sehr preiswerth unter Garantie das Piano-Grosso-Geschäft von

Wirth & Rathmann, Centralhalle.

Pianinos, Flügel u. Tafelformen, neue u. gebrauchte sind unter Garantie zu verkaufen u. zu vermieten Grimm. Steinweg 61, im Hofe 1 Tr.

Flügel, Pianinos, Pianofortes in großer Auswahl werden zu den billigsten Preisen verkauft oder vermietet Moritzstr. 4, 2. Et.

Ein Piano von schönem Ton und eleganter Bauart steht billigt zum Verkauf Alexanderstraße Nr. 15 parterre.

Zu verkaufen und zu vermieten sind eine Auswahl neue und gebrauchte Pianofortes. F. Leiberitz, an der Pleiße Nr. 7.

Ein 7oct. Piano, fast neu, höchst elegant und durabel gebaut, prachtvoll im Ton und Spielart, steht Verhältnisse halber für billigen Preis zum Verkauf Reichstraße 9, 1. Etage rechts.

Ein sehr schönes tafelf. Pianoforte mit Platte steht billig zum Verkauf hohe Straße Nr. 18, Hinterhaus 2. Thür 3 Treppen.

Ein ziemlich neues tafelf. Pianoforte mit Platte ist für mäßigen Preis zu verkaufen Königsplatz 18, 2. Hof 2 Treppen.

Ein fast neues 7oct. Piano mit wundervollem Ton u. Spielart steht Verhältnisse halber sehr billig zum Verkauf große Windmühlenstraße Nr. 33, links 2. Etage.

Ein tafelf. Pianoforte mit Platte, wenig gebraucht, steht zu verkaufen bei Gustav Löbner, Grimm. Straße Nr. 5, 3. Et.

Pianinos und taf. Pianoforte, neue und gebrauchte, billig zu verkaufen und vermieten H. Fleischergasse Nr. 24, 3 Treppen.

Zu verkaufen ist ein Pianoforte im Preise zu 15  $\mathfrak{M}$ , sehr geeignet zum ersten Unterricht, Eisenbahnstraße Nr. 23 parterre.

## Ein Tellurium

mit Uhrwerk und ein Planetarium sind billig zu verkaufen. Näheres Georgenstraße Nr. 28, 2. Etage.

## 2 feuerfeste Geldschränke

aus einer soliden Fabrik sind billig zu kaufen. Näheres Agentur-Comptoir Neumarkt Nr. 9.

Pulte in Auswahl, Comptoirstempel, eine lange Ledertafel mit Kästen, 1 Packtasel, 1 Kiste verschließbar, 2 große Waarenschränke, Siegelpressen u. div. alte u. neue Meubles billigt Pöhrs Platz 7.

Ein Paar solide und dauerhafte Sophas sind billig zu verkaufen Petersstraße Nr. 38, im Hof 1 Treppe.

Gebrauchte Mahagoni-Rohrstühle, Servants, Bücherschrank, ovale und Klappische, Trumeau-Spiegel, 1 Speisetafel, 1 Nähtisch sowie eine Auswahl neuer und gebrauchter Möbel, Sophas, Rohrstühle, Bettstellen mit Stahlfeder-Matratzen sind zu verkaufen Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 103. F. Martin.

Zu verkaufen steht ein einthüriger Kleiderschrank, 1 Kinderwagen, 1 Bureau, Commoden, Bettstellen, ovale Tische, 1 offener Waschtisch Petersstraße Nr. 29, im Hofe 1 Treppe.

Ein Kleiderschrank, Tisch und Bettstelle ist billig zu verkaufen Friedrichstraße Nr. 35 im Hofe.

Zwei gebrauchte Sopha von 3  $\mathfrak{M}$  an sind zu verkaufen Sternwartenstraße Nr. 12A, 4. Etage.

Zu verkaufen ist ein 3 Ellen langer und 1 1/2 Elle breiter Tisch Peterssteinweg Nr. 2, 1 Treppe.

Ein Schreib-Secretair ist Wegzug halber billig zu verkaufen Petersstraße Nr. 37, 4. Etage.

Federbetten, Bettfedern und Daunen, Feder- und Strohmattagen in großer Auswahl sind billig zu verkaufen Nicolaisstr. 13A, 4. Et.

Zu verkaufen ist preiswürdig 1 Gebett Betten, 1 Bettstelle, 1 Schüsselbret u. 1 gutgehaltenes Gewehr Gewandg. Nr. 2, 2 Tr.

Ein russischer Damenpelz,

## Zobel und Blaufuchs,

ist à  $\mathfrak{M}$  300. zu verkaufen.

Näheres bei Franziska Schlippe, Kleidermacherin, Mittelstraße Nr. 9, 1. Etage, Nachmittags zwischen 1 und 2 Uhr.

Billig zu verkaufen ist ein neuer Garibaldimantel von Winterstoff und 2 getragene Fracks Neulirchhof Nr. 26, 3 Treppen.

Zu verkaufen sind Nürnberger Str. 4, 2. Etage rechts ein Paar Indische Schuhe und ein

Schlachtmesser der Ghoorka's im Himalaya.

## Zu verkaufen.

Zwei echte Grover & Baker Stepp-Doppelkettensich-Nähmaschinen, vollkommen neu, sind billig zu verkaufen Sidonienstr. 15, part. rechts.

## Eine Nadelflinde,

für die alle Garantie geleistet wird, ist zu verkaufen.

Näheres beim Büchsenmacher Pülert.

Ein amerikanischer Kochherd, ein rheinischer desgl., ein Kanonenofen und ein feiner eiserner Etagenofen wie neu sind sehr billig zu verkaufen Pöhrs Platz Nr. 7.

1 großer, 2 kleine Kanonenofen, 1 kleine Maschine mit 2 Röhren verkauft billigt F. Martin, Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 103.

Zu verkaufen ist ein Kinderwagen, ein Schaukelpferd und eine Schaukel Sporerergäßchen Nr. 4 im Hofe 2 Treppen.

Zu verkaufen

stehen zweirädrige Handschiebewagen für Geschäftstreibende und ein kleiner Kutschwagen für Ziegenböcke Schützenstraße Nr. 5 im Hof.

Ein Pferd

wird heute billig verkauft im grünen Baum.

# Lager sämtlicher Cacaos und Chocoladen

aus der Fabrik  
**Jordan & Timaeus, Dresden.**  
**Haupt-Depôt**

Saison  
1864-65.

## echt chinesischer Thee's

Saison  
1864-65.

Packung in Originalkisten, so wie auch elegant in Staniol à 1/1, 1/2, 1/4, 1/10 Pfd.

**Schwarze Thees.**

Pecco-Blüthen Caravanen à Pfd.	100 %
Pecco Nr. 1 . . . . .	80 -
Pecco Nr. 2 . . . . .	70 -
Pecco Nr. 3 . . . . .	60 -
Pecco Nr. 4 . . . . .	50 -
Pecco-Souchong . . . . .	52 1/2 -
Pecco-Congo . . . . .	45 -
Souchong . . . . .	40 -
Orange-Pecco . . . . .	35 -

Saison  
1864-65.

Congo . . . . .	à Pfd. 30 %
Pouchong . . . . .	27 1/2 -

**Grüne Thees.**

Imperial-Caravanen . . . . .	à Pfd. 60 %
Imperial . . . . .	50 -
Gunpowder I . . . . .	45 -
Gunpowder II . . . . .	40 -
Haysan . . . . .	35 -
Tonkay . . . . .	30 -
Theestaub schwarz à 15, grün à 12 %	

**Otto Wagenknecht,**  
Leipzig, Centralhalle.

### Ein Hapwallach,

ohne Abzeichen, fehlerfrei, preußisches Pferd von Mittelgröße, komplett geritten und sicherer Einspanner, steht Umzugs halber zum Verkauf in Connewitz, Königsstraße 66 im Gartengrundstück.

Ein eleganter Haphengst, komplett geritten, fromm und fehlerfrei, steht zum Verkauf Schnee's Reitbahn, Weststraße.

**50 Stück fette Landschweine**  
stehen zum Verkauf Zangenbergs Gut.  
Altner.

**Schweine = Verkauf.**  
Zum Verkauf sind angekommen 70 St.  
fette Landschweine im Gasthof zur goldenen Sonne, Gerberstraße.  
C. S. Bethke.

Zu verkaufen ist ein junger Neufundländer-Hund, 3 Mon. alt, Bosenstraße Nr. 18 parterre.

Zu verkaufen ist billig ein schöner Pudel, echte Race, männlichen Geschlechts, 3/4 Jahr alt, Neukirchhof Nr. 26 parterre.

Ein Paar starke Perlhühner sind zu verkaufen Reichstraße Nr. 1 im Milchgeschäft. Es ist auch ein schöner lebender Nachtfalter (Totenkopf), passend in eine Schmetterling-Sammlung, zu haben.

### C. R. Kässmodel.

Conditor, Bonbons- und Chocoladen-Fabrikant hier

empfehlt seine engl. künstlichen  
**Frucht-Bonbons,**  
desgl. seine feinen  
**Chocoladen.**

an der Pleiße Nr. 2 durch Lehmann's Garten im Hofe  
Verkaufsstellen: Meißel, Annulusplatz rechts  
Reihe 22, Markttag auf dem Markt.

**Braunschweiger Schmalz, Mett-,  
Trüffel-, Leber- und Zungenwurst,**  
sowie sämtliche andere geräucherte Fleischwaren sind täglich frisch zu haben bei

**F. W. Engelmann, Neumarkt Nr. 9.**

**Rieler Sprossen, Rieler und Holländische  
Pöcklinge, geräucherten Rhein- und Weser-  
Bachs, große Spick-Male bei**  
Theodor Schwennicke.

### Grohmann's Deutscher Porter



Malzextract-  
(genau nach medicin.  
Borschrift gebraut)  
Gesundheitsbier,  
bei Brust-, Hämorrhoidalleiden, geschwächter Ver-  
daunung und allgemeiner Körperschwäche  
empfohlen von den hervorragenden Autoritäten der  
Medicin, geprüft und begutachtet von der medicin-  
schen Gesellschaft in Leipzig.  
In Flaschen auf hiesigen Platz à 3 Ngr. — Einsatz für die  
Flasche 1 1/2 Ngr., empfiehlt  
Carl Grohmann, Königl. Hoflieferant.

Im Local: Burgstr. 9 part. u. 1. Etage  
Grohmann's Deutscher Porter in Pokalen 2 1/2 Ngr.  
Berliner Bitterbier à Seidel 1 1/2 Ngr.  
Bairisch Bier (Freiherrl. v. Tucher'sche Brauerei in Nürn-  
berg) à Seidel 2 1/2 Ngr.

### Zu kaufen oder zu miethen

wird gesucht in Gohlis oder Plagwitz ein herr-  
schaftlich eingerichtetes Haus mit Garten, nur für  
eine Familie passend, oder eine kleinere Villa.  
Gefällige Offerten werden unter der Adresse  
E. B. # 24. in der Expedition dieses Blattes er-  
beten.

Mit  
**20,000 Thlr.**

baarem Gelde besucht ein Kaufmann die Messe, um  
**Partieen**

von Tuch, Buckskin, Manufactur- u. Weißwaaren,  
Seiden- u. Gardinenstoffen, allen Sorten Strumpf-  
waaren, Glacé- und Buckskinhandschuhen, Kurz-  
waaren, so wie Musterlager von Spielwaaren  
preiswürdig einzukaufen.

Adressen mit genauer Angabe der Artikel und  
des Verkaufsorts werden in der Expedition die-  
ses Blattes sub M. # 200. erbeten.

Gesucht werden 1500  $\mathfrak{m}$  zur ersten Hypothek auf ein Grund-  
stück von 3000  $\mathfrak{m}$  Brandcasse.  
Adv. Gustav Simon, Kleine Fleischergasse Nr. 15.

werden  
leihen ge  
bachs So  
2000  
4000  
Gef  
grundst  
Offert  
Blattes  
8-12  
zu borg  
pedition  
Gef  
7000  
25  
gegen  
auf 7  
gebeten  
Blattes  
Stiftu  
mäßige  
Ein  
als) v  
Berm  
einzig  
und r  
wünsf  
Dam  
unter  
schw  
finde  
R  
E  
in d  
eines  
gew  
eing  
G  
in  
folg  
C  
wü  
ode  
in  
Me  
ab  
ein  
ist  
W  
wi  
L  
un  
di  
ge  
M  
e  
g  
g  
g

**2000 Thlr.**

werden zur Uebernahme eines Geschäfts gegen 6% Zinsen zu leihen gesucht. Gefällige Offerten nimmt Herr Poller, Auerbachs Hof entgegen.

2000  $\mathfrak{R}$  sucht gegen sichere Hypothek zu 5% Zinsen  
Adv. Dr. Erdmann, Neumarkt Nr. 5.

4000  $\mathfrak{R}$  und 2000  $\mathfrak{R}$  sucht gegen Cession guter Hypotheken  
Dr. Klemm, Katharinenstraße Nr. 3, III.

Gesucht werden pr. 1. October d. J. 500  $\mathfrak{R}$  auf ein Hausgrundstück mit 850  $\mathfrak{R}$  Ertrag. 5250  $\mathfrak{R}$  Hypothek gehen voraus. Offerten unter J. B.  $\mathfrak{H}$  500. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

8-1200 Thlr. werden gegen sichere Hypotheken und gute Zinsen zu borgen gesucht. Adressen bittet man unter J. K. 8 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht werden auf erste vorzügl. Hypothek 1000, 2500, 3000, 7000  $\mathfrak{R}$ . Darleihen auf Adv. C. 18. poste rest. bald das Nähere.

25 bis 30 Thlr. werden von einem jungen Geschäftsmanne gegen Wechsel oder genügende Sicherheit und zehnfache Zinsen auf 7 bis 8 Monate zu leihen gesucht. Mitleidige Herzen werden gebeten ihre Adresse unter H. K.  $\mathfrak{H}$  10. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

**6000 Thaler**

Stiftungsgelder und 5000  $\mathfrak{R}$  Privatgelder sind gegen mündel-mäßige Hypotheken zu 4 1/2 % sofort auszuleihen durch  
Adv. Berger, Reichstraße Nr. 1.

**Reelles Heiraths-gesuch.**

Ein seit einigen Jahren hier verweilender junger Mensch (27 Jahr alt) von angenehmen Aeußern und im Besitz eines unabhängigen Vermögens, wünscht eine deutsche Lebensgefährtin zu finden. Die einzigen Bedingungen sind: angenehmes Aeußere, häuslicher Sinn und wo möglich bischen musikalische Bildung, etwas Vermögen ist wünschenswerth, doch nicht bedingt. Die darauf reflectirenden jungen Damen werden gebeten ihre verehrten Adressen nebst Photographie unter N. X. O. 8 poste restante zu legen. Die strengste Verschwiegenheit und Discretion sind die Hauptbedingungen.

**Heirathswünsche**

finden in einer gebildeten Familie freundliche Aufnahme.  
Näheres Promenadenstraße Nr. 8, 2. Etage.

Eine reinliche gute Frau sucht ein Ziehkind. Adressen bittet man in der Expedition d. Bl. unter Chiffre St.  $\mathfrak{H}$  100 niederzulegen.

**Für die Erfindung**

eines Artikels, welcher gewiß, da derselbe einen doppelten Nutzen gewährt, allgemein als praktisch anerkannt und in jedem Haushalt eingeführt werden dürfte, wird ein Theilnehmer oder Käufer gesucht. Reflectanten werden gebeten, ihre Adressen unter C. K. J.  $\mathfrak{H}$  205 in der Expedition d. Bl. niederzulegen, worauf das Nähere erfolgen wird.

Ein streng solider junger thätiger Kaufmann wünscht sich mit einem Capital bei einem rentablen guten Geschäft oder Fabrik zu theilhaben. Gef. Offerten bitte unter R. W. 20. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird sogleich zum Einkauf ein routinirter Messcommissionair gegen gute Provision. Adressen unter M. K. absenden bei Herrn Otto Klemm, Universitätsstrasse.

Als Lagerist für ein Engros-Kurzwaarengeschäft wird ein thätiger junger Mann, welcher auch fürs Contor brauchbar ist, gesucht. Schriftliche Offerten sind bei Herren Krug & Mundt, Hotel de Baviere abzugeben.

**Gesucht**

wird sogleich oder zum 1. October ein **Commis** und ein **Lehrling** (Israeliten) für ein bedeutendes Juwelen-, Gold- und Silberwaarengeschäft. Inhaber von vorzüglichen Attesten, die Sprachkenntnisse besitzen und resp. in ähnlichen Branchen gearbeitet haben, finden vorzugsweise Berücksichtigung.

Frankirte Anerbietungen und eventuell Photographien unter **M. E. No. 1** poste restante Dresden.

Ein Reisender, der mit der Branche vertraut ist, wird für ein Seidenwaarengeschäft in Berlin gesucht.  
Adressen unter F. A. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

**Ein Commis,**

gewandter Verkäufer, wird für ein Modewaaren-Geschäft in einer großen Provinzialstadt Schlesiens gesucht. Näheres Plauen'scher Platz Nr. 1, 3 Treppen. zwischen 7-8 Uhr Morgens.

Zum 1. October d. J. wird ein Oekonomie-Verwalter oder Dolontair gesucht.

Etwaige Bewerber wollen ihre Zeugnisse einsenden  
Schöna b/Modersähna. **D. F. C. Wiebeck.**

**Lithographen-Gesuch.**

Ein geschickter Landkartengraveur, der auch mit der Feder umzugehen weiss, findet unter annehmbaren Bedingungen Engagement in Stockholm.

Reflectirende belieben sich bis Dienstag den 26. d. zu melden Hotel de Baviere No. 31.

**Lithographen-Gesuch.**

Ein geübter Lithograph, welcher gesonnen ist in einer lebhaften Stadt Thüringens eine angenehme Stellung, größtentheils in Anfertigung von Signaturen für Apotheken u. d. m. oder auch als Theilnehmer in einem solchen Geschäft, welches schon seit Jahren lebhaft betrieben wird, beizutreten, beliebe sich zu melden  
Reichstraße Nr. 13, 1. Etage.

Ein geübter Copist wird für den 15. Oct. 1865  
gesucht von  
Dr. Gustav Haubold.

Einen geübten Schreiber sucht zum sofortigen Antritt  
Adv. Dr. Drucker, Katharinenstraße Nr. 29.

**Ein accurater Tischler**

findet als Abpußer und Polirer dauernde Beschäftigung bei  
Wandel & Temmler.

Ein tüchtiger Mechaniker oder Schlosser, welcher wo möglich schon in einer Schriftgießerei oder für eine solche gearbeitet hat, findet Condition bei gutem Gehalte.  
J. G. Schelter & Giesecke, Naundörfschen Nr. 4.

**Ein Tischler,**

sehr genauer Arbeiter, der mit Holzschnittpfatten umzugehen weiß und sich auch Metallarbeiten unterzieht, findet sofort gegen guten Lohn Beschäftigung. E. Kloberg, galvanoplastische Anstalt, Waldstraße Nr. 47 parterre.

**Polirer-Gesuch,**

jedoch nur Solche, welche ganz fertig im Auspoliren neuer Meubles sind, finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung im Berliner Meublesmagazin Petersstraße Nr. 13.

Ein flotter Anstreicher wird nach auswärts gesucht. Zu erfragen Neudnitzer Straße 3, 1 Treppe links von 12-2 Uhr.

Einen gewandten Markthelfer sucht  
Robert Freygang, Färberstraße Nr. 6.

**Ein Hausknecht**

wird wo möglich zum 1. October im Gasthof zu Lindenau gesucht.

Gesucht wird ein Hausknecht. Näheres  
F. Gännel, Fleischerherberge.

Einem Kellner, der Gose zu behandeln versteht, kann eine sehr gute Stelle nachgewiesen werden. Adressen sind in der Buchhandlung von Otto Klemm unter „Kellnergesuch“ abzugeben.

Gesucht wird eingetretener Umstände halber zum sofortigen Antritt ein wackerer Kellnerbursche bei  
L. Stephan im schwarzen Bret.

Gesucht wird für leichte Arbeit ein junger Mensch. Bevorzugt werden solche, welche bereits in einer Schriftgießerei gearbeitet haben.  
J. G. Schelter & Giesecke, Naundörfschen Nr. 4.

Gesuch. Salomonstraße Nr. 15 wird ein Bursche zu leichter Handarbeit gesucht.

**Ein kräftiger Bursche wird sofort gesucht Petersstraße Nr. 29 parterre.**

Gesucht ein Bursche zu leichter Arbeit.  
F. Holzhausen, An der Promenade Nr. 7.

Gesucht wird ein ehrlicher, williger Hausbursche sofort  
Hospitalstraße Nr. 11 a.

Gesucht wird ein kräftiger Bursche, der Gartenarbeit versteht.  
Gottlob Müller, Gerberstraße Nr. 2.

Gesucht wird für guten Lohn ein ordentliches Mädchen, welches das Kochen versteht und häusliche Arbeit verrichten kann,  
hohe Straße Nr. 17 parterre.

Eine tüchtige Kröpperin bei gutem Gehalte suchen  
Seiberlich & Besser.

3 bis 4 ganz geübte Weisnäherinnen und eine ganz geübte Faltenbrecherin werden gesucht und finden dauernde Beschäftigung  
Burgstraße Nr. 4, 4. Etage.

## Portefeuille-Arbeiter

finden dauernde Beschäftigung in der Fabrik von früher Louis Buch & Co., hohe Straße Nr. 8. Näheres Markt Nr. 16, Café National, 2. Etage.

## Stahlschleifer und Stahlarbeiter,

auch einige Knaben und Mädchen finden dauernde Beschäftigung in der Fabrik von früher Louis Buch & Comp., hohe Straße Nr. 8.

Näheres Markt Nr. 16, Café National, 2. Etage.

**Bugarbeiterinnen**, die etwas Tüchtiges leisten, sucht bei gutem Gehalt **S. Wörk**, oberer Part Nr. 1.

Eine **Punctirerin** und zwei **Maddreher** finden dauernde Beschäftigung in der Buchdruckerei von **Alexander Edelmann**.

**Gesucht wird eine Punctirerin**  
Kleine Windmühlengasse Nr. 15.

**Gesucht wird eine Falzer- und Festerin** bei  
S. R. Braun, Sternwartenstraße Nr. 40.

**Gesucht wird eine tüchtige Wickelmacherin** bei gutem Lohn  
hohe Straße Nr. 6, 1 Treppe. Hausding.

**Gesucht wird eine Mamsell** für eine Bäckerei. Nur solche, die gute Zeugnisse bringen, können sich melden von 9—11 Uhr  
Wasserkunst Nr. 12 parterre links.

**Gesucht wird zum 1. oder 15. Octbr.** ein ordentl. Mädchen für häusliche Arbeit bayrische Straße Nr. 22, 1. Etage rechts.

Ein **Kindermädchen** kann sofort antreten  
Kirchstraße Nr. 8, 1. Etage.

Ein an Sauberkeit und Ordnung gewöhntes Mädchen wird für häusliche Arbeit und Kinder gesucht Reudnitz Nr. 293 (Apotheke) 2 Treppen links.

Zum 1. October wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit gesucht Johannisgasse Nr. 26/27, im Hofe rechts 2 Tr.

### Gesuch.

Eine **Köchin** in gesetzten Jahren wird zum baldigen Antritt gesucht. Zu melden Vormittags von 9—12 Uhr Zimmerstraße Nr. 3.

**Gesucht wird ein anständiges und zuverlässiges Mädchen**, das sich jeder Häuslichkeit unterzieht, und die mit guten Zeugnissen haben den Vorzug Elisenstraße Nr. 5 parterre.

**Gesucht wird sofort ein ordentliches, fleißiges Dienstmädchen.** Zu erfragen Hospitalstraße Nr. 38 parterre.

**Gesucht wird ein ordentliches Mädchen** für häusliche Arbeit  
Burgstraße Nr. 23 im Bäckerladen.

**Gesucht wird zum 1. Oct.** ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Promenadenstraße Nr. 3, 2. Etage.

**Gesucht wird zum 1. Octbr.** ein ordentliches reinliches Mädchen für einen leichten Parterre-Dienst zu Küche und häuslicher Arbeit. Nur mit guten Zeugnissen. Großer Blumenberg 3. Etage Thüre links.

**Gesucht wird in ein Gasthaus** nach auswärts eine Köchin und ein Stubenmädchen bis 1. October. Doch nur solche, welche gute Zeugnisse beibringen, können sich melden Köpplatz Nr. 13, 2 Treppen rechts von früh 9 Uhr bis 12 Uhr.

**Gesucht wird bis zum 1. October** ein ordentliches Mädchen für Kinder und häusliche Arbeiten. Zu erfragen kleine Windmühlengasse Nr. 13, 1 Treppe.

**Gesucht wird zum 1. October** ein braves Kindermädchen mit guten Zeugnissen. Zu melden Zeiger Straße Nr. 44 parterre.

**Gesucht wird sofort oder 1. October** ein Mädchen für leichte häusliche Arbeit Promenadenstraße Nr. 8, 2. Etage.

**Gesucht wird ein reinliches Mädchen** zur häuslichen Arbeit  
Johannisgasse Nr. 39 parterre.

**Gesucht wird zum 1. October** ein ordentliches Mädchen für die Küche und eine dergl. für Kinder. Mit guten Zeugnissen versehen wollen sich melden Salomonstr. 21, im Gartengebäude part.

Zum 1. October wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Stubenmädchen auf einem Rittergute in der Nähe gesucht.

Zu melden mit Buch Dienstag von 2—4 Uhr Nachmittags große Windmühlengasse Nr. 23, 2 Treppen rechts.

Eine **Köchin**, die etwas Hausarbeit übernimmt und an Reinlichkeit gewöhnt ist, wird zum 1. oder 15. October gesucht  
Promenadenstraße Nr. 16, 1 Treppe.

**Gesucht wird sogleich eine Aufwärterin** Lauchaer Straße 8 bei B. Koch.

## Zum Verkauf

übernimmt ein hiesiges resp. Geschäftshaus gute **Manufactur- und Fabrikwaaren aller Art**, welche während der Messe hier unverkauft bleiben, gegen billige Provision.

Anfragen deshalb unter der Chiffre S. T. # 3 in der Expedition des Leipziger Tageblattes finden sofort mündliche oder schriftliche Erledigung.

Ein hiesiges **Engros-Geschäft**, welches seit Jahren Sachsen, Schlesien, Oesterreich u. bereisen läßt, wünscht auf den Reisen noch eine solide Firma der Tuch-, Buckskin- und Manufactur-Waaren-Branche gegen Provision zu vertreten. Adressen unter R. R. R. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

## Agentur-Gesuch.

Ein tüchtiger Agent in **London** wünscht die Vertretung leistungsfähiger Fabrikanten von Annaberger Besatzsachen zu übernehmen. Gefällige Offerten nehmen die Herren **Hammer & Schmidt** entgegen.

## Agentur-Gesuch.

Ein Kaufmann (Manufacturist) mit den Dresdener Verhältnissen vertraut, sucht für Dresden und die größeren Städte Sachsens einige Häuser in diesem Artikel zu vertreten.

Gefällige Offerten werden erbeten **posto rest. Leipzig** unter Chiffre L. K. # 100.

## Agenturen-Gesuch.

Ein in Berlin seit langen Jahren ansässiger Kaufmann in gesetztem Alter, welcher sich von seinem Reisegeschäft zurückgezogen hat, wünscht die Vertretung einiger leistungsfähiger und solider Häuser für Berlin zu übernehmen.

Garantie und beste Referenzen stehen zur Verfügung. In der ersten u. zweiten Messtwoche hält sich Gesuchsteller hier auf und bittet gefällige Offerten unter P. W. # 4 in der Expedition d. Blattes niederzulegen.

## Avis.

Ein sehr rühriger, nicht unbemittelter hiesiger Geschäftsmann wünscht während und außer den Messen ein Commissionslager fertiger Herren- und Damengarderobe zu übernehmen und ersucht hierauf reflectirende geehrte auswärtige Firmen, ihre Adressen unter M. Z. # 4. in der Expedition d. Bl. niederzulegen, um sich mit denselben in schriftliche Verbindung zu setzen.

Ein seit Jahren in **Amsterdam** ansässiger Agent, welcher nur mit **Grossisten** arbeitet und sämtliche **Provinzen Hollands** bereisen läßt und sich zur Meszeit in **Leipzig** aufhält, sucht noch einige leistungsfähige Fabrikanten zu vertreten, besonders auf **Tuche** reflectirend.

Referenzen stehen zur Genüge zu Diensten. **Francobriefe** unter Chiffre B. A. durch die Buchhandlung des Herrn **Otto Klemm**, Universitätsstraße, Fürstendhaus.

## Für Magdeburg

sucht ein dort ansässiger Agent mit den besten Referenzen noch einige Häuser in der Tuch-, Manufactur- und Strumpfwaren-Branche.Adr. unter E. D. # 11. Petersstr. 3, 2 Tr. in Leipzig.

## Avis für die Herren Fabrikanten.

Ein in Berlin ansässiger Agent, mit dem **Wag-Geschäft** genau vertraut, sucht für diesen und für die Reise noch einige leistungsfähige Häuser zu vertreten. Garantie kann geleistet werden. Adressen bittet man unter F. 35. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein  
Leipzig  
Dffert  
dieses B

Ein  
ger  
zum  
tiger  
Man  
renfo  
dort  
gef.  
ober

Ein  
pr. Re  
ober  
Reichs  
Ein  
fabrik  
ähnlich  
dition

bisher  
pöflich  
fähige  
Ges  
Basch

28 J  
gen  
jahr  
Engo  
in d

E  
wan  
und  
Lh  
fact  
seine  
post  
vert  
Fra

C  
sch  
mit  
wei

Er  
Sal  
sä  
tra  
wei  
die

we  
F

B

dr  
st  
b

E

al

## Agentur-Gesuch.

Ein mit den besten Empfehlungen versehenen Agent sucht für Leipzig die Vertretung leistungsfähiger Häuser.  
Offerten werden unter Chiffre H. H. 19. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein augenblicklich hier anwesender junger Geschäftsmann aus Hamburg sucht zum 1. Januar 1866 Vertretungen tüchtiger deutscher Fabrikanten, sei es im Manufactur-, Strumpf- oder Kurzwaarenfache für Engros und Export am dortigen Plage. Offerten sig. „Agentur“ gef. sofort an Herrn Gustav Brauns, oberer Park Nr. 7.

## Stelle = Gesuch.

Ein im Tuch- und Manufacturfach routinirter Reisender sucht pr. Neujahr ein anderweitiges Engagement, sei es als Reisender oder Comptoirist. Nähere Auskunft ertheilt J. W. Weissenborn, Reichsstraße Nr. 1.

Ein junger Mann, welcher mehrere Jahre in einem Kurzwaarenfabrikgeschäft als Commis und Reisender thätig war, sucht eine ähnliche Stellung. Adressen beliebe man sub R. St. in der Expedition dieses Blattes einzusenden.

## Ein erfahrener Reisender,

bisher in der Manufacturwaaren-Branche thätig, welcher französisch und italienisch spricht, sucht Stellung in einem leistungsfähigen Hause.

Gefällige Auskunft ertheilen die Herren M. & L. Bask, Isidor Bask Erben, Katharinenstraße Nr. 25.

## Ein Kaufmann,

28 Jahr, der seit 6 Jahren Süddeutschland, die Schweiz, Thüringen und die Rheinprovinzen bereist, sucht pr. Januar oder Frühjahr in einem Tuch-Engros- oder Fabrikgeschäft als Reisender Engagement.

Geehrte Reflectanten werden gebeten Offerten unter P. H. 400 in der Expedition d. Blattes niederzulegen.

## — Stelle = Gesuch. —

Ein junger Kaufmann, militairfrei, flotter Verkäufer und gewandter Comptoirist, welcher 7 Jahre in bedeutenden Manufactur- und Tuchgeschäften Süddeutschlands thätig war, seit 2 Jahren Thüringen, einen Theil von Bayern und Kurhessen für ein Manufactur- und Tuch-Engros-Geschäft mit Erfolg bereist, wünscht seine gegenwärtige Stelle mit einem anderen Reise- oder Comptoirposten, oder auch beides verbunden, bis zum 1. Decbr. d. J. zu vertauschen. Die besten Referenzen kann derselbe aufweisen. Gef. Franco-Offerten beliebe man unter J. L. poste rest. Gotha zu richten.

Ein im 28. Jahre stehender Kaufmann, welcher mehrjährige Conditionen in verschiedenen Garn- und Manufacturwaaren-geschäften für Correspondenz, Buch- und Cassaführung, mit theilweisem Reisen verbunden, zurückgelegt hat, sucht anderweit dauerndes Engagement.

Geehrte Reflectanten werden gebeten Offerten unter E. P. H. 96 Expedition dieses Blattes niederzulegen.

## Stelle = Gesuch.

Ein tüchtiger, gut empfohlener Commis, seit mehreren Jahren in einem größeren Manufacturwaaren-geschäfte thätig, mit sämtlichen Comptoir-Arbeiten vollkommen vertraut so wie in Correspondenz wohlgeübt, sucht zu seiner weitem Fortbildung einen Comptoir- oder Lagerposten.

Gefällige Offerten werden unter L. L. 3. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

## Ein routinirter Reisender,

welcher seit 8 Jahren Deutschland für Tuch- und Buchslein-Fabrikate bereist hat, sucht ein anderweitiges Engagement.

Adressen bittet man unter C. 19. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Ein in seinem Fache gewandter Maschinen-drucker auf Wolle und Baumwolle sucht eine An-stellung. Adressen bittet man Sporergräbchen Nr. 4 beim Tischlermeister Fiedler abzugeben.

Ein Mann, 30 J., militairfrei, mit guten Zeugnissen und eigne Erbsenmittel besitzend, sucht Stellung unter ganz soliden Bedingungen als Revisorsassistent für In- oder Ausland.

Adressen unter Z. A. H. 8. Leipzig poste restante.

## Lehrlingsstelle = Gesuch.

Für einen jungen Mann von 18 Jahren, mit guten Vorkenntnissen ausgerüstet, wird in einem hiesigen Engros-Geschäft eine Stelle als Lehrling gesucht. Persönliche Vorstellung wie der Antritt können sofort erfolgen.

Offerten werden unter Chiffre M. K. H. 36 poste restante Leipzig erbeten.

## Ein Seizer

eines Dampfkessels, welcher die Verpackung gründlich versteht und von seinem jetzigen Herrn Prinzipal gut empfohlen wird. Sucht verhältnißhalber ein Unterkommen. Geehrte Herren Reflectanten werden gebeten ihre werthen Adressen bei Herrn Kaufmann Zeitz, Grimma'scher Steinweg Nr. 47. niederzulegen.

## Markthelfer = Stelle = Gesuch.

Ein junger unverheiratheter militairfreier Mann, der zum 15. Octbr. seine Stelle verläßt, die er seit 2 1/2 Jahren in einem flotten Colonialwaaren-Detailgeschäft hier inne gehabt hat, sucht bis dorthin Condition.

Adressen sind in der Expedition dieses Blattes unter Z. H. 202. niederzulegen.

Ein junger Mann, gebienter Cavallerist, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht einen Posten als Kutscher, auch ist derselbe im Reiten nicht unerfahren. Gef. Adr. b. Hausm. Boldmars Hof.

Ein Kellner von außerhalb sucht für die Meßzeit oder auch ein festes Engagement.

Näheres kleine Fleischergasse Nr. 28 bei Langendorf.

Ein anständiges Mädchen sucht noch Beschäftigung bei Familien im Schneidern. Zu erfahren Thalstraße Nr. 25 parterre.

Ein Mädchen, im feinen Ausbessern geübt, wünscht noch ein Paar Tage in der Woche besetzt zu haben.

Zu erfragen Neumarkt Nr. 11, 2 Treppen.

Eine geübte Weißnäherin sucht Beschäftigung in feinen Oberhemden, sowie in dieses Fach einschlagenden Artikeln und sichert schnelle und reelle Bedienung zu.

Nicolaisstraße Nr. 31, im Hofe quervor 1 Treppe.

Ein gebildetes Mädchen gesetzten Alters, von außerhalb, welches jetzt die Stelle einer Bonne bekleidet, wünscht in ähnlicher Weise oder als Stütze der Hausfrau ein Engagement. — Zu erfragen Mittelstraße Nr. 31, im Hofe parterre.

Eine Predigerstochter von außerhalb, in gesetzten Jahren, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle als Gesellschafterin, Wirthschafterin bei einem ältern Herrn oder zur Unterstützung der Hausfrau. Auch würde sie in einem Posamentiergeschäft eintreten, da sie im Handschuhnähen geübt ist. Persönlich zu sprechen Katharinenstraße Nr. 5, 3 Treppen bei Leichmann.

Ein junges Mädchen, seit längerer Zeit in einer Modewaaren-Fabrik als Verkäuferin thätig, auch im Zuschneiden und Anfertigen von Herren- und Damen-Wäsche gründlich erfahren, sucht Engagement.

Adressen unter L. G. H. 500. bittet man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Eine Dame von wohlgebildetem Stande, welche in der Führung eines Haushaltes vollkommen bewandert, sowie Kenntnisse in der Musik besitzt, sucht hier oder anderswo eine Stelle als Gesellschafterin oder Wirthschafterin einer einzelnen Dame oder Herrn, auch würde sich dieselbe freudig der Erziehung einiger Kinder widmen! Näheres gütigst zu erfahren

Karlstraße Nr. 11, 2 Treppen.

Eine Dame gesetzten Alters, von auswärts, sucht zur selbstständigen Führung der Wirthschaft bei einem alten Herrn oder Witwer, wenn auch ein paar Kinder da sind, eine Stelle. Antritt zu jeder Zeit. Näheres lange Straße Nr. 6, 2 Treppen rechts.

Eine gebildete Dame in gesetzten Jahren, welche in allem häuslichen erfahren ist, sucht eine Stelle zur selbstständigen Führung des Haushaltes und auch zur Erziehung der Kinder. Adr. unter den Buchst. F. S. Leipzig sind in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein junges arbeitsames Mädchen, die in der Küche, Behandlung der Wäsche und häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau oder zur alleinigen Führung einer Wirthschaft. Geehrte Adressen bittet man poste rest. C. B. 10 aufzugeben.

Ein ordentliches Mädchen sucht verhältnißhalber bei einer anständigen Herrschaft Dienst. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 18 im Geschäft.

Ein anständiges Mädchen, das gut nähen kann, sucht Dienst als Stubenmädchen oder bei Kindern, gleich oder den 15. Septbr. Zu erfragen Nicolaisstraße Nr. 14, im Hof 3. Etage bei Hahn.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren sucht zum 1. oder 15. Oct. einen Dienst als Köchin. Werthe Adressen sind in der Expedition d. Bl. unter Chiffre A. H. H. 1. abzugeben.

**Gesucht** wird von einem ordentlichen Mädchen ein Dienst als Köchin oder zur Führung der Wirthschaft bei einem einzelnen Herrn bis 15. November.

Werthe Adressen beliebe man unter M. L. 10. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Für ein junges Mädchen anständiger Aeltern wird ein Engagement in einem guten Hause zur Erlernung des Kochens gesucht. Offerten niederzulegen unter R. H. 9. in der Expedition dieses Blattes.

Ein junges anständiges Mädchen wünscht mit einer fremden Herrschaft fortzureisen. Adressen erbittet man Schützenstraße Nr. 7 1 Treppe rechts.

Ein junges solides Mädchen, bis jetzt als Verkäuferin fungirt, auf der Maschine und allen weiblichen Arbeiten gut erfahren, sucht ähnliche Stellung oder als Jungemagd. Adressen bittet man gef. unter G. B. niederzulegen in der Expedition dieses Blattes.

Für ein anständiges Mädchen wird zum 1. October eine Stelle als Stubenmädchen oder bei ein Paar einzelnen Leuten gesucht. Gefällige Adressen bittet man unter F. S. 60. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zwei anständige Mädchen, eine für häusliche Arbeit, eine welche im Nähen, Zeichnen, Platten, Serviren wohl bewandert ist, suchen bis zum 1. Oct. einen Dienst. Näheres im goldenen Elephanten.

**Gesucht** wird von einem anständigen Mädchen ein Dienst als Jungemagd oder bei einzelnen Leuten für Alles. Weststraße 22, 3 Treppen links.

Ein ordentliches Mädchen sucht bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit Thomaskirchhof Nr. 1 im Hofe Mittelgebäude 1 Treppe links.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 1. October bei einer anständigen Herrschaft Dienst für Küche und Hausarbeit. Näheres Leibnizstraße Nr. 6, 4 Treppen.

Eine zuverlässige Kindermuhme und ein Kindermädchen, u. eine für Stuben und Kinder oder für Alles, welche 2 Jahr bei der Herrschaft ist, suchen Stelle. Kleine Gasse Nr. 2, 1 Treppe links.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 15. October Dienst bei einer anständigen Herrschaft für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Erdmannstraße Nr. 20, 2 Treppen.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht einen Dienst bis zum ersten October für Küche und häusliche Arbeit. Adressen bittet man abzugeben Karlsplatz, Gemüsestand.

Eine tüchtige Köchin, welche ihr Fach gründlich versteht, auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht zum 1. oder 15. Oct. Stelle. Adr. unter K. N. 100. niederzulegen in der Expedition d. Bl.

**Ein braves Mädchen in gesetzten Jahren** sucht bis zum Ersten Dienst für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen Gerberstraße Nr. 43, 1 Treppe vorn heraus.

Ein ordentliches Mädchen in gesetzten Jahren sucht Verhältnisse halber sogleich oder zum Ersten noch Dienst für Küche, auch mit Hausarb., bei stillen Leuten. Zu erfr. Johannisg. 4 u. 5 b. Hausm.

Ein junges mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen sucht Dienst als Stuben- oder Kindermädchen. Zu erfragen bei der Herrschaft Nicolaihof Nr. 10 parterre.

Ein anständiges Mädchen sucht wegen Fortzugs ihrer jetzigen Herrschaft per 1. Oct. Dienst für Hausarbeit. Eiserstr. 22, 1.

Ein junges fleißiges Mädchen sucht einen Dienst zum 15. Oct. für häusliche Arbeit. Werthe Adressen bittet man abzugeben bei Herrn Kaufmann King, bayerische Straße Nr. 23.

Verhältnisse halber sucht ein ordentliches reinliches Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche allein vorstehen kann, zum 1. Oct. Dienst bei einer anständigen Herrschaft. — Zu erfragen Königsstraße Nr. 24 beim Hausmann.

Ein Mädchen aus Thüringen, in allen weiblichen Arbeiten erfahren, sucht bis den 1. October bei einer anständigen Herrschaft Dienst. Zu erfragen Querstraße Nr. 5 am Obststande.

Ein Mädchen sucht Dienst als Jungemagd oder bei einzelnen Leuten bis zum 1. oder 15. October. Zu erfragen Neumarkt Nr. 15, 2 Treppen links.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, sucht eine Aufwartung. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 9 im Hofe 2 Tr. bei Lehmanns.

**Gesucht** wird von einem Mädchen mehrere Stunden eine Aufwartung Flossplatz Nr. 19 links im Gewölbe.

Eine gesunde Amme sucht sofort oder zum 1. Oct. Stellung. Näheres bei Frau Hebamme Fuhr, Marieng. 4, Thonbergstraßenb.

Ein Messlocal wird sofort gesucht. Adressen unter D. 133. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

## Mess-Local-Gesuch.

Katharinen-, Reichs-, Nicolaistraße oder am Brühl wird ein Parterre-Gewölbe von nächster Ostermesse ab gesucht. Adressen unter Z. M. 46. sind in der Expedition dieses Bl. niederzulegen.

## Mess-Local-Gesuch.

Ein Zimmer erster oder zweiter Etage, zum Seidenwaaren-Lager passend, mit Schlafcabinet in frequentester Messlage (Brühl, Reichs- oder Katharinenstraße) wird von kommender Ostermesse ab zu miethen gesucht.

Adressen unter S. 100. mit Preisangabe nehmen die Herren **Jugen & Fort**, Hainstraße Nr. 25, entgegen.

**Gesucht** wird vom 1. October an ein kleines Verkaufslocal. Gefällige Adressen bittet man Neumarkt Nr. 31 im Geschäft des Herrn Buch niederzulegen.

**Gesucht** wird Ostern 1866 ein Familienlogis eine oder zwei Treppen, mit 2 bis 3 Zimmern, in der Petersstraße. Adressen mit Preisangabe bittet man niederzulegen Petersstraße Nr. 15 im Barbiergegeschäft.

Ein Familienlogis im Preise von 36 — 40  $\text{fl}$  wird von pünctlich zahlenden Leuten ohne Kinder gesucht. Adressen abzugeben bei Herrn Bäckermeister Bilz, Bosenstraße Nr. 13.

Ein Beamter ohne Kinder sucht zum October ein kleines Familienlogis. Adressen unter H. W. 36. bittet man abzugeben in der Expedition dieses Blattes.

**Gesucht** wird von pünctlich zahlenden Leuten ein Familienlogis bis Weihnachten, innere Stadt, von 80 bis 120  $\text{fl}$ . Adr. lege man gefälligst H. Fleischergasse 15 links im Gewölbe nieder.

## Logis-Gesuch.

Eine einzelne feine Dame sucht sofort (oder zum 1. October ein Logis von 70 bis 90 Thaler.

Adressen sind abzugeben Marienstraße Nr. 9.

**Ein Logis von 2 bis 300  $\text{fl}$  wird von einer Kaufmannsfamilie, 3 Pers., Ostern ab zu miethen gesucht. Adr. gebeten in der Weinhandlung des Herrn Reise, Petersstraße 13, abzugeben.**

**Gesucht** wird sogleich ein Familienlogis im Preise von 40 bis 50  $\text{fl}$ . Adr. in der Restauration von ter Booren, Schloßg. abzug.

In der Nähe des Obstmarktes, Zeiger Straße oder Nachbarschaft wird ein Familienlogis im Preis von 300 à 400 Thaler gesucht, und bittet man Adressen mit näheren Details bei Herrn H. E. Gruner, Königsplatz Nr. 3/5 abzugeben.

**Gesucht** wird noch bis 1. October ein kleines Logis im Preise bis zu 45  $\text{fl}$  von pünctlich zahlenden Leuten; es kann auch Aftersmiethe sein. Näheres Königsplatz Nr. 15 im Gewölbe.

**Gesucht** wird sofort ein Logis von zwei Leuten. Adressen mit Preisangabe bittet man niederzulegen Ulrichsgasse Nr. 24 bei Herrn Lehmann.

**Gesucht** wird für die nächsten Messen eine Stube mit zwei Betten, nicht zu hoch, in der Nähe der Hainstraße. Adressen Hainstraße Nr. 7, 3. Etage abzugeben.

**Gesucht** wird von einem sehr anständigen jungen Herrn eine Wohnung vom October an, zwei hübsch meublirte Zimmer, sonnig und in sehr ruhiger Lage. Adressen abzugeben an das **Leipziger Inseraten-Comptoir** Neumarkt Nr. 9.

Eine unmeublirte Stube nebst Kammer, zum Preis von ca. 40  $\text{fl}$ , wird von einem einzelnen Herrn für 1. October zu miethen gesucht. Offerten unter D. G. 6. in der Expedition d. Bl. gefälligst niederzulegen.

Ein Student sucht ein Logis zum 1. October. — Adressen beliebe man unter C. Q. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

**Gesucht** wird ein Logis nahe der Universität für einen Herrn, 30 — 40  $\text{fl}$  pr. anno, und eins desgl. für 2 Herren bis 48  $\text{fl}$ , nahe der innern Dresdner Straße. Adressen abzugeben im Friseur- und Rasir-Salon von A. Fischer, Hotel Stadt Dresden.

**Gesucht** wird Stube und Kammer, geräumig, unmeublirt, wo möglich mit Gartenansicht, in der östlichen Vorstadt. Adressen am Dr. Sirth in Connewitz.

**Gesucht** wird sofort ein freundliches Stübchen, nicht über zwei Treppen hoch, in der Nähe der Rärnberger Straße, Preis 24 bis 30  $\text{fl}$ . Adressen abzugeben Rärnberger Straße 4, 3 Tr. links.

## Restaurations-Verpachtung.

In bester Messlage ist eine gangbare Restauration mit großer Räumlichkeit, wegen ihrer guten Kellerei passend für eine auswärtige Brauerei, die hier am Plage derartige Localität sucht, kann mit 1000  $\text{fl}$  das Inventar und Einrichtung sofort übernehmen. Alles Nähere ertheilt August Moritz, Thomasgäßchen Nr. 5, 3 Treppen.

### Zu verpachten

ist eine gut besuchte Restauration mit vollständigem Inventar in Messlage und diese Messe zu übernehmen, durch Adv. Gustav Simon, kl. Fleischergasse Nr. 15.

### Ein Pianino

ist zu vermieten Nicolaisstraße Nr. 1, 4. Etage.

Zu vermieten ist ein Pferdestall zu 9 Pferden u. 3 große Heuboden nebst großen Schuppen als Niederlage. Peterssteinweg Nr. 13 beim Hausmann zu erfragen.

## Zu vermieten sind in Dresden

Ostern 1866 beziehbar, in bester Geschäftslage mehrere große Localitäten, Parterre und 1. Etage. Anfragen werden ausführlich beantwortet durch das Bankhaus Philipp Klimeyer in Dresden, Wildstruffer Straße Nr. 7.

## Geschäftslocal-Vermietung.

Zu Ostern 1866 ist die bisher von der Lebensversicherungs-Gesellschaft innegehabte erste Etage in Barthels Hof, Markt Nr. 8, zu vermieten durch Dr. Wendler, Reichsstr. Nr. 41.

Ein elegantes großes Gewölbe mit Comptoir, Niederlagen, Keller und Boden ist zu 600  $\text{fl}$  in einer der lebhaftesten Vorstädte von Ostern oder Weihnachten an zu vermieten durch das Local-comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Für die nächste Martini- und folgende Messen in Frankfurt a/D. sind dort in einem Hanslure zwei Spinde zu vermieten. Näheres bei Gottlieb Beyer aus Hohenstein, z. B. hier Katharinenstraße Nr. 19.

Katharinenstraße 18 sind zu Geschäftszwecken 1 Hofetage und 3 Hofflände zu vermieten. Adv. Heinrich Müller.

Ein schönes Gewölbe am Markt 1000  $\text{fl}$ ., ein desgleichen in der Katharinenstraße 700  $\text{fl}$ ., ein daselbst 650  $\text{fl}$ ., ein desgl. im Brühl 900  $\text{fl}$ ., ein daselbst 550  $\text{fl}$ ., ein desgl. in der Hainstraße 700  $\text{fl}$ ., ein desgl. in der Reichstraße 250  $\text{fl}$ ., ein desgl. am Markt 400  $\text{fl}$ . hat für die Messen zu vermieten das Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

## Messgewölbe-Vermietung.

Das sehr geräumige Gewölbe im Lederhose an der Hainstraße links vom Eingange ist zu vermieten durch Adv. Dr. Rißner, Klosterstraße Nr. 11.

Für die 3 jährlichen Messen ein Gewölbe mit Comptoir 400  $\text{fl}$ ., ein dito für 500  $\text{fl}$ ., ein dito für 1100  $\text{fl}$ ., sämmtlich am Markte — ein für 700  $\text{fl}$ ., Hainstraße — ein für 800  $\text{fl}$ ., Katharinenstraße — ein für 500  $\text{fl}$ ., ein für 1000  $\text{fl}$ ., Grimma'sche Straße sind von und mit der 1. Ostermesse an zu vermieten durch das Local-Comptoir Hainstraße Nr. 21 parterre.

NB. Einige sind auch nach Beendigung jetziger Messe außer den Messen oder fürs ganze Jahr zu vermieten.

Zu vermieten ist in der Nicolaisstraße zur nächsten Neujahrsmesse das ganze und zur Jubilatemesse die Hälfte eines größern Gewölbes.

Näheres zu erfragen Nicolaisstraße Nr. 19 beim Hausmann.

Ein in bester Messlage im 2. Stock befindliches sehr geräumiges Verkaufs-Local ist von der Ostermesse 1866 an zu vermieten durch Dr. Gustav Haubold, Katharinenstraße Nr. 13.

## Messvermietung.

Ein großes freundliches Zimmer nebst ditto Schlafzimmer, für Musterlager passend, ist von nächster Ostermesse ab zu vermieten Petersstraße Nr. 18, 2. Etage vorn in 3 Königen.

## Ostermesse 1866

und folgende Hauptmessen ist ein Zimmer nebst Alkoven als Verkauflocal zu vermieten Halle'sche Straße Nr. 2.

## Für nächste Messen

steht ein großes, freundliches Zimmer mit Alkoven zu vermieten Bachhofgasse Nr. 6, 1 Treppe.

Für folgende Messen sind recht freundliche und große Zimmer nebst großem Schlafzimmer, als Musterlager passend, zu vermieten Katharinenstraße Nr. 27, 2. Etage.

Zu vermieten sind von Ostern 1866 ab die 1., 2. und 3. Etage des in guter Messlage in Leipzig in der Petersstraße, neben dem Hôtel de Bavière gelegenen, zu den „drei Rosen“ benannten Vorderhauses. Jede Etage besteht aus 8 und 9 größtentheils parquetirten Zimmern und eignen sich dieselben wegen ihres bequemen und hellen Aufgangs nicht nur zu eleganten Wohnungen, sondern auch zu größeren Bankgeschäft, Engros-Lager, Putz- und Modewaaren-Geschäften. Diese Etagen, welche bis jetzt an das Hôtel de Bavière vermietet sind, können nach Bequemlichkeit des Abmiethers eingerichtet werden.

Näheres durch den Besitzer der drei Rosen, Hermann Krieger in Leipzig.

## Zu vermieten

ist in dem Grundstück Nr. 22 an der Quersstraße sofort

### eine herrschaftliche Wohnung mit Garten,

bestehend aus Parterre mit Salon, 2 Zimmern und Wirthschafts-räumen, so wie der 1. Etage mit 5 Zimmern nebst Zubehör durch Dr. Stübel.

### Zwei freundliche Wohnungen,

jede mit 5 Zimmern, fertig gemalt, mit Gas- und Wasserleitung, sind pr. Michaelis d. J. zu vermieten.

Näheres Elisenstraße Nr. 7 beim Hausmann.

Ein aus 2 Stuben, Küche und mehreren Kammern bestehendes Logis, vorzüglich geeignet für eine ältere Dame oder auch als Garçonlogis, ist sofort zu vermieten.

Adv. Heinrich Müller, Katharinenstraße 18.

Zu vermieten Waldstraße Nr. 46, nahe der Frankfurter Straße, eine 1., 2. und 3. Etage zu 136, 150 und 140  $\text{fl}$ .

Hermann Rittel, Maurermeister, Waldstraße 19 (Ecke der Wald- und Gustav-Adolphstraße).

Zu vermieten ist ein Familienlogis an ein Paar einzelne Leute im Preise von 80  $\text{fl}$ .

Zu erfragen Mittelstraße Nr. 21 im Comptoir.

Zu beziehen ist zum 1. Octbr. ein Logis für ruhige Leute ohne Kinder. Brühl Nr. 48, 1 Treppe zu erfragen.

Zu vermieten ist von Ostern 1866 ab das Parterre und 1. Etage in dem Hause Rosenthalgasse Nr. 4, bestehend aus fünf Zimmern nebst Zubehör. Auskunft darüber Leibnizstraße 6 part.

Kreuzstraße Nr. 11 ist eine Abtheilung der ersten Etage, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Kammer, Küche u., für 80  $\text{fl}$  von Neujahr, resp. vom 1. November ab zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

Zu vermieten ist Königsstraße Nr. 21 in 2. Etage ein Familienlogis von 5 Zimmern nebst Zubehör von Ostern ab. Näheres beim Hausmann.

Eine elegante 1. Etage 350  $\text{fl}$ ., eine 3. desgl. 250  $\text{fl}$ ., in der Dresdner Straße, eine 1. Etage desgl. 410  $\text{fl}$ ., eine desgl. 330  $\text{fl}$ ., in der Leibnizstraße, eine 1. desgl. höchst elegant 1000  $\text{fl}$ ., eine 2. desgl. 600  $\text{fl}$ ., eine 3. 260  $\text{fl}$ ., an der Promenade sind von Ostern an zu vermieten durch das Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, Kammer, Küche und Keller ist sofort zu vermieten Reudnitz, Chalkseestraße Nr. 37, Metallbuchstabenfabrik.

Ein Logis mit 3 Stuben, 3 Kammern, Küche und Zubehör ist zum 1. October zu beziehen Reudnitz, Leipziger Gasse Nr. 56, 1 Treppe.

Im Hochmuthschen Grundstück Carlstraße 36 zu Neuschönfeld, wo meist Beamte wohnen, ist ab Weihnachten das linke Parterre für 60  $\text{fl}$  zu vermieten. Kann auch Ausschneid- oder Kurzwe-Geschäft dort betrieben werden (70  $\text{fl}$ ).

Sohlis, Gartenstraße ist eine Wohnung 1 Tr. hoch zu 32  $\text{fl}$  zu vermieten. Näheres daselbst Lindenstraße Nr. 74.

Zu vermieten ist ein meublirtes Zimmer mit Schlafstube Bosenstraße Nr. 18, 3. Etage.

Zu vermieten ist eine schöne Stube, fein meublirt, nahe dem Rosenthal an 1 oder 2 Herren Frankfurter Straße Nr. 31, 2 Treppen, vis à vis der großen Funkenburg.

Zu vermieten und gleich zu beziehen ist eine unmeublirt Stube und Kammer an ledige Leute Duerstraße Nr. 17, 4 Tr. r.

Zu vermieten ist sogleich eine freundliche separate Stube nebst Hausschlüssel große Fleischergasse Nr. 6, 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube an einen soliden Herrn Dessauer Hof, Kopfplatz 4/5, rechts 1 Treppe. W. Bötkner.

Zu vermieten ist eine Stube und Kammer ohne Meubles zum 1. October Neumarkt Nr. 14, 4 Treppen.

Zu vermieten ein freundliches Garçonlogis, Stube und Kammer, Blumengasse Nr. 2 parterre.

Zu vermieten ist sofort oder später eine freundliche Stube an zwei Herren als Schlafstelle Peterssteinweg Nr. 2, 1 Treppe.

Zu vermieten ein meublirtes Zimmer an einen Herrn vom 1. October an Nicolaisstraße Nr. 1, 4. Etage.

Zu vermieten u. sofort zu bez. eine 2. Etage mit schöner Aussicht, 4 Stuben, Kammer, Küche u. Bodenlammer, mit Wasserleitung u. Winterfenstern vers., Reichels Garten, Plagw. Str. 2.

Zu vermieten ist ein freundlich meublirtes Zimmer an Herren Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 277, 2. Etage.

Zu vermieten ist eine gut meublirt Stube an Herren Ritterstraße Nr. 46, 4. Etage an der Grimm. Str.

Zu vermieten ein Stübchen mit Kammer, unmeubl., zum 1. Oct. an 1. oder 2 solide Damen Alexanderstr. 5, 4 Tr. links.

Zu vermieten ist eine schöne Stube nebst Schlafcabinet an 1 oder 2 Herren, womöglich Studierende oder Kaufleute, Thomasgäßchen Nr. 11, 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine fein meublirt Stube vom 15. Oct. mit Saal- und Hausschlüssel Zimmerstraße Nr. 1, 1. Etage.

Sofort sind recht freundl. Wohn- u. Schlafzimmer zu vermieten Katharinenstraße Nr. 27, 2. Etage.

Eine meublirt Stube nebst Kammer ist sogleich zu vermieten Anger 1, 1. Etage. Näheres Duerstraße 31-33 beim Hausm.

Eine freundliche meublirt Stube und Kammer pr. 1. October zu vermieten Georgenstraße Nr. 5, 1 Treppe links.

Eine freundliche Stube zu vermieten Weststraße Nr. 68, eine Treppe rechts. A. B. poste restante.

Promenadenstraße Nr. 3, 2. Etage ist ein gut meublirtes Wohn- nebst großem Schlafzimmer, passend für 2 Herren, sofort oder später zu vermieten.

Ein freundliches Garçonlogis, vorn heraus ist an einen oder zwei Herren zu vermieten Weststraße Nr. 53, 3. Etage rechts.

An der Promenade ist eine freundl. meublirt Stube und Kammer mit Gartenansicht sofort zu beziehen. Näheres Augustusplatz 20. Reihe, Mittelgang, Gebäude bei Kast.

Ein fein meublirtes geräumiges Zimmer mit schöner Aussicht, bisher von Reisenden bewohnt, ist den 1. October zu vermieten Georgenstraße Nr. 28, II.

Ein separates Stübchen mit oder ohne Meubels nebst Hausschlüssel ist zu vermieten kl. Burgg. 10, 1 Tr., n. d. Bezirksgericht.

Ein heizbares Stübchen, separat, mit Hausschlüssel, ist zu vermieten gr. Fleischergasse Nr. 22, 3 Treppen.

Eine freundlich meublirt Stube mit Bett und Hausschlüssel ist vom 1. October c. zu vermieten Weststraße Nr. 61, 3. Etage.

Eine freundlich meublirt Stube mit oder ohne Kammer ist zu vermieten gr. Windmühlenstr. 15, beim Hausmann zu erfragen.

Eine Stube, unmeublirt, mit schöner Aussicht wird für 30  $\text{fl}$  vermietet. Näheres Blumengasse 4 im Garten quervor part. links.

Ein meublirtes Zimmer mit freundlicher Aussicht ist sofort oder zum 1. Octbr. an 1 oder 2 Herren zu vermieten, nach Wunsch auch Beköstigung, Lindenstraße Nr. 1, 4. Etage links.

Zu vermieten eine Schlafstelle in einer heizbaren Stube Burgstraße Nr. 26, 3 Treppen vorn heraus.

Zu vermieten ist eine freundliche Schlafstelle Georgenstraße Nr. 22 im Hofe rechts 3 Treppen.

Zu vermieten ist eine Schlafstelle für ein solides Mädchen Inselstraße Nr. 2, 4 Treppen, sofort zu beziehen.

Zu vermieten ist eine Schlafstelle Königsplatz Nr. 8, deutsches Haus im Hofe bei Busch.

Eine schöne Schlafstelle ist zu vermieten an einen Herrn, gleich zu beziehen Alexanderstraße Nr. 19, 4 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle Petersstraße Nr. 7, 4 Treppen rechts.

Offen ist eine Schlafstelle Burgstraße 26, im Hofe 3 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren Königsplatz Nr. 18, 2. Hof 2 Treppen rechts.

Offen ist eine Schlafstelle in einer Stube für einen Herrn große Windmühlenstraße Nr. 15, Seitengebäude links 3 Tr.

Offen sind 2 Schlafstellen bei Herrn Steinbach, Burgstraße Nr. 20, 1 Treppe.

Offen sind 2 Schlafstellen in einer freundl. Stube mit separ. Eingang Sternwartenstraße Nr. 28, 2 Treppen links.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen für solide Herren Raundörschen Nr. 17, 1 Treppe.

Ein Teilnehmer zu Stube und Kammer, passend für einen Schüler, wird gesucht, nach Wunsch auch Kost.

Kleine Fleischergasse Nr. 7, 4 Treppen.

Gesucht wird ein Teilnehmer zu Stube und Kammer mit Hausschlüssel Burgstraße 6, 3 Treppen bei Richter.

## Rappo's Theater

in der größten, prachtvoll decorirten, mit Gas erleuchteten und bequem eingerichteten Bude auf dem Kopfplatz, gegenüber dem grünen Baum.

Heute Dienstag den 26. September Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr

Eine große Vorstellung mit ganz neuem Programm.

Auftreten des gesammten Künstler-Personals in den neuesten Erfindungen der gymnastischen Kunst.

Galerie prachtvoller lebender Bilder,

dargestellt von 24 eigens dazu engagirten Schwedischen Damen.

Die vorkommenden prachtvollen neuen Decorationen von den Herren **Sebr. Bergmann** vom Victoria-Theater in Berlin

und Mons. **A. Graux** vom Théâtre de la Monnaie in Brüssel angefertigt.

Abwechselnd mit den lebenden Bildern Productionen der neuesten Erfindungen aus der gymnastischen Kunst und Balletanz.

Abwechselnd mit den lebenden Bildern Productionen der neuesten Erfindungen aus der gymnastischen Kunst und Balletanz.

Mittwoch: Eine Vorstellung, welche 7 $\frac{1}{2}$  Uhr beginnt.

Alles Uebrige durch die Anschlagzettel.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hieselbst zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlgeleiteten Anerkennung und zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo**, Director.

## Auf dem Rossplatz

gegenüber dem schwarzen Hock ist täglich während dieser Messe zur Schau gestellt:

Ein Riesen-Schwein.

Dasselbe ist auf der Engländerie zu Hainsberg bei Tharand von Herrn Oberamtmann Bloß gezüchtet, welcher diese Race aus York in England in zwei Exemplaren bezogen und für zwei Stück

$\frac{1}{4}$  Jahr alte Ferkel 180  $\text{fl}$  bezahlt hat.

Das von mir gezeigte Schwein wiegt bereits

975 Pfund.

Höchst interessant für Landwirthe, Dokonomen, Gutsbesitzer und Fleischer wegen noch nie in Sachsen gezogener Race und des schweren Gewichtes.

Entrée à Person 1 Ngr.

Um recht zahlreichen Besuch bittet

C. A. Jeremias aus Bautzen.

Platow's Naturalien- und ethnographische Aus-

stellung, enthaltend die verschiedensten Naturfaltenheiten aus

allen Welttheilen, ist täglich im ehemaligen Poppe'schen Re-

staurationslocale hinter der Kenfkirche von 8 Uhr Mor-

gens bis Abends zu sehen. Entrée à Person 5 Ngr. Kinder die

Hälfte. Abonnementsbillets, auf die ganze Dauer der Ausstellung

gültig, 10 Ngr. C. A. Platow.

Schweizerhäuschen.

Heute Nachmittag 3 Uhr

Concert

der Capelle von F. Büchner.



# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Dienstag

[Vierte Beilage zu Nr. 269.] 26. September 1865.

**Glas-Photographien-Kunst-Ausstellung in der Centralhalle,**  
 Saladen nach der Promenade. 1800 Bilder. Geöffnet täglich von früh 10 bis Abends 9 Uhr.  
 Entrée 7 1/2 Ngr. 6 Billets 1 Thlr. Abonnement 2 Thlr.

## Schützenhaus.

Heute 10. Auftreten des spanischen Tänzerpaares **Sennor Savaye** und **Sennora de la Paz.**

### Grande Soirée et Amusement musical.

Für die obere Säle Concert (Streichmusik) von der Capelle unter Leitung des Herrn Director **Bühner**, verbunden mit Solotänzen und französischen Gesängen.

In den Parterre-Sälen musikalische Vorträge und zwar vorzugsweise im heitern Genre von den Couplet-Sängern **Herrn Metz, Neumann, Hoffmann, Ascher,** und **Werner.**

Bei günstiger Witterung der Garten geöffnet zur Promenade, **Illumination à la Cremorne** in London mit den neuesten Illuminationseffecten, Fontainespiel, Concert (Blasmusik).

Alles Näheres besagen die täglichen Programme.

Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

## Central-Halle.

Heute so wie jeden Abend während der Messe

### Grosses Militair-Concert

vom Musikchore des Königl. Preuss. II. Garderegiments aus Berlin  
 (50 Mann)

unter Leitung seines Capellmeisters Herrn **Meinberg.**

#### I. Theil.

- 1) L'Ebreo-Marsch von Seifert.
- 2) Ouverture zu Shakespeare's „Sturm“ von Taubert.
- 3) Nocturno von Chopin.
- 4) Nachtsalter, Walzer von Strauß.

#### PROGRAMM.

#### II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Figaro's Hochzeit“ von Mozart.
- 6) Marsch und Chor aus der Oper „Lannhäuser“ von Wagner.
- 7) Troubadour-Quadrille von Leutner.
- 8) Improvisation über Webers „Cunrath“ von Wieprecht.

#### III. Theil.

- 9) Chor und Ensemblesatz aus der Oper „Macbeth“ von Taubert.
- 10) Soldatenlieder, Walzer von Strauß. Vom Rhein, vom deutschen Rhein.
- 11) Quartett aus der Oper „Die Nibelungen“ von Dorn.
- 12) Electra-Galopp von Hertel.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 5 Ngr.

Die Säle sind aufs Freundlichste eingerichtet und wird à la carte gespeist; auch werden auf Verlangen von Gesellschaften oder Familien Soupers servirt. Für gute Speisen, feine Weine und prompte Bedienung ist aufs Beste gesorgt.

**Julius Jaeger.**

### Hôtel de Saxe.

Jeden Abend während der Messe Gesangs-Vorträge des Komikers Herrn Nordholm nebst Gesellschaft.  
 Anfang 8 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

**Gute Quelle**  **Concert der Tyroler Gesellschaft**  
**Brühl 22.** **Higinger.** **Aug. Grun.**

Heute Abend musikalische Abendunterhaltung bei **C. Deutschbein**, kleine Windmühleng. 1 b. Bier vorzüglich.

# Motel de Pologne.

## Heute großes Concert

königl. Musikdirector B. Bilse mit seiner eigenen aus 50 Mann bestehenden Capelle aus Liegnitz.

- I. Theil.** 1) „Hamlet“, Concert-Ouverture von R. B. Gade. 2) Chansonnette-Quadrille von Strauß. 3) Lied-Duett ohne Worte von J. Vogt. 4) Sextett, Chor und Fingale aus der Oper „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
- II. Theil.** 5) Ouverture zu „Anacron“ von Cherubini. 6) Grazien-Länge von B. Bilse. 7) Fantasie aus Meyerbeer's Oper „Die Heilnerin“ von Ch. Vogt. 8) Potpourri über Aristobien von E. W. v. Weber.
- III. Theil.** 9) Ouverture zur Oper „Fra Diavolo“ von Auber. 10) Alles-Polla von B. Bilse. 11) Moment musical von F. Schubert. 12) Jäger-Marsch von B. Bilse.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 5 Rgr.

NB. Auf den Gallerien werden auch warme Getränke verabreicht.

### Morgen II. Concert.

## TUNNEL

### Mittags und Abends à la carte.

Abends Vorträge auf der Streichgitarre so wie Gesang von Lang nebst Familie aus dem Buserthale. — NB. Bayerisch und Lagerbier.

## Markt Nr. 17. Königskeller Markt Nr. 17.

Heute handverfertigtes Gesangs-Concert der Damen-Capelle A. Schödel aus Teplitz und des Pedalharfen-Virtuosen Herrn Schödel und Komiker Herrn Ursprung.

Dabei empfehle Schloß Chemnitzer Lagerbier (noch älter) als ausgezeichnet, Karpfen poln. u. Julius Kletta.

# ODEON.

Heute Dienstag

## Grosser Mess-Ball.

Anfang 7 Uhr. Ende 2 Uhr.

Hierbei verfehle ich nicht ein geehrtes hiesiges und fremdes Publicum auf die neu decorirten Säle des Odeons aufmerksam zu machen, welche heute einen außerordentlich amüsanten Abend bieten, wobei à la carte gespeist wird. Für gute Speisen, feine Weine, Biere und prompte Bedienung ist bestens gesorgt. — NB. Damen haben freien Zutritt.

Herrmann.

## Conditorei und Café

G. Ferd. Lindner, Nr. 5 große Windmühlenstraße Nr. 5,

empfehle Mohn-, Schaum-, Apfel-, Pfannkuchen- und Kaffeebuden, gefüllte Torten, sowie eine reiche Auswahl feiner Tafelbäckereien, gefüllte Rolletts à 13 S., Pasteten à 1 R., Windbeutel à 6 S., kalte und warme Getränke, Der Obige.

NB. Bestellungen jeder Art werden prompt und solid ausgeführt.

An der Pleischa-

## Café de l'Europe

empfehle stets die besten Getränke und Kuchen, Torten u. Bayerisch Bier.

Billard.

## „Stadt Wien“

## Deutscher Bier-Tunnel.

Mittags von 1/2 12 Uhr an à la carte. Table d'hôte Mittags 1 Uhr. Gute, billige Weine. Böhmisch und Culmbacher ganz vortrefflich, wozu ergebenst einladet G. F. Wöblius.

Table d'hôte um 12 und 1 Uhr à Couvert 12 1/2 Rgr. empfiehlt Louis Kraft, Stadt Frankfurt, große Fleischergasse 2.

## Mittagstisch

zu jeder Tageszeit à la carte.

## M. Köckritz,

Quandt's Hof, Nicolaistraße Nr. 14.

## Feldschlösschenbier

Dresdener eingebraut nach Wiener Art.

## Bu einem guten Mittagstisch,

einem feinen Glas Braun-, Weiß- und Lagerbier ladet freundlichst ein

G. F. Wöblius, Ecke der Pleischa- und Johannisstraße.

## Allerlei

mit Gahn oder Cotelettes empfehle heute Abend

H. Kuhn, Sackgasse zur Stadt Ecke.

# Die Restauration von H. Medlich,

Leinwandhalle Brühl Nr. 3 u. 4,

empfiehlt einen guten kräftigen Mittagstisch sowie zu jeder Zeit eine Auswahl warmer und kalter Speisen und Getränke.

Die Restauration von **Louis Hoffmann**, vis à vis dem Schützenhanse  
empfiehlt heute Abend nebst großer Auswahl anderer Speisen saure Rindskalbannen, Bayerisch und Lagerbier auf Eis vor-  
zuziehen. Heute ff. NB. Morgen Schlachtfest.

Karpfen polnisch oder blau empfiehlt zu heute Abend, so wie zu jeder Tageszeit eine reiche Auswahl kalter und warmer Speisen  
G. Thal, Burgstraße Nr. 8.

## Restauration zur Thieme'schen Brauerei

empfiehlt für heute Karpfen polnisch.

Echt böhmisch Bier (Zeitweiser) und Dresdner Felsenkeller-  
bier empfiehlt **F. A. Trietschler**, Petersstraße Nr. 29.

Restauration von **A. Krause**, Ranstädter Steinweg Nr. 7.

Heute Schlachtfest, früh 1/2 9 Uhr Wellfleisch, Mittag u. Abends Bratmurst, frische Wurst, die andere Speisen und Bier ff.  
NB. Von 7 Uhr an launige Abendunterhaltung. Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein **August Krause**.

Restauration in Tscharmanns Haus, Heute Schlachtfest. **E. F. Schulze**.

## Restauration zum Schletterhaus, Petersstraße 14.

Heute Abend Schweinsknochen und Klöße. Mittagstisch à la carte und zu jeder Tageszeit reiche Auswahl Speisen.  
Echt Bayerisch Bier von Henninger aus Wetzlar Nr. 1 & 2, 3 & 4, 5 & 6, 7 & 8, 9 & 10, 11 & 12, 13 & 14, 15 & 16, 17 & 18, 19 & 20, 21 & 22, 23 & 24, 25 & 26, 27 & 28, 29 & 30, 31 & 32, 33 & 34, 35 & 36, 37 & 38, 39 & 40, 41 & 42, 43 & 44, 45 & 46, 47 & 48, 49 & 50, 51 & 52, 53 & 54, 55 & 56, 57 & 58, 59 & 60, 61 & 62, 63 & 64, 65 & 66, 67 & 68, 69 & 70, 71 & 72, 73 & 74, 75 & 76, 77 & 78, 79 & 80, 81 & 82, 83 & 84, 85 & 86, 87 & 88, 89 & 90, 91 & 92, 93 & 94, 95 & 96, 97 & 98, 99 & 100, 101 & 102, 103 & 104, 105 & 106, 107 & 108, 109 & 110, 111 & 112, 113 & 114, 115 & 116, 117 & 118, 119 & 120, 121 & 122, 123 & 124, 125 & 126, 127 & 128, 129 & 130, 131 & 132, 133 & 134, 135 & 136, 137 & 138, 139 & 140, 141 & 142, 143 & 144, 145 & 146, 147 & 148, 149 & 150, 151 & 152, 153 & 154, 155 & 156, 157 & 158, 159 & 160, 161 & 162, 163 & 164, 165 & 166, 167 & 168, 169 & 170, 171 & 172, 173 & 174, 175 & 176, 177 & 178, 179 & 180, 181 & 182, 183 & 184, 185 & 186, 187 & 188, 189 & 190, 191 & 192, 193 & 194, 195 & 196, 197 & 198, 199 & 200, 201 & 202, 203 & 204, 205 & 206, 207 & 208, 209 & 210, 211 & 212, 213 & 214, 215 & 216, 217 & 218, 219 & 220, 221 & 222, 223 & 224, 225 & 226, 227 & 228, 229 & 230, 231 & 232, 233 & 234, 235 & 236, 237 & 238, 239 & 240, 241 & 242, 243 & 244, 245 & 246, 247 & 248, 249 & 250, 251 & 252, 253 & 254, 255 & 256, 257 & 258, 259 & 260, 261 & 262, 263 & 264, 265 & 266, 267 & 268, 269 & 270, 271 & 272, 273 & 274, 275 & 276, 277 & 278, 279 & 280, 281 & 282, 283 & 284, 285 & 286, 287 & 288, 289 & 290, 291 & 292, 293 & 294, 295 & 296, 297 & 298, 299 & 300, 301 & 302, 303 & 304, 305 & 306, 307 & 308, 309 & 310, 311 & 312, 313 & 314, 315 & 316, 317 & 318, 319 & 320, 321 & 322, 323 & 324, 325 & 326, 327 & 328, 329 & 330, 331 & 332, 333 & 334, 335 & 336, 337 & 338, 339 & 340, 341 & 342, 343 & 344, 345 & 346, 347 & 348, 349 & 350, 351 & 352, 353 & 354, 355 & 356, 357 & 358, 359 & 360, 361 & 362, 363 & 364, 365 & 366, 367 & 368, 369 & 370, 371 & 372, 373 & 374, 375 & 376, 377 & 378, 379 & 380, 381 & 382, 383 & 384, 385 & 386, 387 & 388, 389 & 390, 391 & 392, 393 & 394, 395 & 396, 397 & 398, 399 & 400, 401 & 402, 403 & 404, 405 & 406, 407 & 408, 409 & 410, 411 & 412, 413 & 414, 415 & 416, 417 & 418, 419 & 420, 421 & 422, 423 & 424, 425 & 426, 427 & 428, 429 & 430, 431 & 432, 433 & 434, 435 & 436, 437 & 438, 439 & 440, 441 & 442, 443 & 444, 445 & 446, 447 & 448, 449 & 450, 451 & 452, 453 & 454, 455 & 456, 457 & 458, 459 & 460, 461 & 462, 463 & 464, 465 & 466, 467 & 468, 469 & 470, 471 & 472, 473 & 474, 475 & 476, 477 & 478, 479 & 480, 481 & 482, 483 & 484, 485 & 486, 487 & 488, 489 & 490, 491 & 492, 493 & 494, 495 & 496, 497 & 498, 499 & 500, 501 & 502, 503 & 504, 505 & 506, 507 & 508, 509 & 510, 511 & 512, 513 & 514, 515 & 516, 517 & 518, 519 & 520, 521 & 522, 523 & 524, 525 & 526, 527 & 528, 529 & 530, 531 & 532, 533 & 534, 535 & 536, 537 & 538, 539 & 540, 541 & 542, 543 & 544, 545 & 546, 547 & 548, 549 & 550, 551 & 552, 553 & 554, 555 & 556, 557 & 558, 559 & 560, 561 & 562, 563 & 564, 565 & 566, 567 & 568, 569 & 570, 571 & 572, 573 & 574, 575 & 576, 577 & 578, 579 & 580, 581 & 582, 583 & 584, 585 & 586, 587 & 588, 589 & 590, 591 & 592, 593 & 594, 595 & 596, 597 & 598, 599 & 600, 601 & 602, 603 & 604, 605 & 606, 607 & 608, 609 & 610, 611 & 612, 613 & 614, 615 & 616, 617 & 618, 619 & 620, 621 & 622, 623 & 624, 625 & 626, 627 & 628, 629 & 630, 631 & 632, 633 & 634, 635 & 636, 637 & 638, 639 & 640, 641 & 642, 643 & 644, 645 & 646, 647 & 648, 649 & 650, 651 & 652, 653 & 654, 655 & 656, 657 & 658, 659 & 660, 661 & 662, 663 & 664, 665 & 666, 667 & 668, 669 & 670, 671 & 672, 673 & 674, 675 & 676, 677 & 678, 679 & 680, 681 & 682, 683 & 684, 685 & 686, 687 & 688, 689 & 690, 691 & 692, 693 & 694, 695 & 696, 697 & 698, 699 & 700, 701 & 702, 703 & 704, 705 & 706, 707 & 708, 709 & 710, 711 & 712, 713 & 714, 715 & 716, 717 & 718, 719 & 720, 721 & 722, 723 & 724, 725 & 726, 727 & 728, 729 & 730, 731 & 732, 733 & 734, 735 & 736, 737 & 738, 739 & 740, 741 & 742, 743 & 744, 745 & 746, 747 & 748, 749 & 750, 751 & 752, 753 & 754, 755 & 756, 757 & 758, 759 & 760, 761 & 762, 763 & 764, 765 & 766, 767 & 768, 769 & 770, 771 & 772, 773 & 774, 775 & 776, 777 & 778, 779 & 780, 781 & 782, 783 & 784, 785 & 786, 787 & 788, 789 & 790, 791 & 792, 793 & 794, 795 & 796, 797 & 798, 799 & 800, 801 & 802, 803 & 804, 805 & 806, 807 & 808, 809 & 810, 811 & 812, 813 & 814, 815 & 816, 817 & 818, 819 & 820, 821 & 822, 823 & 824, 825 & 826, 827 & 828, 829 & 830, 831 & 832, 833 & 834, 835 & 836, 837 & 838, 839 & 840, 841 & 842, 843 & 844, 845 & 846, 847 & 848, 849 & 850, 851 & 852, 853 & 854, 855 & 856, 857 & 858, 859 & 860, 861 & 862, 863 & 864, 865 & 866, 867 & 868, 869 & 870, 871 & 872, 873 & 874, 875 & 876, 877 & 878, 879 & 880, 881 & 882, 883 & 884, 885 & 886, 887 & 888, 889 & 890, 891 & 892, 893 & 894, 895 & 896, 897 & 898, 899 & 900, 901 & 902, 903 & 904, 905 & 906, 907 & 908, 909 & 910, 911 & 912, 913 & 914, 915 & 916, 917 & 918, 919 & 920, 921 & 922, 923 & 924, 925 & 926, 927 & 928, 929 & 930, 931 & 932, 933 & 934, 935 & 936, 937 & 938, 939 & 940, 941 & 942, 943 & 944, 945 & 946, 947 & 948, 949 & 950, 951 & 952, 953 & 954, 955 & 956, 957 & 958, 959 & 960, 961 & 962, 963 & 964, 965 & 966, 967 & 968, 969 & 970, 971 & 972, 973 & 974, 975 & 976, 977 & 978, 979 & 980, 981 & 982, 983 & 984, 985 & 986, 987 & 988, 989 & 990, 991 & 992, 993 & 994, 995 & 996, 997 & 998, 999 & 1000, 1001 & 1002, 1003 & 1004, 1005 & 1006, 1007 & 1008, 1009 & 1010, 1011 & 1012, 1013 & 1014, 1015 & 1016, 1017 & 1018, 1019 & 1020, 1021 & 1022, 1023 & 1024, 1025 & 1026, 1027 & 1028, 1029 & 1030, 1031 & 1032, 1033 & 1034, 1035 & 1036, 1037 & 1038, 1039 & 1040, 1041 & 1042, 1043 & 1044, 1045 & 1046, 1047 & 1048, 1049 & 1050, 1051 & 1052, 1053 & 1054, 1055 & 1056, 1057 & 1058, 1059 & 1060, 1061 & 1062, 1063 & 1064, 1065 & 1066, 1067 & 1068, 1069 & 1070, 1071 & 1072, 1073 & 1074, 1075 & 1076, 1077 & 1078, 1079 & 1080, 1081 & 1082, 1083 & 1084, 1085 & 1086, 1087 & 1088, 1089 & 1090, 1091 & 1092, 1093 & 1094, 1095 & 1096, 1097 & 1098, 1099 & 1100, 1101 & 1102, 1103 & 1104, 1105 & 1106, 1107 & 1108, 1109 & 1110, 1111 & 1112, 1113 & 1114, 1115 & 1116, 1117 & 1118, 1119 & 1120, 1121 & 1122, 1123 & 1124, 1125 & 1126, 1127 & 1128, 1129 & 1130, 1131 & 1132, 1133 & 1134, 1135 & 1136, 1137 & 1138, 1139 & 1140, 1141 & 1142, 1143 & 1144, 1145 & 1146, 1147 & 1148, 1149 & 1150, 1151 & 1152, 1153 & 1154, 1155 & 1156, 1157 & 1158, 1159 & 1160, 1161 & 1162, 1163 & 1164, 1165 & 1166, 1167 & 1168, 1169 & 1170, 1171 & 1172, 1173 & 1174, 1175 & 1176, 1177 & 1178, 1179 & 1180, 1181 & 1182, 1183 & 1184, 1185 & 1186, 1187 & 1188, 1189 & 1190, 1191 & 1192, 1193 & 1194, 1195 & 1196, 1197 & 1198, 1199 & 1200, 1201 & 1202, 1203 & 1204, 1205 & 1206, 1207 & 1208, 1209 & 1210, 1211 & 1212, 1213 & 1214, 1215 & 1216, 1217 & 1218, 1219 & 1220, 1221 & 1222, 1223 & 1224, 1225 & 1226, 1227 & 1228, 1229 & 1230, 1231 & 1232, 1233 & 1234, 1235 & 1236, 1237 & 1238, 1239 & 1240, 1241 & 1242, 1243 & 1244, 1245 & 1246, 1247 & 1248, 1249 & 1250, 1251 & 1252, 1253 & 1254, 1255 & 1256, 1257 & 1258, 1259 & 1260, 1261 & 1262, 1263 & 1264, 1265 & 1266, 1267 & 1268, 1269 & 1270, 1271 & 1272, 1273 & 1274, 1275 & 1276, 1277 & 1278, 1279 & 1280, 1281 & 1282, 1283 & 1284, 1285 & 1286, 1287 & 1288, 1289 & 1290, 1291 & 1292, 1293 & 1294, 1295 & 1296, 1297 & 1298, 1299 & 1300, 1301 & 1302, 1303 & 1304, 1305 & 1306, 1307 & 1308, 1309 & 1310, 1311 & 1312, 1313 & 1314, 1315 & 1316, 1317 & 1318, 1319 & 1320, 1321 & 1322, 1323 & 1324, 1325 & 1326, 1327 & 1328, 1329 & 1330, 1331 & 1332, 1333 & 1334, 1335 & 1336, 1337 & 1338, 1339 & 1340, 1341 & 1342, 1343 & 1344, 1345 & 1346, 1347 & 1348, 1349 & 1350, 1351 & 1352, 1353 & 1354, 1355 & 1356, 1357 & 1358, 1359 & 1360, 1361 & 1362, 1363 & 1364, 1365 & 1366, 1367 & 1368, 1369 & 1370, 1371 & 1372, 1373 & 1374, 1375 & 1376, 1377 & 1378, 1379 & 1380, 1381 & 1382, 1383 & 1384, 1385 & 1386, 1387 & 1388, 1389 & 1390, 1391 & 1392, 1393 & 1394, 1395 & 1396, 1397 & 1398, 1399 & 1400, 1401 & 1402, 1403 & 1404, 1405 & 1406, 1407 & 1408, 1409 & 1410, 1411 & 1412, 1413 & 1414, 1415 & 1416, 1417 & 1418, 1419 & 1420, 1421 & 1422, 1423 & 1424, 1425 & 1426, 1427 & 1428, 1429 & 1430, 1431 & 1432, 1433 & 1434, 1435 & 1436, 1437 & 1438, 1439 & 1440, 1441 & 1442, 1443 & 1444, 1445 & 1446, 1447 & 1448, 1449 & 1450, 1451 & 1452, 1453 & 1454, 1455 & 1456, 1457 & 1458, 1459 & 1460, 1461 & 1462, 1463 & 1464, 1465 & 1466, 1467 & 1468, 1469 & 1470, 1471 & 1472, 1473 & 1474, 1475 & 1476, 1477 & 1478, 1479 & 1480, 1481 & 1482, 1483 & 1484, 1485 & 1486, 1487 & 1488, 1489 & 1490, 1491 & 1492, 1493 & 1494, 1495 & 1496, 1497 & 1498, 1499 & 1500, 1501 & 1502, 1503 & 1504, 1505 & 1506, 1507 & 1508, 1509 & 1510, 1511 & 1512, 1513 & 1514, 1515 & 1516, 1517 & 1518, 1519 & 1520, 1521 & 1522, 1523 & 1524, 1525 & 1526, 1527 & 1528, 1529 & 1530, 1531 & 1532, 1533 & 1534, 1535 & 1536, 1537 & 1538, 1539 & 1540, 1541 & 1542, 1543 & 1544, 1545 & 1546, 1547 & 1548, 1549 & 1550, 1551 & 1552, 1553 & 1554, 1555 & 1556, 1557 & 1558, 1559 & 1560, 1561 & 1562, 1563 & 1564, 1565 & 1566, 1567 & 1568, 1569 & 1570, 1571 & 1572, 1573 & 1574, 1575 & 1576, 1577 & 1578, 1579 & 1580, 1581 & 1582, 1583 & 1584, 1585 & 1586, 1587 & 1588, 1589 & 1590, 1591 & 1592, 1593 & 1594, 1595 & 1596, 1597 & 1598, 1599 & 1600, 1601 & 1602, 1603 & 1604, 1605 & 1606, 1607 & 1608, 1609 & 1610, 1611 & 1612, 1613 & 1614, 1615 & 1616, 1617 & 1618, 1619 & 1620, 1621 & 1622, 1623 & 1624, 1625 & 1626, 1627 & 1628, 1629 & 1630, 1631 & 1632, 1633 & 1634, 1635 & 1636, 1637 & 1638, 1639 & 1640, 1641 & 1642, 1643 & 1644, 1645 & 1646, 1647 & 1648, 1649 & 1650, 1651 & 1652, 1653 & 1654, 1655 & 1656, 1657 & 1658, 1659 & 1660, 1661 & 1662, 1663 & 1664, 1665 & 1666, 1667 & 1668, 1669 & 1670, 1671 & 1672, 1673 & 1674, 1675 & 1676, 1677 & 1678, 1679 & 1680, 1681 & 1682, 1683 & 1684, 1685 & 1686, 1687 & 1688, 1689 & 1690, 1691 & 1692, 1693 & 1694, 1695 & 1696, 1697 & 1698, 1699 & 1700, 1701 & 1702, 1703 & 1704, 1705 & 1706, 1707 & 1708, 1709 & 1710, 1711 & 1712, 1713 & 1714, 1715 & 1716, 1717 & 1718, 1719 & 1720, 1721 & 1722, 1723 & 1724, 1725 & 1726, 1727 & 1728, 1729 & 1730, 1731 & 1732, 1733 & 1734, 1735 & 1736, 1737 & 1738, 1739 & 1740, 1741 & 1742, 1743 & 1744, 1745 & 1746, 1747 & 1748, 1749 & 1750, 1751 & 1752, 1753 & 1754, 1755 & 1756, 1757 & 1758, 1759 & 1760, 1761 & 1762, 1763 & 1764, 1765 & 1766, 1767 & 1768, 1769 & 1770, 1771 & 1772, 1773 & 1774, 1775 & 1776, 1777 & 1778, 1779 & 1780, 1781 & 1782, 1783 & 1784, 1785 & 1786, 1787 & 1788, 1789 & 1790, 1791 & 1792, 1793 & 1794, 1795 & 1796, 1797 & 1798, 1

Gestern verließ sich eine kleine gelbe Hündin mit weißer Brust und weißen Pfötchen, mit Maulkorb, Halsband und Steuerzeichen. Gegen Dank und Belohnung abzugeben

Burgstraße Nr. 11, 1 Treppe vorn.

Irthümlich abgegeben wurden ein Paar Hähnchen und sind gegen Insetionsgebühren abzuholen Neudnitzer Straße 5, 1 Treppe.

Zugelaufen ist mir ein Dachshund. Abzuholen in Neuschönefeld Nr. 115.

## Herrn Adv. Osten

wird hiermit auf seine wiederholten Anfragen nach dem gegenwärtigen Aufenthalte des Herrn A. M. Bucher mitgetheilt, daß Letzterer zur Herstellung seiner Gesundheit in dem Seebad Wyl auf Föhr sich befindet.

Louise Bucher.

Die bekannte Dame in Begleitung eines Dienstmädchens und Kindes, welche vergangenen Sonnabend in einem Geschäft zwei Photographie-Rahmen kaufte und aus Versehen statt 5 Rgr. einen Louisd'or empfing, wird ersucht, den Umtausch sofort zu bewirken, widrigenfalls gerichtlich gegen dieselbe vorgegangen wird.

Verein Einjährig Freiwilliger.

Compagniebefehl. Heute Abend Appell in Emma's Restauration, Gerhards Garten. Die zur Messe hier anwesenden Einjährig Freiwilligen sind als Gäste willkommen.

✓ ac 8 - 21 7 23 ° nach Lpz.

Walters Restauration, Karlstr. 7, nahe b. Schützenhaus Zur Messe hier anwesende Kunstgenossen laden wir zur Theilnahme ein.

# Vielfacher Wunsch!

In Folge der Erklärung von 27 hiesigen Expeditionskräften in Bezug auf die im redactionellen Theile dieses Blattes Nr. 263 enthaltene Warnung

„Leipzig, den 18. September. Zur Beachtung.“

ergeht hierdurch an den Verfasser dieses Artikels die höfliche Bitte, die betreffende Firma, die jene Güterannahmestellen einrichtete, öffentlich zu nennen, um die Mystification, welche über dieselbe noch schwebt, dadurch endlich zu beseitigen.

## Deutschkatholische Gemeinde.

Dienstag den 26. September Abends 8 Uhr Aeltestenrathssitzung Dresdner Straße Nr. 37 parterre links. Anton Fischer, Vorsitzender des Vorstandes.

Eine Reparatur im Locale der medicinischen Facultät, die erst heute leider zu meiner Kenntniß gekommen ist, verhindert die für den 26. September anberaumte Sitzung der medicinischen Gesellschaft. Leipzig, den 25. September 1865. Dr. Streubel.

## Chor-Verein des Gewandhauses.

Heute Dienstag den 26. September Abends 7 Uhr

### Chor-Uebung

im Musiksaale des Conservatoriums der Musil. Die Mitgliedsarten, gültig für die Concertsaison 1865/66, deren Besitz zum Besuch der Chorübungen ausschließlich berechtigt, werden heute vertheilt. Die alten Karten ersucht man zum Umtausch mitzubringen. Die Concert-Direction.

## Die hier anwesenden Fremden aus Preußen

maße ich auf die Monats-Ausgabe der

### Gartenlaube

aufmerksam, welche in allen hiesigen Sortiments-Buchhandlungen zu haben ist.

Ernst Kell.

(Eingefandt.)

Den echt meliorirten weißen Brustsyrup\*) aus der Fabrik von H. Leopold & Co. in Breslau habe ich bei mehreren meiner Patienten gegen katarthaltische Beschwerden der Luftröhre, Reizhusten und Husten mit erschwertem Auswurfe, ferner gegen Brustschmerzen, Kurzatmigkeit, Blutauswurf und gegen Geisferkeit, letztere an mir selbst mit gutem Erfolge angewendet und kann dieses mildlösende und angenehme Mittel allen mit ähnlichen Leiden Behafteten der Wahrheit gemäß bestens empfehlen.

Breslau, den 31. Januar 1863.

Dr. med. Hirsch, prakt. Arzt, Wundarzt u. Geburtshelfer.

\*) Nur allein echt zu haben bei H. E. Gruner, Königsplatz, in 1/4 Flaschen zu 6 R., 1/2 Fl. zu 11 R. und 1/1 Fl. zu 20 R.

Sonntag Abends durch die Gerberstraße nach Gohlis. — Jenes interessante Fräulein mit verschärzter Mantille ersuche ich höflichst, sich Dienstag Abends 1/28 Uhr am bewußten Orte vor L's. Haus einzufinden. — „Neben Stadt Rom.“

Unserm Freund und dienstbaren Geist Karl P..... zu seinem 19. Wiegenfeste ein donnerndes Hoch, daß alle Viertöpfchen im Sch... tanzen. Theilnehmer an den Flaschen:

Sch. P. u. G.

Der launige Club gratulirt Fräulein Franziska Lange zu ihrem heutigen Wiegenfeste.

Wir wünschen Ihr das Allerbeste. Alles besehen, aber nur nicht angreifen.

Es gratulirt dem Fräulein Hedwig Siller zum heutigen Wiegenfeste eine stille Liebe.

Es gratulirt unserm Freund Krause zum heutigen Geburtstage von ganzem Herzen. Es ist doch ganz gelungen, schon wieder einen Jungen. Ob..... r u. S..... g.

Es gratulirt dem Schlossergesellen Herrn Carl Nothe zu seinem heutigen Wiegenfeste, daß der ganze bayerische Bahnhof zittert.

Dem ollen Griechen, Zwintschervater, unsere herzlichste Gratulation. Et is bloß wegen der Fäßchen.

Den mir unbekanntem edeln Menschenfreund, der am gestrigen Tage mein Kind aus dem Wasser geholt und der Madame Lyster in der Barsufmühle für ihre demselben geleistete liebevolle Pflege sage ich meinen herzlichsten Dank.

Den 25./9.

Karl Ruckelt.

Die Verlobung meiner Tochter Alwine Selter aus Leipzig mit Herrn Hugo Richter aus Dessau zeigt hierdurch lieben Verwandten und Freunden an

New-York, den 26. August 1865.

Clementine verw. Selter geb. Florey.

Als Verlobte empfehlen sich:

Alwine Selter Hugo Richter.

Gestern Nachmittag 4 Uhr wurde meine gute Frau Bertha geb. Fischer von einem Mädchen schwer aber glücklich entbunden. Verwandten und Freunden dies statt besonderer Meldung zur Nachricht. Leipzig, 25. Sept. 1865.

H. Gustav Kürsten.

Heute starb mein Markthelfer

Carl Wedel

gebürtig aus Torgau,

ein im vollsten Sinne des Wortes braver Mensch, dem ich für seine mir treu geleisteten Dienste meinen Dank nachrufe. Leipzig, den 26. September 1865.

Julius Horschburger.

Gestern starb nach kurzen aber schweren Leiden unser innigst geliebter Sohn und Bruder Karl Wedel im Alter von 26 1/2 Jahren.

Dies theilnehmenden Freunden zur Nachricht.

Leipzig, den 25. September 1865.

Dorothea Wedel, Mutter.  
Elise Wedel, Schwester.

Gestern Nachmittag 6 Uhr verschied nach langen schweren Leiden unser guter Bruder, der Steindrucker Bruno Otto Sebastian, in seinem noch nicht vollendeten 30. Lebensjahre. Dies allen Verwandten und Freunden hierdurch zur Nachricht.

Leipzig, den 25. September 1865.

Die Hinterlassenen.

Gestern Abend nach 10 Uhr gefiel es Gott unsern freundlichen Julius wieder zu sich zu nehmen.

Herrmann Neukirchner und Frau.

Verpätet.

Herzlichen aufrichtigen Dank allen Denen, die den Sarg unserer lieben, dahingeschiedenen Tochter, Schwester und Schwägerin, Caroline Jacob, so überaus reich mit Blumen schmückten, insbesondere Dank ihren werthen Freundinnen, die ihr während ihrer langen und schweren Krankheit mit so viel Liebe und treuer Anhänglichkeit zur Seite standen.

Es war dies lindernder Balsam für unsre wunden Herzen.

Leipzig, den 25. September 1865.

Die trauernden Hinterlassenen.

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme, welche mir von Freunden und Bekannten während der Krankheit und beim Tode meiner lieben Frau zu Theil wurden, insbesondere auch für den reichen Blumenschmuck des Sarges, sage ich Allen meinen verbindlichsten Dank.

Wilh. Reinecke.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Mittwoch: Weischohl mit Schöpfensfleisch, von 11—1 Uhr. — Der Vorstand. Meyer.

Angemeldete Fremde.

- Arnfeld, Kfm. a. Polzin, goldnes Weinsaf.
- Alshelmer, Kfm. a. Berlin, Stadt Udn.
- Arnold, Kfm. a. Stuttgart, goldner Elefant.
- Abraham, Kfm. a. Bremen, und
- Alexander, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
- Adler, Kfm. a. Nsch. Stadt Nürnberg.
- Arnold, Gerber n. Frau a. Düben, w. Schwan.
- Arnold, Architekt a. Chemnitz, Stadt Lenton.
- Rühmannsbacher, Posament. a. Thum, Markt 13.
- Abraham, Buchdr. a. Berlin, Weisstr. 11.
- Acary Kfm. a. Iserlohn, Neumarkt 40.
- Ad. Dosenfabr. a. Geseheim, Neumarkt 7.
- Arnold, Kfm. a. Hainichen, Reichstr. 23.
- Arnold, Fabr. a. Chemnitz, Reichstr. 6/7.
- Anger, Gebr., Tischlerstr. a. Jöhstadt, Nicolaisstr. 15.
- Arnold Kfm. a. Neapel, Brühl 65.
- Arnold, Kfm. a. Chemnitz Nicolaisstr. 5.
- Arnold, Kfm. a. Rotteln, gr. Fischgr. 21.
- Arnold, Bouleauxfabr. a. Berlin, Petersstr. 7.
- Karbach, Kfm. a. Sorau, gr. Fischgr. 15.
- Arnold, Fabr. a. Prignitz, Hainstr. 24.
- Kugulin, Fabr. a. Reichenau, Stadt London.
- Arnold, Kfm. a. Peitz, gr. Fischgr. 19.
- Arnold, Fabr. a. Hohenstein, Reichstr. 14.
- Arnold, Uhrm. a. Nischleben, St. Magdeb.
- Arnold, Fabr. a. Magdeburg, goldner Arm.
- Arnold, Kfm. a. Berlin, Nicolaisstr. 15.
- Arnold, Kfm. a. Hamburg, S. de Baviere.
- Arnold, Kfm. a. Nordhausen, Stadt Gotha.
- Arnold, Kfm. a. Dessau, goldne Sonne.
- Arnold, Kfm. a. Neukott a/D, Nicolaisstr. 32.
- Arnold, Kfm. a. Springe, Tiger.
- Arnold, Kfm. a. Ropenhagen, Bedmann, Kfm. a. Hamburg, Büsing, Kfm. a. Berlin, Brochner, Kfm. a. Homburg, und Bedmann, Notar n. Frau a. Göttingen, Hotel de Prusse.
- Arnold, Kfm. a. Dirschau, Wolfs Hotel garni.
- Arnold, Offic. a. Erfurt, Hotel de Baviere.
- Arnold, Kfm. aus Hamburg, Restauration des Berliner Bahnhof.
- Arnold, Kfm. a. Nischleben, goldne Sonne.
- Arnold, Kfm. a. Weida, grüner Baum.
- Arnold, Kfm. a. Bamberg, Stadt Wien.
- Arnold, Kfm. a. Ruma eisurg.
- Arnold, Kfm. a. Pösdorf, und
- Arnold, Kfm. a. Hensburg, St. Frankfurt.
- Arnold, Frau n. Tochter a. Goyserdorf, und
- Arnold, Fabr. n. Frau a. Johann-Georgenstadt, St. Wien.
- Arnold, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Dresden.
- Arnold, Kfm. a. Neustädte, Stadt Wien.
- Arnold, Kfm. a. Barmen, Salzg. 5.
- Arnold, Fabr. a. Grefeld, Brühl 2.
- Arnold, Hblsm. a. Deifeld, und
- Arnold, Fabr. a. Sobland, goldnes Sted.
- Arnold, Privat. a. Braunschweig, St. Magdeb.
- Arnold, Frau Nischles. n. Tochter a. Hohenbach, goldnes Sted.
- Arnold, Buchbinder a. Zwickau.
- Arnold, Fabr. a. Magdeburg, und
- Arnold, Kürschner a. Eibenroch, goldner Arm.
- Arnold, Kfm. a. Wetzlar, Theaterpl. 7.
- Arnold, Fabr. a. Lützenwalde, Hainstr. 30.
- Arnold, Fabr. a. Greiz, Nicolaisstr. 43.
- Arnold, Fabr. a. Ischopau, Hainstr. 24.
- Arnold, Burgwinkel, Puhmacherin a. Grefeld, Schulg. 1.
- Arnold, Kfm. a. Dypenheim, Serberstr. 56.
- Arnold, Fabr. a. Berlin, Leiskagstr. 2.
- Arnold, Kfm. a. Sondershausen, gr. Fischgr. 7.
- Arnold, Kfm. a. Berlin, Brühl 70.
- Arnold, Kfm. a. Wien, Brühl 42.
- Arnold, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 8/9.

- Beschel, Fabr. n. Frau a. Klein-Schmalloden, Schuhmacherg. 3.
- Bischoff, Fabr. a. Reichenau, Stadt London.
- Böhl, Kfm. a. Eisenach, II Fischgr. 21.
- Brendel, Kfm. a. Joh.-Georgenstadt, Burgstr. 5.
- Böhme, Kfm. a. Waldheim, Katharinenstr. 4.
- Bauch, Fabr. a. Greiz, Hainstr. 6.
- Bendon, Kfm. a. Königberg i. Pr., Klosterg. 15.
- Birkhain, Kfm. a. Friedrichsstadt, Serberstr. 56.
- Beck, Kfm. a. Greiz, Reichstr. 43.
- Böhme, Fabr. a. Berlin, Markt 17.
- Bode, Kürschner a. Nordhausen, Hall. Str. 7.
- Brauns, Kfm. a. Stettin, Nicolaisstr. 27.
- Beders, Maschinenb. a. Barmen, Salzg. 8.
- Bachmann, Fabr. a. Guben, Nicolaisstr. 6.
- Bellingrodt, Kfm. a. Barmen, Burgstr. 8.
- Bergbold, Kfm. a. Coburg, und
- Braune, Kfm. a. Berlin, gr. Fischgr. 20.
- Bilke, Fabr. a. Dankerode, Brühl 71.
- Bankwitz, Fabr. a. Schwölln, Markt. Steinw. 27.
- Buchholz, Einl. a. Brandenburg, Katharinenstr. 8.
- Biemel Brückenwaagen-Fabr. a. Arnstadt, Postgebäude.
- Berger, Tuchfabr. a. Reustadt a/D, II. Fischgr. 9.
- Beyer, Kfm. a. Plauen, Nicolaisstr. 1.
- Blanklein, Kfm. a. Meßersitz, Ritterstr. 35.
- Borger, Pelzhdlr. a. Naila, Ritterstr. 4.
- Bauer, Kfm. a. Lößnitz, Klosterg. 2.
- Beger, Fabr. a. Peitz, gr. Fischgr. 19.
- Blauhut, Fabr. a. Glauchau, Vörsberg. 2.
- Brauner, Hblsm. a. Brau, Thowastirch 1.
- Beierlein, Fabr. a. Elberberg, Windmstr. 44.
- Bockfen, Fabr. a. Wittwida, Brühl 7.
- Benkert, Kfm. a. Annaberg, Katharinenstr. 21.
- Böhmer, und
- Bombach, Fabr. a. Ndr.-Eunersdorf, Brühl 8.
- Beschütz, Kfm. a. Berlin, Brühl 69.
- Berg. Käse a. Warburg, II. Fischgr. 9.
- Bruntlich, Kfm. a. Gedhardsdorf, Brühl 75.
- Bauermeister, Kfm. a. Hannover, Köppl. 9.
- Bachusen, Kfm. a. Wien, Hotel z Kronprinz.
- Brandts, Kfm. a. Gladbach, Hotel de Russie.
- Bloch, Kfm. a. Weichta, goldnes Weinsaf.
- Bärmann, Kfm. a. Frankfurt a/M., St. Udn.
- Brauns, Kfm. a. Hannover, Hotel z Palmbaum.
- Bernhardt, Kfm. a. Magdeburg, und
- Bronty, Kfm. a. Breslau, Stadt Hamburg.
- Böhme, Kfm. a. Reichenbach, blaues Ros.
- Bamberger, Kfm. a. Fürth, Wolfs H. garni.
- Böhme, Biegeleibsther nebst Familie aus Jena, Brüsseler Hof.
- Benarie, Kfm. a. Markbreit, goldner Elefant.
- Blum, Kfm. a. Marburg, Hotel de Pologne.
- Bosentier, Kfm. a. Lille, Münchner Hof.
- Birkner, Muskl. a. Wittenberg.
- Band. Oberl. a. Delitzsch, und
- Bosfel, Kfm. n. Frau a. Einbeck, weißer Schwan.
- Benedix, Fabr. a. Hamm, und
- Blumensfeld, Kfm. a. Hannover, Lebe's H. garni.
- Borikel, Klemptner a. Chemnitz, und
- Bischoff, Kfm. a. Frankfurt a/M., Münchn. Hof.
- Buchmann, Fabr. a. Straßberg, und
- Buchmann, Fabr. a. Lindenberg, weißer Schwan.
- Castrogli, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Nürnberg.
- Cramer, Kfm. a. Brandenburg, gr. Fischgr. 15.
- Creuziger, Fabr. a. Schwölln, Markt. Steinw. 27.
- Cohn, Kfm. a. Berlin, Salzg. 8.
- Cäsar, Kfm. a. Oberstein, Markt 16.
- v. Czernonobroda, Hblsm. a. Warschau, Ritterstr. 31.
- Cohn, Geschäftsf. a. Lissa, Brühl 57.
- Clarenbach, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 50.
- Cäsar, Kfm. a. Oberstein, gr. Fischgr. 24.
- Cremer, Kfm. a. Norden, Reichstr. 10.
- Cohn, Kfm. a. Liegnitz, neue Straße 7.

- Chornier, Kfm. a. Liffz, Nicolaisstr. 22.
- Caspersohn, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 32.
- Cordes, Kfm. a. Lönningen, Centralstr. 13.
- Courtois, Pelzhdlr. a. Lyon, Brühl 64.
- Cayes, Fabr. a. Cottbus, II. Fischgr. 9.
- Carstens, Kfm. a. Braunschweig, Markt. Steinweg 80.
- Cibalka, Greifenhdlr. a. Tarnau, Markt 10.
- Clingstein, Fabr. a. Brandenburg, Klosterg. 13.
- Chevalier, Juwel. a. Magdeburg, St. Dresden.
- Cohn, Kfm. a. Berlin, Stadt Frankfurt.
- Cohn, Kfm. a. Hamburg, Stadt Berlin.
- v. Czernozky, Graf, Grazerstr. a. Prag, und
- Cisek, Kfm. a. Schlagswald, Hotel de Prusse.
- Cieff, Kfm. a. Barmen, Hotel de Baviere.
- Coffel, Kfm. a. Nordhausen, Stadt Gotha.
- Callmony, Kfm. a. Lobtau, goldne Sonne.
- Corcier, Strohhutfabr. a. Straßburg, Grimmasche Straße 31.
- Claus, Fabrikosf. a. Richenbach i/Schl, und
- Carthaus, Kfm. a. Münster, Hotel z. Kronprinz.
- Cohn, Kfm. a. Magdeburg, Brüsseler Hof.
- Cohn, Kfm. a. Breslau.
- Claude, Kfm. a. Dresden, und
- Cuno, Optiker a. Breslau, Hotel z. Kronprinz.
- Caspari, Kfm. a. Lauenberg, und
- Cramer, Kfm. a. Nordhausen, weißer Schwan.
- Cronenberg, Fabr. a. Mühlhausen Lebe's H. 8.
- Centgraf, Fabr. a. Merzburg, weißer Schwan.
- Dirigen, Kfm. a. Langenbielau, S. de Russie.
- Devienne, Fournierhdt. a. Mainz, S. z. Palm.
- Dierschmidt, Kfm. a. Markt-Neukirchen, Wolfs Hotel garni.
- Dohrn, Kfm. a. Warschau, Brüsseler Hof.
- Davids, Kfm. a. Gölz, goldner Elefant.
- Dietrich, Kfm. a. Nürnberg, Stadt Nürnberg.
- v. Derbins-Voller, Baron a. Mannheim, Stadt London.
- Dachaner, Kfm. a. Gischtdt, und
- Dachner, Kfm. a. Thalm H., Lebe's Hotel garni.
- Davidenburg, Kfm. a. Offenbach, und
- Droste, Kfm. a. Gabbach, Hotel de Baviere.
- Dettmer, Kfm. a. Hainich, und
- Dittich, Fabr. a. Krollen, Stadt Dresden.
- Dittrichberger, Ingen. a. Weim.r, deutsch. Haus.
- Dinnebaum, Kfm. a. Brilon, grüner Baum.
- Daub, Kfm. a. Siegen, Ritterstr. 33.
- Dreiß, Fabr. a. Kuhl, Petersstr. 35.
- Dittich, Kfm. a. Meerane, Reichstr. 29.
- Dupoat, Dir. a. Brüssel, Stadt Nürnberg.
- Dobner, Fabr. a. M. Gladbach, Brühl 2.
- Dym Speditour a. Lisko, Ritterstr. 38.
- Duisberg, Kfm. a. Berlin, Markt 6.
- Dorn, Zuckerfabr. a. Wien, Hotel de Pologne.
- Donald, Kfm. a. Seiffenrodsdorf, Brühl 65.
- Dingeldei, Kfm. a. Dresden, Hainstr. 30.
- Dreier, Kürschner a. Krakau, Ritterstr. 37.
- Deußing, Fabr. a. Kuhl, Neumarkt 40.
- Eitinger, Kfm. a. Frankfurt a/M., Vörsberg. 5.
- Euen, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 32.
- Engelmann, Kfm. a. Hainichen, Salzg. 5.
- Eberstadt, Kfm. a. Borsw., Plauenscher Pl. 2.
- Eiser, Hblsm. a. Jbar, Neumarkt 14.
- Ebel, Fabr. a. Auerwalde, Nicolaisstr. 54.
- Eider, Fabr. a. Plauen, Salzg. 1.
- Esfeld, Kfm. a. Berlin, Kupferg. 5.
- Egelhardt, Kfm. a. Hanau, Reichstr. 54.
- Ebelmann, Fabr. a. Schlettau, Petersstr. 3.
- Elias, Kfm. a. Hamburg, Hall. Str. 13.
- Eichelgrün, Kfm. a. Langenmünde, Brühl 25.
- Ebenstein, Uhrenhdlr. a. Frankfurt a/D., Nicolaisstraße 27.
- Ebenstein, Kfm. a. Berlin, Grimm. Str. 5.
- Erlens, Kfm. a. Gladbach, Brühl 3/4.
- Eichler, Kfm. a. Berlin, Markt 3.





Trautmann, Kfm. a. Dresden, grüner Baum.  
 Trobe, Kaufm. aus Ebersfeld, Restauration des  
 Magdeburger Bahnhofes.  
 Trumpf, Steinmetzstr. a. Eönnern, und  
 Thorley, Kfm. a. Berlin, Brüsseler Hof.  
 Tbiel, Kfm. a. Kuhl, Markt 14.  
 Tieg, Kfm. a. Birnbaum, Reichstr. 6.  
 Töding, Kfm. a. Uelgen, Plauenscher Platz 3.  
 Taterka, Kfm. a. Breslau, gr. Fischg. 20.  
 Tarnowski, Kfm. a. Breslau, Neumarkt 39.  
 Thienemann, Kfm. a. Raumburg, Grimm. Str. 1.  
 Reichmann, Kfm. a. Glogau, Plauensch. Pl. 1.  
 Tische, Fabr. a. Chemnitz, Ritterstr. 4.  
 Turbin, Kfm. a. Berlin, Brühl 70.  
 Tauber, Fabr. a. Breslau, Katharinenstr. 19.  
 Töblich, Fabr. a. Reichenbach, Katharinenstr. 7.  
 Tobias, Fabr. a. Grünberg, Hainstr. 5.  
 Tobias, Kfm. a. Adbel, gr. Fischg. 10.  
 Töge, Kfm. a. Frankenberg, Neumarkt 41.  
 Teubert, Fabr. a. Treuen, Nicolaisstr. 37.  
 Thiemer, Fabr. a. Chemnitz, Grimm. Str. 6.  
 Tischner, Kfm. a. Dresden, Neumarkt 28.  
 Tophora, Gebr., Drechsler a. Schmerbach, große  
 Fleischergasse 29.  
 Tissot Uhrenfabr. a. Chaur de Fonds, Reichs-  
 tr. 8.  
 Thomash, Fabr. a. Steinichtwolmsdorf, neue  
 Straße 14.  
 Trillhoff, Fabr. a. Wansfried, Hainstr. 32.  
 Tittmann, Kfm. a. Cronenberg, Neumarkt 40.  
 Timmel, Fabr. a. Greiz, Katharinenstr. 9.  
 Töberenz, Fabr. a. Berlin, fl. Fleischg. 23.  
 Tegner, Dosenfabr. a. Schmöln, Grimm. Str. 1.  
 Tege, Fabr. a. Berlin, Goldhahn 8.  
 Timm, Kfm. a. Rostock, Burgstr. 13.  
 Teubel, Fabr. a. Sigmars, Nicolaisstr. 36.  
 Teubert, Kfm. a. Treuen, Katharinenstr. 16.  
 Teubel, Fabr. a. Reichenbrand,  
 Teubel, Fabr. a. Schönau, und  
 Teubel, Fabr. a. Sigmars, Reichstr. 5.  
 Theopit, Kfm. a. Altona, Brühl 65.  
 Thowarth Kfm. a. Schmalkalden, fl. Fischg. 13.  
 Thümler, Fabr. a. Grimmitzschau, Reichstr. 11.  
 v. Tharnowsky, Privat. a. Baden-Baden, und  
 v. Trotha, Dfz. a. Erfurt, Hotel de Baviere.  
 Traube, Kfm. a. Peine, Stadt Berlin.  
 Teigler, Kfm. a. Kirchhain, goldne Sonne.  
 Töpfer, Kfm. a. Etettin, Hotel de Russie.  
 Tschweyer, Kfm. n. Frau a. Alstedten,  
 Tylet, Stud. a. Freiberg, und  
 Tolemer, Kfm. a. Bittau, Hotel z. Palmbaum.  
 Trommer, Kfm. a. Eibenstock, blaues Ros.  
 Temper, Drechsler a. Zwickau, goldner Hirsch.  
 Thieden, Kfm. a. Prag,  
 Turant, Fabr. a. Rönigsberg i/Pr., und  
 Toiko, Kfm. a. Warschau, Hotel de Pologne.  
 Thorschmidt, Fabr. a. Pen'ig, gold. Einhorn.  
 Teuchel, Kfm. a. München,  
 Tegner n. Frau,  
 Tippmann, und  
 Thtergen, Kfte. a. Chemnitz, Stadt Nürnberg.  
 Tomnes, Kfm. a. Glogau, Restaur. d. Magde-  
 burger Bahnhofes.  
 Ublemann, Kfm. a. Eibenstock S. z. Palmb.  
 Uhliter, Kfm. a. Fürth, goldner Elephat.

Ulrich, Goldarb. a. Zwickau, goldn. Arm.  
 Ulrich, Pastor a. Breslau, Brüsseler Hof.  
 Uhlisch, Kfm. a. Solingen, Salzg. 6.  
 Utendörfer, Kfm. a. Schmalkalden, alte Burg 7.  
 Uter, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 55.  
 Unger, Fabr. a. Saugen, Grimm. Str. 5.  
 Ufert, Fabr. a. Chemnitz, Nicolaisstr. 8.  
 Uhlig, Fabr. a. Eöbau, Reichstr. 9.  
 Uebel, Kfm. a. Delant, Reichstr. 41.  
 Ullmann, Kfm. a. Fürth, Petersstraße 30.  
 Ublemann, Fabr. a. Schmöln, Reichstr. 38.  
 Uhlisch, Kfm. a. Chemnitz, und  
 Ulrich, Kfm. a. Werbau, Hotel de Prusse.  
 Ullmann, Kfm. a. Fürth, Stadt Berlin.  
 Vogel, Kfm. a. Reichenbach, Stadt Berlin.  
 Vierdrans, Fabr. a. Chemnitz, Böttcher 6.  
 Vogel, Fabr. a. Finsterwalde, Neufischhof 15.  
 Vetter, Fabr. a. Sassen, Neufischhof 30.  
 Voss, Kfm. a. Hohenstein, Reichstr. 8.  
 Vock, Kfm. a. Oberstein, Grimm. Str. 1.  
 Voss, Kfm. a. Meerane, Reichstr. 33.  
 Völler, Kfm. a. Ebersfeld, Neumarkt 14.  
 Vetter, Kfm. a. Polkenberg, Salzg. 5.  
 Vockerott, Kfm. a. Eöln, Hotel z. Palmbaum.  
 Vökel, Fabr. a. Eilenburg, Querstraße 4.  
 Viertler, Porzellanfabr. nebst Sohn a. Roschitz,  
 Thomashgässchen 4.  
 Vorberg, Kfm. a. Ronsdorf, Neumarkt 12.  
 Vollrath, Finselfabr. a. Altenburg, Gerberstr. 40.  
 Weigelt, Glash. a. Steinschöndau, Johannisg. 43.  
 Wittmann, Kfm. a. Meerane, Reichstr. 54.  
 Wättner, Kfm. a. Bischoenthal, Böttcher 4.  
 Wertheim, Kfm. a. Wipshausen, Gerberstr. 64.  
 Wallach, Kfm. a. Gostkischen, fl. Fleischg. 16.  
 Weisenborn, Kfm. a. Langensalza, Reichstr. 1.  
 Waldmann, Handschuhfabr. a. Göttingen, Burg-  
 str. 25.  
 Weinberg, Kfm. a. Dortmund, Reichstr. 9.  
 Wild, Kfm. a. Kirchreuth,  
 Wolf, Stabes. a. Dewitz,  
 Werther, Stud. a. Würchhausen, und  
 Wankel, Fabr. a. Altona, grüner Baum.  
 Wille, Frl. a. Gotha, Restauration des Leipziger  
 Dresdner Bahnhofes.  
 Wattenne, Kfm. a. Dresden, Münchner Hof.  
 Weise, Kürschner a. Duedlinburg, St. Draniens.  
 Wilhelm, Schuhm. a. Zwickau, goldner Arm.  
 Wolf, Kfm. a. Prag, und  
 Wendler, Kfm. a. Eöthen, Stadt Freiberg.  
 Weßing, Kfm. a. Nachen, Hotel de Russie.  
 Wertheimer, Kfm. a. Peine,  
 Wolf son., Fabr. n. Frau a. Sautersdorf, und  
 Wassermann, Kfm. a. Hamburg, S. z. Palmb.  
 Wödlker, Federhdt. a. Prag, Stadt Eöln.  
 Wertheim, Kfm. a. Breitenbach, gold. Elephat.  
 Weiler, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.  
 Wenzel, Kfm. a. Breslau, Hotel z. Kronprinz.  
 Waltau, Fabr. a. Chemnitz, Stadt Nürnberg.  
 Weise, Kunsthdtr. a. Freiberg,  
 Wohlmann, Kfm. a. Dessau, und  
 Weisbach, Kfm. a. Berlin, weißer Schwan.  
 Weidauer, Kfm. a. Eibe-feld, Salzg. 5.  
 Wagner, Kfm. n. Frau a. Greiz, und  
 Waqner, Kfm. a. London, Stadt Berlin.  
 Wolf Kfm. a. Delitzsch, Tiger.

Wolff, Hotelbes. n. Sohn a. Wiesbaden, Hotel  
 de Baviere.  
 Wöfel, Kfm. a. Jever, Stadt Wien.  
 Wolf, Kfm. a. Luchen, Stadt Frankfurt.  
 Weber, Kfm. n. Sohn a. Chemnitz, St. Wien.  
 Weiß, Fabr. a. Chemnitz,  
 Wilhelm, Rent. a. Glauchau, und  
 Wdristoffer, Kfm. a. Glauchau, grüner Baum.  
 Witte, Hof-Expeditur a. Berlin,  
 Wand, Fabr. a. Dingelsädt, und  
 Waiser, Kfm. a. Luckenwalde, goldne Sonne.  
 Wagner, Kfm. a. Berlin, Restaur. des Berliner  
 Bahnhofes.  
 Würsching, Kfm. a. Würzburg, und  
 Wermeling, Kfm. a. Güstrow, Stadt Dresden.  
 Warschauer, Kfm. a. Breslau, Reichstr. 24.  
 Würzburger, Kfm. a. Bochum, gr. Fischg. 19.  
 Werner, Kfm. a. Löwenberg, Brühl 11.  
 Wolf, Kfm. a. Kirchberg, und  
 Wolf, Frau n. Tochter a. Reusalza, Neumarkt 11.  
 Weuß, Kfm. a. Westrow, Plauenscher Platz 3.  
 Wolf, Fabr. a. Chemnitz, Reichstr. 11.  
 Wischebrink, Fabr. a. Burgsteinfurt, und  
 Weyer, Kfm. a. Biersen, Petersstraße 16.  
 Weberstädt, Spielwfabr. a. Gotha, Ritterstr. 40.  
 Wittgenstein, Kfm. a. Bielefeld, Petersstr. 19.  
 Würthner, Uhrenfabr. a. Berlin, Goldhahn 2.  
 Wunderlich, Kfm. a. Reichenbach, a. d. Pleiße 7.  
 Webers, Fabr. a. Chemnitz, Reichstr. 3.  
 Wittbauer, Kaufm. aus Neustadt b/Chemnitz,  
 Petersstr. 41.  
 Wolf, Kfm. a. Mees,  
 Weinhausen, Kfm. a. Wanold, und  
 Windmüller, Kfm. a. Rheda, fl. Fischg. 9.  
 Waldeck, Fabr. a. Bielefeld, und  
 Werner, Kfm. a. Großenhain, Brühl 75.  
 Wanner sen. und  
 Wagner jun., Fabr. a. Grimmitzschau, Brühl 15.  
 Wolff, Kfm. a. Verden, neue Str. 10.  
 Wehl, Kfm. a. Oldbach, und  
 Wehl, Kfm. a. Geselez, Brühl 81.  
 Weinstet, Kfm. a. Jassy, Ritterstr. 23.  
 Wolf, Fabr. a. Duedlinburg, Hainstr. 3.  
 Wätmann, Kfm. a. Eöln, Neumarkt 14.  
 Wolf, Kfm. a. Eöbernheim, Grimm. Str. 1.  
 Wingen, Kfm. a. Hamburg, Nicolaisstr. 5.  
 Wolff, Kfm. a. Frankfurt a/M., Unt. Str. 1.  
 Wabiter, Kfm. a. Ronneburg, Reichstr. 3.  
 Wille, Kfm. a. Hannover, alte Burg 9.  
 Willgeroth, Kfm. a. Berlin, Brühl 68.  
 Wolf, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 15.  
 Zabel, Holzm. a. Nixdorf, Pauliaum.  
 Zimmermann, Fabr. a. Straußera, Hainstr. 22.  
 Schopper, Fabr. a. Zulusroda, Petersstr. 12.  
 Zäslin, Kfm. a. Wern, bayr. Straße 32.  
 Zimmermann, Fabr. a. Würzen, Rospl. 13.  
 Zimmermann, Fabr. a. Kuhl, Markt 14,  
 Belle. Insp. a. Et. Bl. fi und  
 Zeitschel, Stud. a. Braunschwig, grüner Baum.  
 Zinke, Kfm. a. Zerbst, weißer Schwan.  
 Zuber, Kfm. a. Zwickau, Hotel de Prusse.  
 Ziegler, Kfm. nebst Frau a. Giesnach, Stadt  
 Dresden.  
 Zachs, Kfm. a. Werbau, Stadt Frankfurt.  
 Zuville, Fabr. a. Großenhain, grüner Baum.

### Telegraphischer Coursbericht.

Berlin, 25. Sept. Berg.-Märk. E.-B.-Act. 139 1/4; Berl.-Anhalt.  
 202; Berlin-Potsd.-Magdeb. 207; Berlin-Stettiner 128 1/2;  
 Bresl.-Schweid.-Freib. 142; Eöln-Wind. 215 1/2; Cosel-Oberberg.  
 55 3/4; Galiz. Carl-Ludwig. 90 1/2; Mainz-Ludwigsb. 128;  
 Mecklenb. 76 1/2; Friedr.-Wilh.-Nordb. 72 1/2; Oberschl. Lit. A.  
 172; Destr.-franz. Staatsb. 109 1/4; Rhein. 117 1/2; Rhein-  
 Nordbahn 26; Südbahn (Lomb.) 122; Thüringer 132 1/2;  
 Warschau-Wien 66 1/4; Preuß. Anleihe 5 1/2 104 3/4; do. 4 1/2 100 1/2;  
 do. St.-Sch.-Scheine 3 1/2 88; do. Prämien-Anl. 82 1/2;  
 Destr. Metall. 5 1/2 61 1/4; Desterreich. National-Anleihe  
 66 1/2; do. Credit-Loose 77; do. Loose von 1860 81 1/2;  
 do. von 1864 48 1/4; Destr. Silberanleihe 71 1/2; Ital. Anleihe  
 65 1/4; Destr. Bank-Noten 93 1/2; Russ. Prämien-Anl. 88 1/4;  
 Russ. Poln. Schatzoblig. 4 1/2 70; Russ. B.-R. 79 1/4; Amerik.  
 72 1/2; Braunschweiger Bank-Actien 84; Darmst. do. 89 1/4;  
 Dess. do. 87; Disc.-Comm.-Anth. 100 1/4; Genfer Cred.-Act.  
 39 1/2; Geracr Bank-Act. 106 1/2; Gothaer Priv.-B.-Act. 103 1/2;  
 Leipz. Credit-Act. 83 1/2; Rhein. do. 101 1/4; Norddeut. Bank  
 do. 120 1/2; Preuß. Bank-Antheile 148; Destr. Cr.-Act. 81 1/2;  
 Weim. Bank-Act. 99 1/2; Wien 2 Mon. 92 1/4.  
 Wien, 25. Septbr. Amtliche Notirungen. Nationalanlehen  
 71.40; Metall. 5 1/2 67.65; Staatsanl. v. 1860 87.30; Bank-  
 Act. 779; Actien der Creditanstalt 174.60; Silberagio 107.50;

London 108 50; L. L. Münzduc. 5.12. Börsen-Notirungen  
 v. 23. Sept Metall. 5 1/2 67.—; do. 4 1/2 100.—; Bankact. 779.—;  
 Nordb. 165 60; Act. der E.-L.-Gesellsch. 177.—; do. der Eöln-  
 Anl. 71.40; Act. der E.-L.-Gesellsch. 177.—; do. der Eöln-  
 Anl. 71.40; London 108 70; Hamburg 80 60; Paris 43.15;  
 Galizier 194.—; Act. d. Böhm. Westb. 160 50; do. d. Lomb.  
 Eisenb. 197.—; Loose d. Creditanst. 121.50; Neueste Loose 87.20.  
 London, 25. Septbr. Consols 89 1/2.  
 Paris, 25. Septbr. 3 1/2 Rente 68 40. Ital. neue  
 Anleihe —. Ital. Rente 65 85. Credit-mobilier  
 Actien 826.25. 3 1/2 Spanier —. 1 1/2 Span. —.  
 Silberanleihe —. Destr. Staats-Eisenb.-Actien  
 412.50. Lombard. Eisenbahn-Actien 160.—. —  
 68.40, 68.30, Geschäftsstockung, viel Speculan-  
 ten wegen Hitze auf dem Lande.

Berliner Productenbörse, 25. Sept. Weizen pr. 2100 Pf.  
 loco 48—66 nach Qual. bez. — Gerste pr. 1750 Pf. loco  
 30—39 nach Qual. bez. — Hafer pr. 1200 Pf. loco —  
 pr. d. Mt. 20 1/2 1/2. — Spiritus pr. 8000 1/2 Tr. loco 14 1/2 1/2  
 pr. d. Mt. 13 1/2 1/2, Septbr.-Octr. 13 1/2 1/2, April-Mai 14 1/2 1/2 un-  
 ändert. — Roggen pr. 2000 Pf. loco 44 1/2 1/2, pr. d. Mt.  
 43 1/2 1/2, September-October 43 1/2 1/2, Frühjahr 47 1/2 1/2 fest. — Rüböl  
 pr. 100 Pf. loco 14 1/4, pr. d. Mt. 14 1/4, September-October  
 14 1/4, April-Mai 14 1/4 matt.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tagesblattes zu sprechen täglich Nachmittags von  
 5—6 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)  
 Druck und Verlag von C. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tagesblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.